

Susanne Göpferich (Graz)

Transkripte zur Optimierung des populärwissenschaftlichen Textes „Definition des Diabetes mellitus“ mit lautem Denken unter Nutzung von TRANSLOG

Im Folgenden finden sich die vollständigen Transkripte zur Optimierung des populärwissenschaftlichen Textes „Definition des Diabetes mellitus“ (Scherbaum 2004) mit lautem Denken unter Nutzung von TRANSLOG (Jakobsen/Schou 1999), auf die ich in verschiedenen meiner Publikationen Bezug nehme (z. B. Göpferich 2005). Diese Transkripte sind nicht als eigenständige, in sich abgeschlossene Publikation zu betrachten, sondern dienen lediglich der vollständigen Dokumentation der Daten, auf die ich mich in Publikationen stützte, die einen umfangreichen Anhang, wie ihn die Transkripte erforderlich machen würden, nicht zulassen.

Die Transkription erfolgte nach dem Gesprächsanalytischen Transkriptionssystem GAT (Selting et al. 1998). Es handelt sich weitgehend um Basistranskripte. Details zur Aufgabenstellung und den Forschungsfragen finden sich in meinen jeweiligen Publikationen (vgl. Göpferich 2005). Im Folgenden werden die Aufnahmesituation und die fünf Versuchspersonen kurz charakterisiert. Jedem einzelnen der fünf Transkripte sind die für dieses Transkript spezifischen Angaben vorangestellt.

Charakterisierung der Aufnahmesituation

Mit jeder der fünf Vpn wird das Experiment separat durchgeführt. Jeder Vpn werden zunächst die Funktionen von TRANSLOG erklärt. Dabei wird sie insbesondere auf die Wörterbuchfunktion hingewiesen und mit den Editiermöglichkeiten vertraut gemacht, die sie anhand eines Probetextes, den sie in TRANSLOG bearbeitet, selbstständig ausprobieren kann, bis sie dazu keine Fragen mehr hat. Die Vpn bearbeitet ein kurzes Stück des Probetextes und denkt dabei laut. Nachdem alle Fragen geklärt sind und überprüft wurde, ob die Tonaufzeichnung eine hinreichende Qualität besitzt, wird erst mit der Durchführung des eigentlichen Versuchs begonnen, dessen Daten in den nachfolgenden Transkripten dokumentiert sind. Die Vpn sitzt dabei ungestört (eventuelle Störungen, die die Ausnahme sind, wurden mit transkribiert) mit der Versuchsleiterin am PC, trägt einen Kopfhörer mit Mikrofon, bearbeitet den Text in TRANSLOG und denkt dabei laut. Während des Versuchs erfolgten nur die mit transkribierten Interventionen durch die Versuchsleiterin. Nachdem die Vpn ihre Aufgabe als abgeschlossen erklärt, wird sie von der Versuchsleiterin befragt, ob zu dem Text noch Unklarheiten bestehen, die mit Hilfe des in TRANSLOG erstellten Wörterbuchs nicht geklärt werden konnten, mit denen sich die Vpn jedoch gerne an einen Fachmann wenden würde, um den Text dann noch weiter optimieren zu können. Die Antworten hierauf (retrospektive Befragung) wurden ebenfalls aufgezeichnet; sie folgen dem eigentlichen Protokoll des lauten Denkens.

Angaben zu den Versuchspersonen

Tab. 1 vermittelt einen Überblick über den Bildungs- bzw. Ausbildungsstand der fünf Vpn, die alle weiblichen Geschlechts sind und am Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft (ITAT) der Karl-Franzens-Universität Graz Übersetzen und Dolmetschen studieren bzw. studiert haben oder dort lehren. Ihre Muttersprache ist Deutsch, die Nationalität aller Versuchspersonen bis auf YG, die Schweizerin ist, österreichisch.

Tab. 1: *Bildungs- bzw. Ausbildungsstand der Versuchspersonen*

Vpn	Alter (Jahre)	akademischer Grad/Beruf	Fremdsprachen und Beherrschungsgrad nach eigener Einsätzung (Skala 1 bis 5 Schulnoten)	Zusatzausbildung/ Berufserfahrung	Studienleistungen (nach eigener Einschätzung)
JS	25	Studentin im 3. Semester	Englisch (1) Italienisch (1) Spanisch (3) Französisch (5) Russisch (5)	zuvor schon einmal Studium Übersetzen und Dolmetschen, das aber abgebrochen wurde; Neubeginn mit anderer Sprachenkombination 20 Seiten Übersetzungen; 40 Stunden Dolmetschen	sehr gut bis gut
EK	25	Studentin im 12. Semester	Französisch (1) Ungarisch (2) Englisch (3)	30 Seiten Übersetzungen; 10 Tage Dolmetschen	sehr gut bis gut
NL	25	Studentin im 14. Semester	Englisch (1) Russisch (2) Französisch (4) Latein (4) Italienisch (5)	4 Seiten Übersetzungen; 5 Tage Dolmetschen	sehr gut bis gut
YG	26	Mag. phil. Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Industrie-Drittmittelprojekt (seit 6 Monaten)	Englisch (1) Russisch (2)	8 Monate Studienassistentin 20 Seiten Übersetzungen pro Jahr	sehr gut bis gut
SF	58	Mag. phil. Universitätslektorin (seit 20 Jahren)	Englisch (1) Französisch (2) Italienisch (5)	4 Jahre Chefsekretärin 30 Jahre Übersetzungen/ Dolmetschen	keine Angabe

Tab. 2 gibt Auskunft über die physische und psychische Verfassung, in der sich die Vpn nach ihrer eigenen Einschätzung während des Versuchs befunden hat.

Tab. 2: Physische und psychische Verfassung der Versuchspersonen während der Versuchsdurchführung (1 = trifft voll zu, 2 = trifft bis zu bestimmtem Grad zu; 3 = trifft gar nicht zu)

Vpn	konzentriert	unter Zeitdruck	innerlich unruhig	entspannt	gernervt	müde, abgesspannt	mit Lust am Werk	Sonstiges
JS	1	3	3	1	3	1	1	—
EK	2	2	3	2	3	2	1	leichte Kopfschmerzen
NL	1	3	3	2	3	3	1	—
YG	1	3	2	2	3	3	1	—
SF	1	3	3	1	3	3	1	—

Protokoll Versuchsperson JS

Varietät: österreichische Standardsprache

Aufnahmeort: Dienstzimmer Susanne Göpferich, Universität Graz

Aufnahmezeitpunkt: 28.10.2004, 13.00 h

Dauer der Aufnahme: 55:49 Minuten

Aufgenommen von: Susanne Göpferich (SG)

Transkribiert nach GAT (Basistranskript) von Barbara Hatzl und Korrektur gelesen von Anne Haber

02:23

1 JS oke dann (.) fang ich einfach gleich an; .hh <<flüsternd>
2 go> hh m=mh, .hh <<den Ausgangstext lesend> diabetes
3 mellitus ist gekennzeichnet durch eine chronische erhöhung
4 des blutzuckers verbunden mit dem Risiko für schwere
5 begleit- und folgeerkrankungen.> (.) .hhh diabetes mellitus.
6 (.) hhh DES diab ((gibt einen murmelnden Laut von sich))
7 .hhh das würd ich jetzt gern wissen, ob das (-) ((schlägt im
8 Wörterbuch nach)) hhh aha. (-) .hh heißt das des diab? der
9 diabetes? die diabetes? wenn ich das jetzt wüsste, dann
10 könnt ich das jetzt gut umschreiben, aber (.) .hhh na=ja.
11 ahm: <<sich selbst beim Tippen diktierend> definition>
12 ((atmet innerhalb von vier Sekunden mehrere Male schwer ein
13 und aus)) des (.) oder d (-) na (-) .hh andererseits müsst
14 fast stimmen, wenss (.) vom (.) diabetesforschungsinstitut
15 herausgegeben wird also lass ma DES diab=obwohl (.) na. .hhh
16 <<sich selbst beim Tippen diktierend> betes mellitus> (2.0)
17 .hh <<den Ausgangstext lesend> diabetes mellitus (-) ist
18 gekennzeichnet durch eine> (---) .hhh <<ff> diabetes
19 mellitus> hhh .hhh hh hh m: hhh .hhh mellitus auch besser
20 bekannt (2.0) ah unter dem namen (-) <<sich selbst beim
21 Tippen diktierend> auch bes .hhh hhh (2.0) namen .hh
22 zuckerkrankheit,> (--) .hhh (---) hh .hhh (---) hm:, (2.0)
23 na (.) patienten die an diabetes mellitus leiden (.) so.
24 (--) .hhh <<sich selbst beim Tippen diktierend> patienten h
25 die an .hhh di:abetes (--) mellitus leiden> ((gibt einen
26 schnalzenden Laut von sich)) .hh (---) m: hh (--) na (.) bei
27 patienten die an diabetes mellitus leiden ist der blutzucker
28 <<p> chronisch erhöht> (.) so. .hhh hm (-) m: zwar nicht
29 ideal, aber <<p> jo.> .hhh hh <<sich selbst beim Tippen
30 diktierend> ist der .hhh ist der blut zucker (---) .hh h
31 chronisch (---) erhöht was> ehm.(-) was ehm .hhh (2.0) was
32 ehm (-) das (.) ja (.) was eine schwere .hh (2.0) was in

33 weiterer folge ((zieht Luft zwischen den Zähnen ein, so dass
34 es einen Laut ergibt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
35 in weiterer folge .hhh ehm schwere (.) begleit-> und
36 folgeerkrankungen verursachen kann. .hhh m:. hh ((tippt vier
37 Sekunden lang)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> ver ur
38 sachen .hh kann.> so. ((gibt einen schnalzenden Laut von
39 sich)) .hhh <<den Ausgangstext lesend> es werden zwei typen
40 unterschieden der typ eins beruht auf einem mangel an
41 insulin infolge einer zerstörung der insulin produzierenden
42 (-) zellen> (---) jo. <<den Ausgangstext lesend> diese
43 zellen gehören zur bauchspeicheldrüse und sind ein
44 bestimmter typ (.) <<p> bestimmter typ> (.) der sogenannten
45 inselzellen.> aha. (---) .hhh dann mach ma das mal so, (.)
46 <<sich selbst beim Tippen diktierend> es> werden zwei typen
47 (-) zwei typen (--) es gibt zwei arten von diabetes. <<sich
48 selbst beim Tippen diktierend> es gibt zwei arten von
49 diabetes,> .hh (---) der typ eins diabetes? (--)
50 <<verächtlich> m.> dann wird das wohl so heißen. (--) .hh
51 <<den Ausgangstext lesend> der typ eins beruht auf einem
52 mangel an insulin> ja. (--) .hh <<sich selbst beim Tippen
53 diktierend> der typ> (.) diabetes typ eins würd ich <<sich
54 selbst beim Tippen diktierend> diabetes> na. <<sich selbst
55 beim Tippen diktierend> eins> oder einfach nur der typ eins?
56 (2.0) hh .hhh <<den Ausgangstext lesend> typ eins beruht auf
57 einem mangel an insulin infolge einer zerstörung der insulin
58 produzierenden zellen.> (--) .hh (.) oke (.) <<sich selbst
59 beim Tippen diktierend> beruht .hh auf einem (.) mangel an
60 insu .hhh hh (--) infolge (-) einer zerstörung> .hhh hh
61 (2.0) der sogenannten bet (2.0) ah das klingt glaub i
62 komisch, wenn dass da hinten so (.) .h der insulin
63 produzierenden zellen (2.0) .hh ja aber wodurch werden die
64 zerstört? (2.0) <<den Ausgangstext lesend> diese zellen
65 gehören zur bauchspeicheldrüse und sind ein bestimmter typ
66 der sogenannten inselzellen. am höchsten ist die
67 neuerkrankunsrate bei kindern,> (2.0) ah=so (.) do unten
68 steht des erst (.) ha? <<den Ausgangstext lesend> als
69 ursache des typ eins gilt heute das zusammenwirken von
70 erblicher veranlagung und äußeren faktoren, (--) und einer
71 fehlsteuerung des immunsystems.> aha. (--) .h <<den
72 Ausgangstext lesend> bestimmte weiße blutkörperchen richten
73 sich speziell gegen diese be (.) tazellen.> (4.0) aha. (1.0)
74 <<den Ausgangstext lesend> ohne insulin kann jedoch> (-)
75 warum kanns nicht um (2.0) .hhh hm:: (.) der insulin
76 produzierendn (.) hh (2.0) lass ich das derweil amal so und
77 dann schau ich weiter, .hhh hh <<sich selbst diktierend>

78 insulin produzier (-) zellen> (.) ja aber insulin
79 produzierende zellen <<verächtlich> ja.> .hh der, (4.0) .hh
80 ja (.) is jo wurscht. (.) lass ma mal so, (-) .hhh hh (--)
81 zellen, (--> zellen. (.) ah, jetzt weiß ich <<sich selbst
82 beim Tippen diktierend> diese sogenannten betazellen, (3.0)
83 beta (.) zellen,> ((gibt einen schnalzenden Laut von sich))
84 <<den Ausgangstext lesend> gehören zur bauchspeicheldrüse
85 und sind ein bestimmter typ <<verächtlich> äh:> (--> der
86 sogenannten inselzellen.> (3.0) jetzt sind die (4.0) ahm.
87 (2.0) .h is des dann a über (.) über (.) nach (.) betazellen
88 sind also inselzellen. oder ist das wieder (.) eine unterart
89 (-) .hh m=hm. (2.0) .h hh <<den Ausgangstext lesend> sind
90 ein bestimmter typ hh der sogenannten betazellen (.) gehören
91 zur bauchspeicheldrüse> (-) werden in der bauchspeicheldrüse
92 produziert.=oder (--> m. .hhh <<sich selbst beim Tippen
93 diktierend> werden in der (---) .hhh drüse produziert,> (-->
94 hoffentlich stimmt das auch, (.) .hh .hh ah=so (.) ich könnt
95 da ja aber m (2.0) m=m=m, ((gibt einen schnalzenden Laut von
96 sich)) inselzellen. vielleicht steht da was. ((schlägt im
97 Wörterbuch nach)) (3.0) da=da, (2.0) hm. (--> das jetzt
98 falsch gmacht. (--> oke. (.) <<den Ausgangstext lesend> am
99 höchsten ist> ja. (-) .hh genannte betazellen, (--> ja (.)
100 obwohl (.) braucht ma des überhaupt wenn (2.0) hm. .h wenn
101 das für ALLgemein verständliche (2.0) grundlegende
102 informationen (---) ist das wichtig dass ma da weiß dass das
103 inselzellen sind (2.0) <<dem optimierten Text lesend> diese
104 sogenannten betazellen werden in der bauchspeicheldrüse
105 produziert.> (.) ja super und jetzt steht der satz im raum.
106 (.) m. ((lacht)) oke. h na=ja. .hhh <<den Ausgangstext
107 lesend> am höchsten ist die neuerkrankungsrate bei kindern
108 zwischen elf und dreizehn jahren. (-) deshalb wurde der typ
109 eins diabetes früher auch (.) als jugendlicher oder
110 juveniler diabetes bezeichnet.> (--> .hhh hhh (---) ah=hh
111 (.) m. na=ja. .hhh hh bauchspeicheldrüse produziert und sind
112 eine unterart des (.) sogenannten inselzellen ((tippt 11
113 Sekunden lang und atmet dabei mehrere Male ein und aus))
114 super (.) aber dann gehts dann (.) am höchsten ist die
115 neuerkrankungsrate <<pp> bei kindern> .hhh m::: (2.0) AN
116 diabetes (2.0) <<pp> neuerkrankungsrate> (.) ja. (2.0) an
117 diabetes erkranken zumeist kinder zwischen elf und dreizehn
118 jahren, (---) daher m. (2.0) .hh an. (--> typ (.) a. ((tippt
119 drei sekunden)) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
120 erkranken zumeist (---) .hh kinder (2.0) zwischen> (-)
121 <<verächtlich> a.> (---) .hh das klingt aber auch wieder
122 komisch. (.) .hh typ eins diabetes (2.0) ja. <<sich selbst

123 beim Tippen diktierend> zwischen elf und dreizehn jahren,>
124 (5.0) jahren, (-) .h und deshalb wurde der typ (4.0) ja dann
125 ist zweimal typ eins (.) <<p> das ist auch wieder nicht
126 gut.> (---) .hh (--) ah (.) typ eins diabetes früh (.)
127 früher auch (.) ja, so <<sich selbst diktierend> früher
128 auch> .h (2.0) ahm (---) früher auch jugendlicher (--)
129 na=ja. .hhh <<sich selbst beim Tippen diktierend> ju (-)
130 jugendlicher oder (-) .hh juv (--) hh eniler h diabetes (-)
131 genannt,> (4.0) äh:: (2.0) na. (.) erkrankten zumeist auch
132 (.) .hh m:: (7.0) den (--) na: (.) das passt auch wieder
133 net, (---) .hhh hh .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
134 da (.) bei ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) (--)
135 diabetes> .hh ah=so des is wieder umgekehrt, (.) typ eins
136 diabetes, .hh hhh <<sich selbst beim Tippen diktierend> typ
137 eins diabetes, (-) hhh die (5.0) ((atmet mehrere Male aus
138 und ein)) rate,> .hh dabei da an diabetes <<f> so (.) jetzt
139 hab ichs hoffentlich,> da an diabetes (2.0) typ eins
140 diabetes <<sich selbst beim Tippen diktierend> zumeist (---)
141 .hh kinder (.) zwischen (2.0) elf und dreizehn jahren
142 erkranken,> <<all> ja aber muss man das unbedingt ((lacht))
143 wissen, ob das früher jugendlicher> (--) .hh <<verächtlich>
144 äh.> (--) <<sich selbst beim Tippen diktierend> wur (.)
145 wurde der (2.0) dieser typ ((holt tief Luft)) früher auch
146 als jugendlicher oder juveniler diabetes bezeichnet.> (3.0)
147 hm: (.) na=ja. <<den Ausgangstext lesend> als ursache des
148 typ eins diabetes gilt heute das zusammenwirken von
149 erblicher veranlagung und äußeren faktoren, (2.0) ((gibt
150 einen schnalzenden Laut von sich)) beispiel bestimmte
151 virusinfektionen, und einer fehlsteuerung des immunsystems.
152 (-) bestimmte weiße blutkörperchen (2.0) in folge davon
153 kommt> ((liest leise den Ausgangstext weiter)) m=hm. (4.0)
154 hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> als ursache> (3.0)
155 <<p> des typ eins dia> (2.0) das zusammenwirken von
156 erblicher veranlagung und äußeren fak=ja aber warum? (.)
157 wenn das heute (2.0) is es jetzt nicht mehr so dass die
158 neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf und dreizehn
159 jahren liegt, (2.5) DEShalb wurde der typ eins diabetes.
160 (3.0) <<den optimierten Text lesend> bei patienten die an
161 diabetes mellitus leiden ist der blutzucker chronisch
162 erhöht, was in weiterer folge schwere begleit- und folgeerk>
163 <<verächtlich> äh::> (7.0) was schwere begleit- und (4.0)
164 was ein risiko (3.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
165 risiko> (--) für schwere begleit- und folgeerkrankungen (--)
166 mit sich bringt. (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
167 mit sich bringt,> (.) oke. <<den optimierten Text lesend> es

168 gibt zwei arten von diabetes der typ eins (--) beruht auf
169 einem mangel an insulin infolge einer zerst> (.) .h typ eins
170 (2.0) früher auch <<sich selbst diktierend> früher auch>
171 (--) .hh (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
172 jugendlicher oder juveniler diabetes (---) genannt (4.0) da
173 die neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf und dreizehn
174 jahren am höchsten (--) ist,> (-) .hh hh (--) am höchsten
175 ist, (2.0) <<den optimierten Text lesend> beruht auf einem
176 mangel an insulin in folge einer zerstörung der insulin
177 produzierenden zellen. .hh (2.0) diese so genannten
178 betazellen werden in der bauchspeicheldrüse produziert und
179 sind eine unterart der sogenannten inselzellen.> (---) na:.
180 (---) der zellen eine unterart (.) des (5.0) betazellen (--)
181 die (1.0) zu (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
182 eine unterart der> sogenannten inselzellen .h (8.0) na das
183 brauch ma gar nicht (.) die sogenannten betazellen werden in
184 der bauchspeicheldrüse produziert. (---) .h sind eine
185 unterart der inselzellen. hm. .hhh oke (.) als ursache
186 des=hhh <<sich selbst beim Tippen diktierend> typ eins
187 diabetes> gilt heute das (.) hh <<sich selbst beim Tippen
188 diktierend> gilt heute> (.) ja und was war früher? (.) na=ja
189 (.) gilt heute das (2.0) <<sich selbst beim Tippen
190 diktierend> zusammenwirken (---) wirken von erblicher
191 veranlagung (--) und äußeren (---) faktoren.> (3.0) von
192 erblicher veranlagung (-) und äußeren faktoren (.) und einer
193 fehlsteuerung des immunsystems (3.0) ah das ist auch wieder
194 ein bissl komisch, .h als ursache des typ eins diabetes (--)
195 gilt heute (2.0) sowohl (.) gilt heute einerseits (7.0) gilt
196 heute <<sich selbst beim Tippen diktierend> das
197 zusammenwirken (---) von erblicher veran (-) lagung (3.0)
198 und (-) äußeren faktoren,> (5.0) sowie (-) zum beispiel
199 bestimmte virusinfektionen (---) <<sich selbst beim Tippen
200 diktierend> zum beispiel bestimmte virusinfektionen .hh
201 sowie hhh (2.0) einer> (7.0) einer erblichen (-) anlagung
202 mit äußeren faktoren, sowie einer fehlsteuerung (--) <<sich
203 selbst beim Tippen diktierend> steuerung des immunsystems.>
204 .hh (4.0) hh <<den Ausgangstext lesend> bestimmte weiße
205 blutkörperchen, (.) t-lymphozyten richten sich speziell
206 gegen die betazellen. (2.0) in folge davon kommt es zum
207 untergang der insulin produzierenden zellen und zum
208 absoluten> (2.0) nicht <<den Ausgangstext lesend> ohne
209 insulin kann jedoch glukose nicht mehr aus dem blut in die
210 körperzellen aufgenommen und verwertet werden.> (.) oke, das
211 passt, (.) bestimmte (4.0) <<p> bestimmte weiße> (3.0)
212 richten sich speziell gegen die betazellen. (---) zerstören

213 oder? (5.0) richten sich speziell gegen (.) betazellen (5.0)
214 ((schlägt im Wörterbuch nach)) <<den Eintrag im Wörterbuch
215 lesend> weiße blutkörperchen, die (2.0) aus lymphatischen
216 organen herkommen.> (2.0) t-lymphozyten ((schlägt im
217 Wörterbuch nach)) <<den Eintrag im Wörterbuch lesend>
218 lymphozyten mit der eigenschaft der unspezifischen abwehr.>
219 (---) ah! (.) oke. (-) .hhh m:: ((gibt einen schnalzenden
220 Laut von sich)) (-- <<sich selbst beim Tippen diktierend>
221 durch (9.0) durch (---) sogenannte (-- t- (-) lymphozyten>
222 (-) .h also das sind noch einmal eine (5.0) deren
223 eigenschaft die (---) unbestimmte abwehr ist. (6.0) <<sich
224 selbst beim Tippen diktierend> die> (2.0) m:. (3.0)
225 ((schlägt im Wörterbuch nach)) das ist wirklich verhext .h
226 <<den Eintrag im Wörterbuch lesend> der eigenschaft der
227 unspezifischen abwehr.> (---) <<auf Englisch> close> ()
228 durch sogenannte t-lymphozyten (2.0) die (---) dur (.) also
229 (12.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> die (1.0)
230 zerstörung der betazellen .h erfolgt (---) durch das
231 zusammentreffen mit (3.0) t- hh lympho> (-) mit (.) weißen
232 (2.0) mit einer art von weißen blutkörperchen, (3.0) <<sich
233 selbst beim Tippen diktierend> blutkörperchen, körperchen,
234 te (8.0) zyt=lymphozyten weiße> (3.0) der betazellen durch
235 das zusammentreffen mit (2.0) .hh insu=der insulinmangel.
236 (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend> bei typ eins
237 diabetes entsteht der insulinmangel durch> (6.0) ahm: (4.0)
238 .h das brauch ich (3.0) betazellen (2.0) als ursache da nehm
239 ma (8.0) dann tun ma des da rauf (.) als ursache des typ
240 eins diabetes .hh (-- tun ma die ursache früher. (2.0)
241 kopieren, (6.0) einfügen. .hh oke. hh (3.0) da:nn (3.0) .h
242 bei hh (-) <<f> so> <<den optimierten Text lesend> früher
243 auch jugendlicher oder juveniler diabetes genannt> (.) .hhh
244 hhh ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) oke (.) dann
245 ham ma des amal, (.) .hh <<den optimierten Text lesend> als
246 ursache gilt das zusammenwirken von erblicher veranlagung
247 und äußeren faktoren sowie einer fehlsteuerung des immunsys>
248 (.) ursachen. (---) m: (.) gelten, <<p> als ursachen des typ
249 eins diabetes gelten heute (.) so> .hh ((tauscht gilt mit
250 gelten aus)) <<den optimierten Text lesend> gelten heute das
251 zusammenwirken von erblicher veranlagung und äußeren (.) mit
252 äußeren faktoren sowie eine fehlsteuerung des immunsystems.>
253 (2.0) m. dieses (.) ah so das brauch ma jetzt nicht mehr,
254 (4.0) <<flüsternd> oke.> (4.0) gut. <<den optimierten Text
255 lesend> bei typ eins diabetes entsteht der insulin (---)
256 mangel durch> (---) ((gibt einen schnalzenden Laut von
257 sich)) durch (3.0) <<flüsternd> ja genau. m=hm.> .hhh durch

258 (--) die (2.0) das (.) das zusammentreffen von (.)
259 betazellen mit (-) t-lymphozyten (--) .hh (-) na. (--) steht
260 insulinmangel (2.0) durch die (3.0) oder wenn (2.0) <<f>
261 wenn> ahm (-) betazellen mit t-lymphozyten zusammentreffen,
262 (.) werden diese aufgrund (2.0) ((gibt einen schnalzenden
263 Laut von sich)) .hhh oke. <<sich selbst beim Tippen
264 diktierend> wenn betazellen (2.0) mit <<verächtlich> äh> t-
265 lymphozyten zusammentreffen,> (4.0) ah: (3.0) na (.) des
266 kann ma net so sagen (.) des is (-) fürchterlich. bei
267 diabetes: typ eins, (-) was passiert n eigentlich (.) die
268 zellen treffen zusammen, und dann zerstören die t-
269 lymphozyten weil sie eine natürliche abwehr (---) also weil
270 sie eine (---) abwehr gegen alles haben, .hh diese stell (.)
271 diese zellen automatisch. (--) m=hm. (3.0) ja:. (.) supa,
272 jetzt müsst ma des nur noch schön aufschreiben. m. .hhh hhh
273 <<sich selbst beim Tippen diktierend> bei dia (3.0) betes
274 typ (2.0) eins (-) zerstören t-lymphozyten aufgrund> jetzt
275 schau ich da noch amal nach, (-) was das genau (.) is:.,
276 ((schlägt im Wörterbuch nach)) <<den Eintrag im Wörterbuch
277 lesend> lymphozyten mit der eigenschaft der unspezifischen
278 abwehr> (2.0) aufgrund <<sich selbst beim Tippen diktierend>
279 ihrer eigenschaft der unspezifischen abwehr; (2.0) alle beta
280 (-) zellen auf die sie treffen, (2.0) treffen> (---) auf die
281 sie treffen (.) und (--) und (--) daher kommt=es ja (.) das
282 kann man so übernehmen. <<den Ausgangstext lesend> in folge
283 davon kommt es zum untergang der insulin produ> =ja (.) aber
284 das (---) diese treffen (--) .hh ((gibt einen schnalzenden
285 Laut von sich)) <<den optimierten Text lesend> aufgrund
286 ihrer eigenschaft der un (.) auf alle betazellen die sie
287 treffen,> und (-) zerstören (3.0) und=daher, (3.0) ((atmet
288 mit einem brummenden Laut aus)) <<sich selbst beim Tippen
289 diktierend> kommt es: (--) .hh infolge davon (.) zum
290 absoluten m. insulinmangel.> (4.0) .h insulinmangel <<den
291 optimierten Text lesend> ohne insulin kann jedoch glukose
292 nicht mehr aus dem blut in die körperzellen aufgenommen und
293 verwertet werden.> (---) ja passt. (.) <<sich selbst beim
294 Tippen diktierend> ohne (--) insulin ((gibt einen
295 schnalzenden Laut von sich)) kann jedoch h hh glukose nicht
296 mehr aus dem blut in die körperzellen (--) aufgenommen und
297 verwertet werden> (---) <<den Ausgangstext lesend> die
298 zuckerspiegel im blut steigen an, und der körper muss als
299 energiequelle (.) ((lacht)) sein fettgewebe aufzehren>
300 ((räuspert sich)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> die
301 zuckerspiegel (3.0) steigen (-) an und der körper muss (2.0)
302 als energiequell <<verächtlich> na=ja> ((lacht)) .hhh sein

303 fettgewebe aufzehren> ja schreib mas halt so. <<sich selbst
304 beim Tippen diktierend> gewebe> verstehn tut man das ja
305 <<sich selbst beim Tippen diktierend> aufzehren> .hh <<den
306 Ausgangstext lesend> der typ zwei diabetes beruht auf einem
307 verminderten ansprechen der körperzellen auf insulin.> (2.0)
308 jo. .hhh <<sich selbst beim Tippen diktierend> der typ zwei
309 diabetes .hh beruht ((schnalzt mit der Zunge)) auf einem
310 verminderten> (.) <<all> ansprechen der körperzellen auf
311 insulin.> (.) m=hm, ((tippt)) körper (--) körperzellen? (.)
312 moment (.) das sin ja olles (.) körperzellen (.) .hh
313 körperEIGENEN (-) zellen. (.) na=ja. ((gibt einen
314 verächtlichen Laut von sich)) <<sich selbst beim Tippen
315 diktierend> körpereigenen zellen .hh auf insu (-) insulin.>
316 (-) .hhh (.) a o:ke:. (---) <<p> vielleicht (-) na=jo (.) i
317 weiß net ob da a eintrag is> ((schlägt im Wörterbuch nach))
318 .hhh na. (.) körperzellen. körpereigene zellen (.)
319 körperzellen (.) körperzellen. (--) <<den Ausgangstext
320 lesend> macht sich meist nach dem vierzigsten lebensjahr
321 erstmals bemerkbar und wurde deshalb früher auch als
322 altersdiabetes oder alterszucker bezeichnet.> jo. .hhh
323 <<sich selbst beim Tippen diktierend> er macht sich meist
324 nach dem .hh vierzigsten lebensjahr hhh .h erstmals
325 bemerkbar> (-) .h <<all> und wurde deshalb früher auch> ja
326 warum habens des oben net glei so gschriebn? hh (-) na=ja.
327 .hh (3.0) ah so des hab ich eh so ähnlich dann gmacht (2.0)
328 ja (.) passt schon. diabetes (---) erstmals bemerkbar und
329 wurde deshalb früher auch, ((tippt)) m=hm (--) früher auch
330 altersdia als altersdiabetes=ja. ((tippt)) als alterdiabetes
331 <<sich selbst beim Tippen diktierend> oder alterszucker>
332 (4.0) ja da sollt ma aber fast einen einleitenden satz
333 schreiben, .hh ah:: (-) weil dann ist das a bissl (.) klarer
334 vielleicht (.) .h <<sich selbst beim Tippen diktierend>
335 grundsätzlich lassen sich (-) .h sich zwei arten von
336 diabetes> ja weil DES klingt a bissl <<flüsternd> komisch>
337 (--) <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes
338 unterscheiden,> hh .hhh ahm (2.0) ((gibt einen schnalzenden
339 Laut von sich)) diabetes unterscheiden. (.) typ eins=genau
340 (.) des klingt dann besser. hh .hhh (-) hhh (--) typ eins
341 früher oder .hhh (--) früher auch jugendlicher oder
342 juveniler diabetes (.) beruht auf einem mangel an insulin
343 infolge einer zerstörung (-) INSulin (---) .hhh (--) ja (.)
344 lass ma das amal so, (.) ahm, (-) <<den Ausgangstext lesend>
345 auslösende faktoren sind fettreiche kost, übergewicht und
346 bewegungsmangel. (2.0) in den letzten jahren hat sich das
347 alter beim ersten auftreten (.) des diabetes> (-) <<len> typ

348 zwei> (--) hm. <<den Ausgangstext lesend> zunehmend nach
349 unten verlagert.> .hhh auslösende faktoren ((tippt)) <<sich
350 selbst beim Tippen diktierend> sind (-) fettreiche kost,
351 .hhh übergewicht hhh und bewegungs (-) ungs-mangel> (.) <<den
352 Ausgangstext lesend> in den letzten jahren (.) hat sich das
353 alter (--) .hh zunehmend nach unten verlagert> (2.0) ahm hh
354 ja h in den letzten jahren (--) .hh (2.0) a=a? (2.0) ah so
355 da gibts noch eine extraart von diabetes;
356 schwangerschaftsdiabetes. (3.0) <<pp> ah:.> ah so (.) dann
357 passt das vielleicht eh mit dem grundsätzlich, (--) aha (.)
358 ja. .hh <<flüsternd> a dann noch weiter noch in den letzten
359 jahren hat> sich das alter <<flüsternd> nach unten verlagert
360 das klingt ja> (.) .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
361 in den letzten jahren (---) ((gibt einen schnalzenden Laut
362 von sich)) hat sich das alter> hh ((gibt einen schnalzenden
363 Laut von sich)) .hh (.) ah: (--) beim ersten .h (--) ahm
364 <<f> personen die an altersdiabetes (---) erkranken>
365 ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> die an
366 diabetes (.) an typ zwei diabetes .hhh diabetes hh
367 erkranken, .hhh ken> .hhh das alter b (--) jener personen
368 die an diabetes erkranken ahm hat sich in den letzten jahren
369 (2.0) ahm (--) das alter, <<sich selbst beim Tippen
370 diktierend> alt (.) das alter> <<pp> alter von personen
371 (---) m:: typ zwei> (.) na:. (-) das klingt auch nicht gut.
372 .hh aber ahm (--) die (-) .hh ah: f::: (--) heutzutage sind
373 (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend> personen hhh .hh
374 (2.0) personen die an typ zwei diabetes .hh erkranken (.)
375 häufig auch> hh (--) ja: (---) häufig (-) zumeist jünger als
376 ((tippt)) zumeist (--) jünger als (.) <<verächtlich> na:.>
377 (.) <<f> zumeist> h .hh a jünger als vierzig is auch (---)
378 zumeist (2.0) <<p> ha::: > .h heutzutage (--) jünger (.) ja
379 so kann man auch hh (.) ((gibt einen schnalzenden Laut von
380 sich)) <<p> zumeist jünger als vierzig jahre> th (.) na:.
381 (.) des kann ma a net sagn. .h <<den optimierten Text
382 lesend> heutzutage sind personen, die an typ zwei diabetes
383 erkranken> (--) m:: (--) heutzutage kann diabetes (.) m:.
384 <<sich selbst beim Tippen diktierend> der typ zwei diabetes
385 .hh allerdings auch schon> hhh .hhh (-) ah:m (2.0) a: hh
386 (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> personen> (.)
387 jüngerer (.) ah so dann passt des wieder da net zsmm. .hh
388 (.) super. () auch schon <<sich selbst beim Tippen
389 diktierend> personen jüngerer alters betreffen,> hh .hhh
390 ((gibt einen stöhnenden Laut von sich)) (---) ja. das ist
391 zwar nicht optimal, aber h ((zieht laut Luft zwischen den
392 Zähnen ein)) (-) ((gibt einen schnalzenden Laut von sich))

393 <<den Ausgangstext lesend> ein erstmals während der
394 schwangerschaft auftretender diabetes wird als
395 schwangerschafts- oder gestationsdiabetes bezeichnet,> .hh
396 (2.0) oke: (5.0) eine weitere h m:. <<sich selbst beim
397 Tippen diktierend> weitere art> <<flüsternd> von diabetes>
398 .hh hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> von diabetes,>
399 .hh na: . <<p> eine weitere von diabetes> ist .hh <<sich
400 selbst beim Tippen diktierend> ist der schwanger, (2.0)
401 schwangerschafts-> (3.0) oder (2.0) personen, (.)ist der
402 schwangerschafts- oder gestationsdiabetes ((tippt)) .hhh m.
403 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes,> (6.0) der
404 (.) der nur während der schwangerschaft auftritt, (--)
405 <<sich selbst beim Tippen diktierend> der lediglich (---)
406 diglich .h während der schwangerschaftsmonate, ((atmet
407 mehrere Male tief ein und aus)) monate auftritt=allerdings,
408 (-) allerdings> (2.0) .hh ahm h (3.0) allerdings sind
409 personen, die an einem (3.0) allerdings sind personen die an
410 schwan <<verächtlich> personen;> (-) sind frauen (2.0) die
411 (---) allerdings können frauen (.) die (--) ja. <<sich
412 selbst beim Tippen diktierend> allerdings kann es (-) es bei
413 frauen> so dann mach ich aber (4.0) <<p> kann es> <<den
414 optimierten Text lesend> der zwar lediglich während der
415 schwangerschaftsmonate auftritt,> ((gibt einen verächtlichen
416 Laut von sich)) .hhh während der schwangerschaftsmonate
417 auftritt <<f> allerdings> kann es bei frauen .h <<pp> der>
418 (6.0) a:ber ein (.) allerdings kann es bei frauen ein (---)
419 ((gibt einen schmalzenden Laut von sich)) na (.) des klingt
420 schon wieder so (.) .hhh <<den optimierten Text lesend> eine
421 weitere art von diabetes ist der schwangerschafts- oder
422 gestationsdiabetes der zwar lediglich während der
423 schwangerschaftmonate auftritt,> (---) allerdings (2.0) m:.
424 (.) .hhh <<p> während> (2.0) der zwar (4.0) m: (2.0) ((gibt
425 einen schmalzenden Laut von sich)) (---) nach der
426 schwangerschaft (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
427 der zwar nur während> (1.0) <<lachend> jetzt hab ichs eh
428 gleich glassn> (-) .hhh <<sich selbst beim Tippen
429 diktierend> schwangerschaft (-) auf (.) tritt,> (---) h .h
430 aber von (--) hh .hhh (---) .h eine spezielle form (.) so
431 ist es besser=eine spezielle form der diabetes. (-) DES
432 diabetes. .hhh hhh ((tippt)) m. <<sich selbst beim Tippen
433 diktierend> diabetes ist der schwan (---) gerschafts (.)
434 diabetes,> (2.0) .hh ahm (.) welcher nach der (.) des kann
435 man nicht sagen (-) <<f> aber eigentlich sagt das der name
436 eh schon> (.) oder? (.) obwohls vielleicht trotzdem (.) ja
437 (.) () dann lass ma das amal so, <<sich selbst beim Tippen

438 diktierend> schwangerschaftsdiabetes> (3.0) der zwar wäh
439 <<lachend> nach der schwangerschaft> nicht mehr vorhanden
440 ist aber ein risiko für die .hh hhh <<sich selbst beim
441 Tippen diktierend> der zwar nach der schwangerschaft .hh
442 schaft (--) nicht mehr (-) auftritt, aber ein ri> (-) .h
443 ein hinweis vielleicht (.) ein risiko (.) das lass ma dann
444 so <<sich selbst beim Tippen diktierend> ein risiko> für die
445 spätere entwicklung .hhh ((tippt)) .hhh <<sich selbst beim
446 Tippen diktierend> spätere (.) ent (.) wicklung> hh ((gibt
447 einen schnalzenden Laut von sich)) .hh eines typ eins oder
448 typ zwei diabetes (2.5) stark er ((gibt einen verächtlichen
449 Laut von sich)) na. (.) .hh aber ein risiko für die spätere
450 entwicklung (-) aber ein hinweis auf (.) vielleicht (---)
451 .hh aber (-) hinweis auf die spätere <<flüsternd> entw auf
452 die spätere> .h hhh ((gibt einen schnalzenden Laut von
453 sich)) als zirka (.) das is ja (---) krise kommt die
454 entwicklung (--) m. .hh <<sich selbst beim Tippen
455 diktierend> aber ein hinweis> (-) für eine spätere
456 entwicklung <<sich selbst beim Tippen diktierend> für eine
457 eventuelle> .hh spätere entwicklung (2.0) <<sich selbst beim
458 Tippen diktierend> von diabetes (3.0) typ eins oder typ zwei
459 sein kann.> (---) .hhh jetzt les i ma des noch einmal durch,
460 (.) <<den optimierten Text lesend> definition des diabetes
461 mellitus. bei patienten die an diabetes mellitus leiden ist
462 der blutzucker chronisch erhöht, was ein risiko für schwere
463 begleit- und folgeerkrankungen mit sich (.) bringt.> (---)
464 .hhh ja:. <<den optimierten Text lesend> grundsätzlich
465 lassen sich zwei arten von diabetes unterscheiden. der typ
466 eins, früher auch jugendlicher oder juveniler diabetes
467 genannt, da die neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf
468 (-) und dreizehn am höchsten ist, beruht auf einem mangel an
469 insulin infolge einer zerstörung der insulin produzierenden
470 (-) .h zellen.> aber eigentlich,=aha. <<den optimierten text
471 lesend> als ursache des typ eins diabetes gelten heute das
472 zusammenwirken (--) von erblicher veranlagung und äußeren
473 faktoren, zum beispiel bestimmten virusinfektionen, sowie
474 einer fehlsteuerung des immunsystems.> .hh (4.0) ahm: (3.0)
475 .h <<den optimierten text lesend> bei diabetes typ eins
476 zerstören t-lymphozyten aufgrund der eigenschaft der
477 unspezifischen abwehr alle betazellen auf die sie treffen,
478 und daher kommt es in folge davon zum absoluten
479 insulinmangel, .hh ohne insulin kann jedoch glukose nicht
480 mehr aus dem blut in körperzellen aufgenommen und verwertet
481 werden. die zuckerspiegel steigen an und der körper muss als
482 energiequelle sein fettgewebe verz (.) aufzehren.> .hh das

483 wär besser dass die ursachen am schluss vielleicht sind.
484 (2.0) kopieren, (5.0) einfügen. .h hh mh. (6.0) ja
485 eigentlich=a super. des hab i ja dann da a schon gschriebn.
486 beruht auf einem mangel an insulin infolge einer zerstörung
487 insulin produzierenden zellen. (-) des braucht ja der (.)
488 laie nicht unbedingt vielleicht .h so genau. (---) so. (2.5)
489 DES ist natürlich schon wichtig da (-) aber der rest (-) .hh
490 also noch einmal. wegen den absätzen der typ eins (3.0)
491 ((gibt einen ratlosen Laut von sich)) (2.0) ohne insulin (.)
492 ja=oke dann kommen da die ursachen <<den optimierten Text
493 lesend> als ursachen des typ eins diabetes gelten heute das
494 zusammenwirken von erblicher veranlagung und äußeren
495 faktoren (.) .h sowie einer fehlsteuerung des immuns>
496 <<verächtlich> ja> des klingt aber a so;=wie is des da? (.)
497 einer fehlsteuerung. ist das jetzt das zusammenwirken all
498 dieser drei sachen oder nur dieser zwei sachen? (.) als
499 ursache gilt das zusammenwirken von erblicher veranlagung
500 und äußeren faktoren. <<verächtlich> oke.> UND einer
501 fehlsteuerung (3.0) aha (.) ja. (.) alle drei wahrscheinlich
502 (oder) .hh der typ zwei (.) <<p> ja dann passt das.> (3.0)
503 <<pp> ah=fehlsteuerung (-) des immunsystems.> <<p> ah.> .hh
504 das klingt aber sehr unglücklich; (2.0) ((gibt einen
505 schnalzenden Laut von sich)) diabetes (.) typ eins kann
506 durch (.) erbliche veranlagung (---) ja weil (--) ah so (.)
507 das kommt dann halt doch a (.) erkrankung raus oder wie (.)
508 durch a viruserkrankung; hh (.) .hhh ((seufzt)) typ eins
509 diabetes (.) kann durch (---) erbliche veranlagung (.) <<p>
510 sowie einer fehlsteuerung des immunsystems verursacht
511 werden.> .hh hhh (4.0) hm:. (3.0) (--) <<p> diabetes>
512 <<flüsternd> typ eins> <<p> kann> (4.0) durch das
513 zusammenwirken von erblicher veranlagung (2.0) mit äußeren
514 faktoren, (1.0) oder (--) ja das is alles (.) oder einer
515 fehlsteuerung des immunsystems (.) i glaub so geht das. .hhh
516 <<sich selbst beim Tippen diktierend> systems verursacht
517 werden.> jetzt passts. ((tippt)) <<den optimierten Text
518 lesend> der typ zwei diabetes beruht (.) ah=so. beruht auf
519 einem verminderten ansprechen> das hab ich eh übernommen (.)
520 fettreiche kost, (.) <<den optimierten Text schnell lesend>
521 heutzutage kann der typ zwei diabetes allerdings aber schon
522 personen jüngerer alters betreffen. eine spezielle form des
523 diabetes ist der schwangerschaftsdiabetes, der zwar nach der
524 schwangerschaft nicht mehr auftritt, aber ein hinweis> .hh
525 auftritt, .hh m:. <<den optimierten Text lesend> aber ein
526 hinweis für eine eventuelle spätere entwicklung des typ eins
527 oder typ zwei diabetes sein kann.>=ja ich glaub das passt.

528 (.) einmal noch durchlesen, <<den optimierten text lesend>
529 definition des diabetes mellitus bei patienten die an
530 diabetes mellitus leiden ist der blutzucker chronisch
531 erhöht, was ein risiko für schwere begleit- und
532 folgeerkrankungen mit sich bringt. grundsätzlich lassen sich
533 zwei arten von diabetes unterscheiden. der typ eins, früher
534 auch jugendlicher oder juveniler diabetes genannt, da die
535 neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf und dreizehn
536 jahren am höchsten ist,> (.) ja das muss ja heute dann auch
537 noch (.) ja er schreibt ja am höchsten ist. <<den
538 optimierten Text lesend> beruht auf einem Mangel an insulin
539 infolge einer zerstörung der insulin produzierenden zellen.
540 ((schluckt)) ohne insulin kann jedoch glukose nicht mehr aus
541 dem blut in die körperzellen aufgenommen und verwertet
542 werden, die zuckerspiegel steigen an und der körper muss als
543 energiequelle sein fettgewebe aufzehren. typ eins diabetes
544 kann durch das zusammenwirken von erblicher veranlagung und
545 äußeren faktoren, oder einer fehlsteuerung des immunsystems
546 verursacht werden.> ja. (-) .hh und dann vielleicht n absatz
547 ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) <<den optimierten
548 Text lesend> der typ zwei diabetes beruht auf einem
549 verminderten ansprechen der körperzellen auf insulin (.) er
550 macht sich meist nach dem (-) vierzigsten lebensjahr
551 erstmals bemerkbar und wurde deshalb früher> hn (-) jo
552 passt. (.) oke. hhh .h (---) gut hh
553 SG ()
554 JS m=hm, (-) gut dann
555 SG <<pp> ja?>
556 JS wär [ich] fertig
557 SG [super]
558 JS m=hm
559 SG oke (.) wunderbar,
560 JS gut
561 SG erst mal ganz herzlichen dank,
562 JS ()
563 SG wenn sie wollen können sie nochn moment hier bleiben, dann
564 kriegen sie auch einen ausdruck ihrem [(.)von ihrer log]
565 datei
566 JS [ja, warum nicht] (.)
567 [warum nicht?]
568 SG [dann können] sies mit heimmehmen
569 JS ja, gern
570 SG und die andern beiden können sichs noch mal anschauen, wies
571 jetzt weitergeht.
572 JS soll ich

573 SG vielleicht als erstes speicher ich das mal ab (.) aber wir
574 stellen ihnen dann nochn paar [fragen (.) wenn sie] dann
575 JS [m=hm, ja=ja]
576 m=hm,
577 SG so (.) das <<auf Englisch> proceed (.) yes,> (.) und dann
578 (.) unbedingt muss ma jetzt diese log datei abspeichern, (.)
579 und das speicher ich mal ((von 51:40 bis 52:39
580 unverständlich))
581 <<auf Englisch> logfiles sucessfully saved> das is schon mal
582 wichtig.
583 JS ((lacht))
584 SG so die schau ma uns gleich an, (.) da kriegn Sie auch nen
585 ausdruck,
586 JS m=hm,
587 SG () des brauch ma nicht mehr (-) yes.
588 ahm (.) ja. (--) hatten sie das gefühl (.) vielleicht
589 setzten sie das kurz noch mal auf.
590 JS m=hm
591 SG ()
592 JS ah so (.) ja
593 SG wenn jetzt hier im raum nochn diabetes experte wäre; n
594 mediziner.
595 JS ja
596 SG haben sie das gefühl, dass sie im text noch dinge hatten die
597 sie jetzt mitm wörterbuch auch net klären würden wo sie gern
598 den mediziner noch mal fragen würden (-) können sie mir das
599 noch mal genauer erklären. oder (.) gibts noch irgendwas was
600 ihnen selber unklar ist.
601 JS a (.) ja schon (.) also zum beispiel (.) ähm (2.0) weil ähm
602 (.) bei dem typ eins ist gsch hat er gschriebn zerst dass
603 ahm (.) kinder also (.) a zwischen elf und dreizehn jahren
604 heute noch (.) also in der gegenwart halt am häufigsten (.)
605 a: daran erkranken und dann steht aber unten (.) () urs=ah
606 so na (.) des hat ja miteinander nix zu tun. passt schon.
607 das hab ich jetzt vertan. (.) aber ahm .h (2.0) ja
608 vielleicht (.) aber ich hab dann halt die (.) des mit den
609 lymphozyten sowieso rausgnommen,
610 SG m=hm,
611 JS weil ich mir denk wenn das sozusagen für a (.) allgemeines
612 publikum ist, das das (.) ahm grunsätzlich amal information
613 braucht, braucht das ja nicht genaue informationen wie die
614 ganzen sachen unbedingt heißen sondern einmal nur (.)
615 grundsätzlich wie das passiert (.) nicht;
616 SG m=hm
617 JS also (.) ja

618 SG m=hm,
619 JS ich (.) ich mein ich glaub wenn währenddessen (.) wenn wenn
620 jetzt da jemand gsessn wär währenddessen ich das schreib
621 dann hätt ich wahrscheinlich dauernd irgendwas ((lacht))
622 SG m=hm,
623 JS irgendwas fragen müssen oder so
624 SG m=hm,
625 JS [des scho]
626 SG [mach mas] so dass sie jetzt einfach noch n paar stichworte
627 nennen was das jetzt gewesen wär (.) oder (.) nur wenns
628 ihnen noch einfällt. (.) also (.) [also]
629 JS [ja]
630 SG nicht spekulieren (.) nur wenn sie sicher sind (.) also das
631 hätt ich bestimmt gefragt.
632 JS ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) ja also schon das
633 dann (.) mit den kindern mit der kindererkrankungsrate weil
634 er dann in weiterer folge (-) oder beziehungsweise weil er
635 schreibt unten dann ahm (.) bei diabetes typ eins gilt
636 gelten heute als ursachen,
637 SG m=hm,
638 JS und da steht aber nirgends was früher war,
639 SG m=hm,
640 JS jetzt weiß ich ja nicht (.) ich mein (.) is ja eh nicht
641 wichtig (.) aber
642 SG m=hm,
643 JS das macht einfach stutzig,
644 SG m=hm,
645 JS weil das vorher nicht erwähnt ist [u:nd]
646 SG [ja]
647 JS ah:m (.) bei altersdiabetes war mir eigentlich alles (.) das
648 war eigentlich ganz gut (.) das hab ich glaub ich eh so
649 übernommen,
650 SG m=hm,
651 JS ah::m (--) was hätt ich noch (1.5) gefragt (--) war noch
652 irgendwas (---) ja ich hätt auf jeden fall natürlich das mit
653 diesen (-) wie das mit den lymphozyten da genau funktioniert
654 (.) noch mal genau gfragt
655 SG m=hm
656 JS das kommt für mich net so klar raus (.) also (-) betazellen
657 lymphozyten
658 SG m=hm
659 JS das ganze (.) ja.
660 SG noch was?
661 JS war noch was? (.) m:: (4.0) eigentlich (--) na:. das der
662 schwangerschaftsdiabetes war auch klar (.) dass das halt nur

663 dann auftritt und dann (.) nicht mehr aber (.) ja (-) na (.)
664 eigentlich (--) soweit ich mich jetzt erinnere nicht. (.)
665 [also]
666 SG [oke.]
667 JS ja;
668 SG haben die zwei noch was was sie loswerden wollten?
669 JS ((lacht))
670 SG [was sich jetzt im Nachhinein noch rekonstruieren lässt]
671 [(unverständliches Gemurmel)]
672 SG [oke.]
673 JS [ah so]
674 SG dann sind sie jetzt auch damit erlöst, [also]
675 JS [m=hm]
676 SG die log datei hab ich schon abgespeichert, und jetzt muss
677 ich mal dafür sorgen, dass

Protokoll Versuchsperson EK

Varietät: österreichische Standardsprache mit dialektalem Einschlag

Aufnahmeort: LabCom.Doc (Projektraum), Universität Graz

Aufnahmezeitpunkt: 07.03.2005, 14.30 h

Dauer der Aufnahme: 78:19 Minuten

Aufgenommen von: Barbara Hatzl (BH)

Transkribiert nach GAT (Basistranskript) von Barbara Hatzl und Korrektur gelesen von Anne Haber

00:30

1 EK ((liest in 1 Minute 10 Sekunden den Text leise durch, atmet
2 inzwischen öfters laut)) oke. hhh .hhh ((schluckt)) .hhh hhh
3 (6.0)
4 ((es klopft an der Tür))
5 EK also i
6 BH () hm?
7 BH do untn is no a stückerl,
8 EK oke
9 BH musst mit dem runter
10 EK oke.
11 ((starke Hintergrundgeräusche))
12 EK (7.0) also beim ersten mal durch (.) lesen denke ich mir ich
13 bin mir jetzt nicht sicher ob der sch (1.5) deer (--) mm:
14 schangerschafts (--) die schwangerschaftsdiabetes auch ein
15 eigener typ is, oder .hh ob (3.0) ob das a (.) so wie typ
16 eins typ zw und typ zwei einen eigenen typ darstellt oder ob
17 das nur eine (.) ab (.) änderung (.) des typs ist. (.) aber,
18 (--) das kann man noch (.) später (--) sehen. ((räuspert
19 sich)) ((schluckt)) dibetus=diabetes mellI (.) tus .hh (--)
20 zuerst die deutsche .h (.) bezeich ((tippt)) nung, (--) in
21 klammer die lateinische, ((tippt)) damit man sich etwas
22 vorstellen kann, .hhh ((tippt)) hh ((schluckt)) definition
23 hh (9.0) .hh definition (.) würd ich auch nicht sagen, (2.0)
24 .h na; (8.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> erhöhung
25 des blutzuckers> (10.0) ((schlägt im Wörterbuch nach)) a;
26 ((schlägt im Wörterbuch nach)) chronisch, das heißt immer
27 wiederkehrend. .hhh hhh (--) wär vielleicht auch (--)
28 wichtig (--) für den Patienten. .hh (6.0) ((tippt)) <<sich
29 selbst beim Tippen diktierend> immer wieder auftretender>
30 vielleicht nicht die schönste definition, müsste noch (--)
31 überarbeitet werden. .hhh hhh ((liest flüsternd den
32 Ausgangstext)) (5.0) ((tippt)) also ich versuch jetzt die

33 wichtigsten informationen herauszufiltern und danach einen
34 text (.) dAraus zu basteln. .hh (2.0) ((räuspert sich)) und
35 diese textteile dann (.) unter einer (--) treff (.) unter
36 einem treffenden titel (2.0) zusammenzustellen. .hh
37 ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> typen des
38 (7.0) der zuckerkrankheit> .hhh (4.0) hhh (---) <<sich
39 selbst beim Tippen diktierend> ursachen (4.0) mangel, (--)
40 insulinmangel, (--) mangel, (5.0) der (3.0) insulinman,
41 mangl (5.0) der durch (2.0) eine zerstörung der
42 insulinproduzierenden zellen, sogenannten betazellen,>
43 (16.0) ((schluckt)) .hh insulinmangel, (22.0) <<p>
44 insulinmangel,> (5.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
45 der auftritt, weil die insulin (---) die zellen, die für die
46 produktion> (---) insulin <<sich selbst beim Tippen
47 diktierend> von insulin zuständig (---) sind (5.0) zerstört
48 werden.> diese zellen (---) werden, (---) n; (--) betazellen
49 genannt. ((klickt 10 Sekunden lang mit der Maus)) .hh
50 ((tippt)) ursachen insulinmangel der auftritt und die zellen
51 (5.0) hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> die für die
52 insulin (.) .h h produktion> zuständig sind (.) zerstört
53 werden. h (10.0) ((klickt mit der Maus)) typen der
54 <<flüsternd> zuckerkrankheit> hh ((klickt 10 Sekunden lang
55 mit der Maus)) .hh <<p> typ eins.> (7.0) typ (---) eins hh
56 (10.0) ((tippt)) hh .hh <<flüsternd> insulinmangel> (8.0)
57 <<sich selbst beim Tippen diktierend> mangel. zellen;> .hh
58 <<den optimierten Text lesend> ursachen. insulinmangel,
59 punkt, die zellen,> <<sich selbst beim Tippen diktierend>
60 die für die> insulin (--) produktion (--) betazellen (.)
61 zuständig sind, (.) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
62 werden zerstört.> (14.0) .hhh hh <<p> diese zellen gehören
63 zur bauch> (---) ((schluckt)) (14.0) ((tippt)) .hh <<sich
64 selbst beim Tippen diktierend> diese zellen sind teil der
65 bauchspeicheldrüse, (---) und (---) sind (---) ein
66 bestimmter typ der sogenannten inselzellen.> (---) man
67 müsste jetzt klären was (--) inselzellen genau sind. (3.0)
68 <<sich selbst beim Tippen diktierend> betroffene (.) sind
69 vor allem kinder zwischen elf und dreizehn jahren,> .h und
70 (---) den beinamen könnte man auch (.) in die (.)
71 überschrift hineingeben. (.) also typen zuckerkrankheit
72 <<sich selbst beim Tippen diktierend> typ eins juu: (---)
73 jugendlicher h (2.0) oder juveniler diabetes.> (13.0)
74 ((tippt)) schi: <<den optimierten Text lesend> typen der
75 zuckerkrankheit. typ eins jugendlicher oder juveniler
76 diabetes,> .hhh hhh (10.0) .h jetzt steht dass ursache das
77 zusammenwirkung (.) zusammenwirken von erblicher veranlagung

78 und äußeren faktoren ist; das heißt (--) .h meine
79 überschrift ursache (.) insulinmangel, (.) passt nicht
80 genau. (8.0) ((tippt)) .h <<sich selbst beim Tippen
81 diktierend> erbliche veranlagung und äußere faktoren wie
82 etwa virusinfektionen> (4.0) <<den optimierten Text lesend>
83 erbliche veranlagung äußere faktoren> ((tippt)) oder
84 infektionen, (--) .h <<sich selbst beim Tippen diktierend>
85 und hh (4.0) fehlsteuerung (2.0) des immunsystems (4.0)
86 sind die ursachen.> (5.0) ((tippt)) (3.0) ((tippt)) (5.0)
87 .hh (7.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
88 hervorgerufen durch insulinmangel.> (--) .h <<p> die
89 zellen,> hh (14.0) <<f> ich (.) werde jetzt noch eine (---)
90 überschrift benötigen um (.) sagen zu können, .h wie (3.0)
91 was genau passiert, wenn man diesen (.) typ (--) diabetes
92 hat.> (--) hh (3.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
93 bestimmte h weiße (---) blutkörperchen, t- .h lymphozyten,
94 richten sich speziell gegen die betazellen,> (---)
95 betazellen, (2.0) na=ja, greifen die betazellen an, .h (--)
96 <<sich selbst beim Tippen diktierend> greifen die betazellen
97 an, (2.0) die insulinproduzierenden zellen werden zer (.)
98 zerstört, (.) und es wird nicht mehr genügend insulin
99 erzeugt.> i find ma sollte des a erklärender (.)
100 präsentieren. hh (7.0) vielleicht könnte man (--) .hh den
101 ganzen artikel hh (---) mit zwischenüberschriften (.) in
102 zwischenüberschriften gliedern; zum beispiel .h welche arten
103 von welche typen von zuckerkrankheiten gibt es? .h ((tippt))
104 so (--) an das arzt patientengespräch angelehnt. .h h <<sich
105 selbst beim Tippen diktierend> zuckerkrankheit gibt es,
106 (5.0) im wesentlichen werden zwei typen unterschieden, .h
107 (--) typ=eins, auch jugendlicher oder juveniler diabetes
108 genannt, (4.0) wird durch (---) insulin> ((klickt mit der
109 Maus)) insulinmangel <<sich selbst beim Tippen diktierend>
110 hervorgerufen.> (13.0) <<den optimierten Text lesend> typen
111 unterschieden,> ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen
112 diktierend> und zwar typ eins,> (6.0) ((tippt)) ((gibt einen
113 verächtlichen Laut von sich)) <<f> ich überlege jetzt ob ich
114 .h (3.0) ganze sätze schreiben soll oder ob ich zum beispiel
115 wieder zwischenüberschriften (.) einplanen soll, wie zum
116 beispiel wer ist betroffen. (--) .h ((tippt)) <<sich selbst
117 beim Tippen diktierend> am häufigsten davon betroffen> ich
118 denke (.) d: (.) am häufigsten deshalb, (.) weil (---)
119 meistens sicher kinder zwischen elf und dreizehn jahren
120 davon betroffen sind, (.) aber es gibt wahrscheinlich auch
121 ausnahmen. (--) ((räuspert sich)) (7.0) <<sich selbst beim
122 Tippen diktierend> wodurch (4.0) wird (2.0) dieser typ (6.0)

123 welche faktoren (3.0) einflussen (2.0) die krankheit;> .h
124 (4.0) hh <<p> erbliche veranlagung äußere faktoren
125 fehlsteuerung des immunsystems> .h ((räuspert sich)) h
126 <<sich selbst beim Tippen diktierend> was passiert (--) im
127 (---) .h körper> (2.0) oda: (1.5) .h <<den optimierten Text
128 lesend> bestimmte weiße blutkörperchen greifen die
129 betazellen an, die insulinproduzieren werden> (8.0) eine
130 zerstörung (.) es wird nicht mehr genügend insulin ((klickt
131 mit der Maus)) ehm: es wird in der folge ((tippt)) nicht
132 mehr genügend insulin ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst
133 beim Tippen diktierend> im körper erzeugt. .h (2.0) insulin
134 ist aber (4.0) wichtig, (3.0) für (---) den menschen, (.)
135 denn (.) ohne diesen stoff kann (--) glukose,> das ist
136 ((schlägt im Wörterbuch nach)) <<den Eintrag im Wörterbuch
137 lesend>> wichtigster einfacher zucker> (5.0) <<sich selbst
138 beim Tippen diktierend> kann zucker glukose (---) .h (---)
139 facher zucker,> (3.0) glukose, (4.0) ((gibt einen
140 schnalzenden Laut von sich)) (--) stoff (.) <<den
141 optimierten Text lesend> ohne diesen stoff> .hhh ((atmet
142 laut aus)) .hh kann einfacher zucker <<sich selbst beim
143 Tippen diktierend> nicht mehr> (7.0) hh <<f> wie
144 funktioniert das; der körper braucht insulin .h damit (10.0)
145 damit glukose (2.0) in die körperzellen aufgenommen werden
146 kann.> (9.0) ((räuspert sich)) .hh ((flüstert)) (4.0) .hh
147 (2.0) ((tippt)) (5.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
148 ohne insulin gel (.) langt> (6.0) <<den Ausgangstext lesend>
149 ohne insulin kann jedoch glukose nicht mehr aus dem blut (.)
150 in die körperzellen aufgenommen und verwertet werden.> (2.5)
151 <<f> das heißt (.) glukose muss in die blutlaufbahn
152 gelangen> (8.0) hh (---) .hhh hhh <<sich selbst beim Tippen
153 diktierend> denn; (--) er transportiert (2.0) einfachen
154 zucker, (3.0) glukose, (2.0) in (8.0) über die blut (.)
155 laufbahn in die zellen und> (11.0) <<den optimierten Text
156 lesend> denn es transportiert einfachen zucker über die
157 blutlaufbahn in die zellen und> <<len> verwertet ihn.>
158 <<sich selbst beim Tippen diktierend> er transportiert und>
159 ((tippt)) m: (---) .hhh <<den optimierten Text lesend> denn
160 er transportiert einfachen zucker glukose über die
161 blutlaufbahn in die zellen und hh verwertet ihn.> hh (15.0)
162 .hhh hhh (3.0) .hhh hh (4.0) ((tippt)) verwertet ihn dort.
163 (2.0) .hh h <<sich selbst beim Tippen diktierend> herrscht
164 nun ein insulinmangel vor, steigt der zuckersch (---)
165 zuckerspiegel im blut an, .h und der körper muss auf (2.0)
166 der körper (3.0) per nutzt> .hhh hhh und der körper nutzt;
167 hh (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> als

168 energiequelle> (5.0) <<den optimierten Text lesend> steigt
169 der blutzuckerspiegel im blut an und> (4.0) <<sich selbst
170 beim Tippen diktierend> um an (--) um ausreichend energie zu
171 erhalten, .hh greift (4.0) greift der (--) körper auf das
172 fettgewebe zurück.> (3.0) hh typ zwei, (10.0) ((tippt))
173 <<sich selbst beim Tippen diktierend> wird zwischen (3.0)
174 dem typ eins und (--) zwischen typ eins und typ zwei
175 diabetes unter (5.0) unterschieden. (8.0) wodurch> (10.0)
176 ((klickt mit der Maus)) (3.0) ((klickt mit der Maus)) .hhh
177 ((atmet laut aus)) ((schluckt)) (10.0) ((klickt mit der
178 Maus)) .hh <<den optimierten Text lesend> im wesentlichen
179 wird> (2.0) ((tippt)) zwischen; (.) ((klickt mit der Maus))
180 <<sich selbst beim Tippen diktierend> zwei typen,> <<den
181 optimierten Text lesend> typ eins und typ zwei diabetes
182 unterschieden.> ((klickt mit der Maus)) (7.0) hh <<den
183 optimierten Text lesend> der typ eins diabetes auch
184 jugendlicher (---) .hh oder juveniler diabetes genannt wird
185 durch (.) insulin und mangel hervorgerufen. die zellen die
186 für die insulinproduktion betazellen zuständig sind werden
187 zerstört, (2.0) werden zerstört.> (8.0) ((tippt)) <<den
188 optimierten Text lesend> sie:: (2.0) sind teil der
189 bauchspeicheldrüse und (---) ein (--) bestimmter typ der
190 sogenannten inselzellen> (3.0) ((räuspert sich)) (10.0)
191 ((tippt 8 Sekunden lang)) (3.0) ((klickt mit der Maus))
192 (2.0) .hh hh <<p> bestimmte weiße glu> (.) was passiert im
193 körper; .hh <<den optimierten Text lesend> bestimmte weiße
194 blutkörperchen t-lymphozyten greifen die betazellen an, die
195 insulinproduzierenden zellen werden zerstört und es wird in
196 folge nicht in der folge nicht mehr genügend insulin im (.)
197 produziert.> (2.0) klar das es im körper is. ((tippt)) .h
198 <<den optimierten Text lesend> insulin ist aber wichtig für
199 den menschen denn es taspo, denn es transportiert einfachen
200 zucker glukose über die blutlaufbahn und in die zellen
201 verwertet.> (3.0) (und dort) (---) <<den optimierten Text
202 lesend> herrscht nun (--) ein insulin (.) ein insulinmangel
203 vor, verstärkt=der .hh zucker (.) blutzuckerspiegel> (---)
204 ((tippt)) (---) keil (2.0) <<den optimierten Text lesend>
205 blutzuckerspiegel an.> ((tippt)) (2.0) <<sich selbst beim
206 Tippen diktierend> körper muss jedoch mit ausreichend
207 energie versorgt werden und so greift er auf das fettge>
208 (5.0) s: ((klickt mit der Maus)) fettgewebe zurück. (5.0)
209 <<f> die zuckerspiegel im blut (.) wie viele zuckerspiegel
210 gibt es; es gibt nur einen; DER zuckerspiegel.> (14.0) .hh
211 ich bin mir jetzt nicht sicher ob i hh ich das richtig
212 verstanden hab. (16.0) insulin ist jedoch notwendig, (2.0)

213 hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> notwendig, damit
214 einfacher (2.0) facher zucker,> (---) ((klickt mit der
215 Maus)) glu (.) kose, ((klickt mit der Maus)) über die
216 blutlaufbahn ((klickt mit der Maus)) ((räuspert sich))
217 <<sich selbst beim Tippen diktierend> in die zellen
218 transportiert wird, beziehungsweise > ((klickt mit der
219 Maus)) verwertet ((tippt)) werden kann. .hh hhh herrscht
220 dann ein insulinmangel vor; (8.0) m. (.) .hh (---) ((klickt
221 mit der Maus)) (6.0) ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst
222 beim Tippen diktierend> produ (.) ziert nun der (--) körp
223 (.) er (.) zu wenig insulin, muss er sich eine andere
224 energiequelle suchen,> (6.0) ((schlägt im Wörterbuch nach))
225 <<den Eintrag im Wörterbuch lesend> blutzuckersenkendes
226 hormon.> ((klickt lange mit der Maus)) <<sich selbst beim
227 Tippen diktierend> zucker> .h insulin ist ein
228 blutzuckersenkendes (6.0) ((klickt mit der Maus)) ((tippt 8
229 Sekunden lang)) ((klickt mit der Maus)) ((tippt) .h hhh
230 <<sich selbst beim Tippen diktierend> wendig um den
231 blutzucker gering zu halten.> (2.0) das könnte man vorne
232 einbauen. ((räuspert sich)) (---) .hh ((klickt mit der
233 Maus)) ((tippt)) <<pp> passt.> (2.0) <<sich selbst beim
234 Tippen diktierend> hormon, dass> .hhh hhh (2.0) hh ((klickt
235 mit der Maus)) (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
236 was ist der typ eins diabetes.> <<flüsternd> genau> <<sich
237 selbst beim Tippen diktierend> genau und dadurch wird er
238 hervorgerufen.> (2.0) <<flüsternd> linmangel> <<p> insulin>
239 <<sich selbst beim Tippen diktierend> insulin ist ein hormon
240 das der (---) körper benötigt um den blutzucker so gering
241 wie möglich zu halten.> <<den optimierten Text lesend> die
242 zellen die für die insulinproduktion (--) zuständig sind,>
243 .h ((klickt im Zeitraum von 10 Sekunden öfters mit der
244 Maus)) .hhh (6.0) hh <<sich selbst beim Tippen diktierend;
245 flüsternd> typ eins diabetes werden> <<den optimierten Text
246 leise lesend> die zellen die für die insulinproduktion
247 zuständig sind zerstört. (--) zerstört.> ((klickt im
248 Zeitraum von 10 Sekunden öfters mit der Maus)) <<f> also
249 (--) teil der bauchspeicheldrüse denk i würd genügen weil
250 ein bestimmter typ der sogenannten inselzellen sagt einem
251 allgemeinsterblichen nix.> .hh ((klickt mit der Maus)) dann
252 die zellen, ((klickt im Zeitraum von 5 Sekunden öfters mit
253 der Maus)) die teil der bauchspeicheldrüse ((klickt mit der
254 Maus)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> s: äh sind,
255 (4.0) und für> (--) die insulinproduktion ((klickt mit der
256 Maus)) <<p> sind> (5.0) ((klickt mit der Maus)) (3.0)
257 bauchspeicheldrüse ((klickt öfters mit der Maus)) h auch

258 wichtig weil dort wird ((klickt im Zeitraum von 8 Sekunden
259 öfters mit der Maus)) m=hm; ((klickt mit der Maus)) .h hhh
260 (2.0) ((klickt mit der Maus)) (8.0) <<sich selbst beim
261 Tippen diktierend> insulin wird in der bauchspeicheldrüse
262 erzeugt> .h () typ eins diabetes, (3.0) unnötig;
263 (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend> bei> (9.0)
264 () die zellen, (7.0) ((klickt mit der Maus und tippt
265 etwas)) (4.0) <<f> werden zerstört (--)> oder die
266 sogenannten inselzellen lösche ich (.) finde ich unwichtig. .h
267 was sind inselzellen (20.0) ((klickt mit der Maus)) (7.0)
268 typ zwei; .hh (2.0) hhh (6.0) typ zwei wird auch (6.0)
269 ((klickt mit der Maus)) (2.0) hh <<sich selbst beim Tippen
270 diktierend> was ist der typ zwei diabetes genau und wo>
271 (2.0) ((klickt mit der Maus, tippt und klickt wieder mit der
272 Maus)) <<p> typ;> hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
273 typ eins diabetes (--) jugendlicher oder juveniler diabetes>
274 ((klickt mit der Maus)) typ zwei (.) diabetes ((klickt mit
275 der Maus, tippt, klickt mit der Maus)) (2.0) .hh (5.0) <<f>
276 beim typ eins diabetes da könnte man jetzt zum beispiel schon
277 einen querverweis machen damit man, nachdem da (.) ja im
278 internet erscheint, man nur draufklicken muss (---) wenn er
279 wissen will, was (.) zum typ eins diabetes steht.> ((tippt))
280 was unter (--) typ eins diabetes steht. ((tippt)) ich
281 schreibe das jetzt dazu. (---) <<sich selbst beim Tippen
282 diktierend> querverweis weil text ja auf (.) homepage
283 erscheinen würde> das heißt, weil einer (.) sich für typ eins
284 diabetes interessiert, dann braucht er nur draufklicken.
285 .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> typ zwei diabetes,
286 (.) alters=diabetes (.) oder alters=zucker;> (10.0) oke.
287 (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend> was ist der typ
288 zwei diabe (.) tes genau und wodurch wird er hervorgerufen,>
289 (8.0) der typ eins .h (18.0) .hh <<f> man wird sich sicher
290 überlegen dass man zum beispiel (.) allgemeines> (2.0) eine
291 rubrik allgemeines macht (.) zum beispiel wo man die
292 definition .h insulin hineinfügt; (4.0) .h hh <<p> o:ch>
293 () <<sich selbst beim Tippen diktierend> und wird,>
294 (---) ich denke dass in der bauchspeicheldrüse erzeugt wird
295 (.) das müsste man nach (.) nachprüfen; (14.0) ((atmet laut
296 ein)) eigentlich ist es überflüssig, weil nachher .hhh auch
297 erklärt wird. hh (2.0) die zellen die teil der
298 bauchspeicheldrüse .h und für die insulinproduktion
299 zuständig sind. (11.0) die zellen, ((klickt mit der Maus))
300 eigentlich überflüssig. h <<sich selbst beim Tippen
301 diktierend> die für die> ((klickt mit der Maus))
302 insulinproduktion zuständig sind ((klickt mit der Maus))

303 werden zerstört. .hhh hhh <<sich selbst beim Tippen
304 diktierend> der typ (.) zwei (---) wird (2.0) hervor (4.0)
305 auf (.) auf einem (---) beim typ zwei diabetes, (2.0)
306 sprechen die körp (---) körperzellen> (2.0) vermindert; (--)
307 was bedeutet ein vermindertes ansprechen; (---) <<sich
308 selbst beim Tippen diktierend> die körperzellen> ja, hhh
309 (5.0) ((atmet stoßartig aus)) ich schreibs jetzt hin, aber
310 mir gefällt nicht, .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
311 nur vermindert auf insulin an.> (3.0) .hh hhh ((schluckt))
312 <<sich selbst beim Tippen diktierend> am häufigsten davon
313 betroffen, (.) erwachsene (2.0) nach (.) dem (.) vierzigsten
314 lebensjahr,> (4.0) ((tippt und klickt mit der Maus)) h
315 welche faktoren beeinflussen die krankheit, oder? (.)
316 wodurch wird die krankheit (.) ausgelöst; (---) vielleicht
317 besser; ((tippt und klickt mit der Maus)) machen wir eine
318 aufzählung? (.) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
319 fettreiche kost, übergewicht, bewegungsmangel;> (10.0)
320 ((räuspert sich)) (2.0) erwachsene ((klickt mit der Maus))
321 <<sich selbst beim Tippen diktierend> ab dem vierzigsten
322 lebensjahr oder darunter.> (---) und <<den Ausgangstext
323 lesend> in den letzten jahren hat sich das alter beim ersten
324 auftreten des diabetes zunehmend nach unten verlagert.> .h
325 hhh (14.0) ((klickt im Zeitraum von 5 Sekunden mit der Maus,
326 tippt, klickt mit der Maus)) <<f> also (.) diesen dritten
327 typ würde ich jetzt nicht als eigenen typ ausweiten,
328 sondern> (4.0) hh (2.0) einfach <<sich selbst beim Tippen
329 diktierend> schwangerschafts- oder gestationsdiabetes.> was
330 ist gestation; .hh hh ((schlägt im Wörterbuch nach)) müsste
331 man klären. (10.0) ((klickt im Zeitraum von 6 Sekunden
332 öfters mit der Maus)) ((räuspert sich)) (3.0) .hh also ich
333 denke, hh (4.0) ich denke dass man diese (.) was pass=dass
334 man (--) in dem punkt was passiert im körper .hh für alle
335 (--) ((schluckt)) (---) für alle diabetesformen (4.0)
336 verwenden könnte; das heißt das is ja nicht nur im (3.0) es
337 gilt ja nicht nur für den=ah den typ eins diabetes; (11.0)
338 ((klickt mit der Maus, tippt)) ah das könnte man rauf
339 ((klickt mit der Maus)) verschieben, ((klickt mit der Maus))
340 ((gibt einen nasalen Laut von sich)) ((klickt mit der Maus))
341 also unter die rubrik <<sich selbst beim Tippen diktierend>
342 allgemeines zu diabetes,> ((klickt mit der Maus)) (3.0)
343 ((klickt mit der Maus)) (6.0) .hhh hhh ((klickt mit der
344 Maus)) ((tippt, klickt mit der Maus, tippt)) .hh <<len> also
345 ich besser jetzt aus,> was ich (---) unter der nummer was
346 passiert (.) unter der rubrik was passiert im körper wenn
347 man an diabetes erkrankt ist geschrieben hab, .hhh <<den

348 optimierten Text lesend> insulin ist aber notwendig damit
349 der blutzucker so gering wie> (3.0) <<sich selbst beim
350 Tippen diktierend> möglich gehalten werden kann,> (6.0) .hhh
351 (3.0) ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst beim Tippen
352 diktierend> fehlt (3.0) in (---) fehlt insulin, dann kann
353 einfacher zucker,> ((klickt mit der Maus)) glukose, ((klickt
354 mit der Maus)) so, <<sich selbst beim Tippen diktierend>
355 nicht mehr> <<den optimierten Text lesend> über die blutlauf
356 in die zellen,> ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst beim
357 Tippen diktierend> gelangen,> (8.0) ((tippt)) .h <<p> wertet
358 werden. werden,> (2.0) da (---) ((tippt)) körper, ((klickt))
359 muss ((klickt)) <<den optimierten Text lesend> sich eine
360 andere energiequelle suchen,> (6.0) m. (4.0) ((klickt mit
361 der Maus, tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> wird
362 nicht genügend insulin (.) produziert,> <<den optimierten
363 Text lesend> kann einfacher zucker nicht über die blut nicht
364 mehr in die zellen ((spricht unverständlich))
365 beziehungsweise verwertet werden.> ((räuspert sich)) (3.0)
366 wertet werden. (---) ((tippt)) der (.) blutzuckerspiegel,
367 ((klickt mit der Maus, tippt)) steigt an ((tippt)) <<sich
368 selbst beim Tippen diktierend> der körper muss auf eine
369 andere energiequelle zum beispiel fettgewebe zurückgreifen.>
370 (14.0) ((klickt mit der Maus)) .hhh (6.0) hh ((tippt)) (5.0)
371 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes> .hh ((klickt
372 mit der Maus)) hh ((klickt mit der Maus)) (5.0) ((tippt))
373 (5.0) ((klickt mit der Maus)) hh (2.0) ((klickt mit der
374 Maus)) ((tippt)) (6.0) ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen
375 diktierend> freekly asked .hh questions.> hh (---) anstatt
376 (.) allgemeine fragen. (3.0) <<p> dann> (3.0) ((klickt mit
377 der Maus)) zum beispiel <<sich selbst beim Tippen
378 diktierend> ich leide an diabetes. was passiert ((klickt mit
379 der Maus)) mit meinem körper.> ((klickt mit der Maus,
380 tippt)) (---) <<den optimierten Text lesend> bestimmte weiße
381 blutkörperchen greifen die betazellen an, die
382 insulinproduzierenden zellen werden zerstört und es wird in
383 der folge nicht mehr> (---) ((klickt mit der Maus))
384 zerstört, <<p> zerstört> (--) stört; (---) es wird (---)
385 nicht mehr (.) genügend insulin (.) sag=ma (.) erzeugt.
386 ((tippt)) .hh ((flüstert etwas Unverständliches)) insulin
387 ist aber notwendig, .hh um den (---) .hhh hhh ((klickt mit
388 der Maus)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> zu halten.>
389 (--) wird (--) <<den optimierten Text lesend> wird nun nicht
390 genügend insulin produziert oder im falle eines
391 insulinmangels, kann einfach,> (9.0) ((klickt mit der Maus,

392 tippt)) (8.0) ((räuspert sich)) ((klickt mit der Maus)) .hhh
393 hhh ((trinkt))
394 BH (<<pp> bist schon fertig?>)
395 EK <<f> fost jo; es is (.) schrecklich, (.) wie i herumschieb
396 (.) und .hh was i net wie; i denk ma dann scho die gaunze
397 zeit>
398 BH (no zeit)
399 EK oba i denk ma dann die gaunze zeit (.) is des (---) wie
400 funktioniert des jetzt wirklich; (.) <<stotternd> i: ke>
401 denk i ma, i kenn mi jo eigentlich (.) eigentlich was i jo
402 (---) worums geht, oba es is daun so (--) waß i net (.) denk
403 i ma (.) is <<lachend> des jetzt richtig, wos i do schreib>
404 (.) oda; komplett an den haaren herbeigezogen; (9.0) ((atmet
405 öfters tief aus und ein)) ((klickt 5 Sekunden lang öfters
406 mit der Maus)) (3.0) .hh hh ((klickt mit der Maus)) ((gibt
407 einen verächtlichen Ton von sich)) <<sich selbst beim Tippen
408 diktierend> im falle eines (3.0) insulinmangels,> ((klickt
409 mit der Maus)) <<den optimierten Text lesend> kann einfacher
410 zucker nicht mehr über die blutlaufbahn in die zellen
411 ((liest unverständlich)) werden.> (3.0) ((klickt mit der
412 Maus, tippt, klickt mit der Maus)) .hh aber eigentlich wenn
413 er (.) auf das fettgewebe zurückgreift der körper dann
414 müsstes das ja gut sein; <<f> wer würd si net freun;> (3.0)
415 <<p> na=ja> ((räuspert sich)) (13.0) ((klickt mit der Maus))
416 <<sich selbst beim Tippen diktierend> was> ((tippt))
417 ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst beim Tippen
418 diktierend> was ist diabetes.> ((tippt)) <<sich selbst beim
419 Tippen diktierend> mellitus, (.) diabetes mellitus ist der
420 fachausdruck von (---) zuckerkrankheit;> ((klickt mit der
421 Maus)) ((tippt)) (3.0) FÜR zuckerkrankheit natürlich,
422 ((tippt)) für zuckerkrankheit (4.0) krankheit ((räuspert
423 sich)) (6.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> die>
424 (---) hh (---) zuckerkrankheit. (---) .hhh hh (2.0)
425 zuckerkrankheit. <<sich selbst beim Tippen diktierend> sie
426 (4.0) basiert auf einer chronischen, (.) das heißt immer
427 wieder auftretenden erhöhung des blutzuckers.> (10.0)
428 ((klickt mit der Maus)) .hhh hhh (---) .hh (2.0) hhh
429 ((klickt mit der Maus)) blutzuckers, h () (4.0) sie, das
430 heißt die krankheit, (3.0) <<sich selbst beim Tippen
431 diktierend> mit der schweren begleit- und folgeerkrankungen>
432 ((klickt mit der Maus)) das könnt ma vorne hintun, .hh
433 ((klickt mit der Maus)) ((räuspert sich)) ((klickt mit der
434 Maus, tippt, klickt mit der Maus, tippt, klickt mit der
435 Maus)) (5.0) ((klickt mit der Maus)) .hh hh ((klickt mit der
436 Maus)) hh .hh <<den optimierten Text leise lesend> was

437 passiert in meinem körper> .h (2.0) ((klickt im Zeitraum von
438 4 Sekunden öfters mit der Maus)) hh ((klickt mit der Maus))
439 <<f> ich schreibe jetzt DOch nur den lateinischen
440 fachausdruck (.) tenn (---) es wird ja da in einer frage
441 erklärt was man darunter versteht; und was (.) der deutsche
442 ausdruck dafür ist.> ((klickt mit der Maus)) h (5.0)
443 ((klickt mit der Maus)) (2.0) ((klickt mit der Maus)) (---)
444 .hhh ((räuspert sich)) hh wesentlichen; (6.0) <<sich selbst
445 beim Tippen diktierend> zwischen (--) drEI> <<den
446 optimierten Text lesend> typen von diabetes unterschieden.
447 typ eins diabetes,> (3.0) typ zwei=schwangerschafts-; (15.0)
448 ((klickt mit der Maus)) (8.0) <<sich selbst beim Tippen
449 diktierend> werden;> ((klickt mit der Maus, tippt, gibt
450 einen verächtlichen Ton von sich, klickt mit der Maus))
451 <<sich selbst beim Tippen diktierend> und typ eins
452 betroffen. (2.0) sie ko:> (--) gruppe, (.) na. (3.0)
453 typ=wodurch wird die krankheit ausgelöst, ((räuspert sich))
454 (--) ((klickt mit der Maus)) <<sich selbst beim Tippen
455 diktierend> typ eins ausgelöst,> (8.0) hh .hhh ((gähnt,
456 klickt mit der Maus)) insulin an ((klickt mit der Maus))
457 igsten <<sich selbst beim Tippen diktierend> von typ zwei
458 diabetes> ((klickt mit der Maus)) betroffen, (15.0) .h (2.0)
459 ((klickt mit der Maus, tippt)) was ist der (.) was versteht
460 man ist besser <<sich selbst beim Tippen diktierend>
461 versteht man unter,> dem typ zwei ((murmelt unverständlich))
462 wo: <<den optimierten Text lesend> wodurch wird er
463 hervorgerufen;> .hh (---) <<f> also ich bin mir jetzt nicht
464 sicher, wie gesagt, ob typ zwei diabetes,> ((klickt mit der
465 Maus)) .hh <<f> auch der schwangerschaftsdiabetes ein
466 eigener diabetestyp ist. da muss man dann einen experten
467 fragen.> .hh ((räuspert sich)) (8.0) ((klickt im Zeitraum
468 von 10 Sekunden öfters mit der Maus)) (2.0) ((räuspert
469 sich)) (3.0) <<f> die definition oder die erklärungen unter
470 punkt (.) unter der frage was versteht man unter dem .h typ
471 zwei diabetes genau und wodurch wird er hervorgerufen ist
472 jetzt als vage; also das müsst ma noch einen experten fragen
473 und (--) .hh klären; hh was genau der typ zwei diabetes
474 ist.> (3.0) ((klickt mit der Maus, tippt)) (3.0) ein erst
475 hhh (8.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> ein
476 erstmaliges auf (.) treten nach ((klickt mit der Maus)) oder
477 früher,> (13.0) ((tippt)) (5.0) unter; was versteht man
478 unter <<sich selbst beim Tippen diktierend>
479 schwangerschafts- (.) oder gestationsdiabetes> <<all> genau
480 und wodurch> hhh ((tippt)) hhh ((tippt)) <<sich selbst beim
481 Tippen diktierend> es handelt sich um eine form von diabetes

482 die in der regel nur in (.) in der schwangerschaft auftritt
483 .hh und (2.0) normalerweise nach der (---) danach wieder
484 verschwindet.> (2.0) nur während der schwangerschaft;
485 ((tippt, klickt mit der Maus)) wieder verschwindet. (3.0) hh
486 (3.0) .h <<sich selbst beim Tippen diktierend> ist man>
487 ((räuspert sich)) schwindet. <<sich selbst beim Tippen
488 diktierend> es bleibt jedoch das risiko später an typ eins
489 oder typ zwei diabe (--) diabetes zu erkranken;> (10.0) hh
490 .hh hh ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend>>
491 werner scherbaum (.) deutsches .hh diabetes hh
492 forschungsinstitut düsseldorf.> vielleicht sollt man dann
493 auch eine .h e-mailadresse angeben; (.) für rückfragen
494 ((tippt)) rückfragen oder (2.0) na jo; (---) müsst ma dann
495 klären; .hhh hhh (11.0) hhh ((tippt)) (2.0) ((klickt mit der
496 Maus)) (4.0) ((räuspert sich)) (5.0) hhh .h <<f> also i
497 muss jetzt (---) leider (.) gehn dann,>
498 BH <<pp> fertig?>
499 EK jo::, oba es gibt dann no ((lacht)) <<lachend> sochn, zu (.)
500 ändern.> ((trinkt)) i muaß in die sprechstund nämlich; hh i
501 lies es no mol durch und dann (.) gib i:s da anfoch; (4.0)
502 hh wann hob i anfangan? (5.0)
503 GB <<pp> um zwanzig noch cirka, fünfundzwanzig> ((starke
504 Hintergrundgeräusche))
505 EK ((räuspert sich)) oke. .hhh hh <<den optimierten Text
506 lesend> was ist diabetes mellitus> <<flüsternd>
507 zuckerkrankheit> (7.0) immer wieder <<sich selbst beim
508 Tippen diktierend> wiederkehrenden erhöhung, (.) ANstieg.>
509 ((tippt)) <<flüsternd> anstieg> (--) ((tippt)) ein berg ist
510 eine erhöhung aber (---) nicht der blutzucker (2.0) .hh
511 <<den optimierten Text lesend> bestimmte weiße
512 blutkörperchen greifen die betazellen an> (5.0) greifen die
513 betazellen ((klickt mit der Maus)) an. (2.0) greifen die,
514 (---) insulinproduzierenden zellen <<sich selbst beim Tippen
515 diktierend> betazellen an, (--) und zerstören sie.> ((klickt
516 im Zeitraum von 24 Sekunden öfters mit der Maus)) insulin
517 ((flüstert etwas)) .hh (4.0) ((klickt mit der Maus)) .hh
518 ((klickt mit der Maus)) <<p> zerstören sie.> ((klickt mit
519 der Maus, tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> der
520 körper kann nich: (--) nicht mehr genügend insulin
521 prodzieren,> <<den optimierten Text lesend> insulin ist aber
522 notwendig um blutzucker, (1.5) körper (2.0) so gering wie
523 möglich zu halten. im falle eines insulin h. mangels kann
524 einfacher zucker nicht mehr über die blutlaufbahn in die
525 zellen transportiert beziehungsweise dort verwertet werden.
526 andere energiequellen> () (---) oke diese passage ist

527 nicht sehr (--) h könnte man sicher noch verbessern (31.0)
528 .h hhh (3.0) na ja, das ist jetzt eigentlich (--) was
529 versteht man unter typ eins (.) die erklärung ist sehr vage.
530 .h (.) also würde ich sagen <<sich selbst beim Tippen
531 diktierend> wodurch wird> typ eins (.) wird der typ eins
532 gen (.) hervorgerufen; .hh (2.0) h <<sich selbst beim Tippen
533 diktierend> diabetes wird> durch insulinmangel hervorger=
534 () insulin, hervorgerufen. <<den optimierten Text lesend>
535 insulin ist ein hormon .h das der körper benötigt um den
536 blutzucker zu> hh (4.0) na. ((klickt mit der Maus, tippt,
537 schluckt)) tum ma doch noch einmal, (.) weil; hhh (5.0) <<f>
538 barbara (.) gibts irgenda rückgängigtaste? gibts net, oda?
539 BH wie rückgängig?
540 EK also i glaub i hob jetzt irgendwas glöscht, was i net hätte
541 solln und i bin mir jetzt net sicher;
542 BH ich glaub, <<len> des gibts net.>
543 EK oke. ((lacht)) oke. .h hh (13.0) ((klickt im Zeitraum von 5
544 Sekunden öfters mit der Maus)) (3.0) .hh also ich (.) das
545 diesen teil <<den optimierten Text lesend> insulin ist ein
546 hormon das der körper benötigt um den blutzucker so gering
547 wie möglich zu halten> .h a: (.) sollte man (.) ahm (.) noch
548 einmal einfügen, weil vielleicht hat (--) der patient oder
549 derjenige der sich auf der homepage informiert .h nicht
550 genau (.) a: alle anderen fragen vorher genau gelesen. zum
551 beispiel diese <<den optimierten Text lesend> was versteht
552 man unter diabetes.> .hh (--) ((räuspert sich)) hh
553 ((schluckt)) (5.0) also eigentlich müsst man eig noch
554 einfügen, dass .hh (2.0) na. ((stößt beim Mikrofon an))
555 (8.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> zusammen ((im
556 Hintergrund läutet ein Mobiltelefon)) spiel> (5.0) ((klickt
557 mit der Maus, tippt)) hh .hh ((hustet)) (29.0) hh .hh hh
558 (9.0) <<den optimierten Text lesend> auf einem chronischen,
559 das heißt immer wiederkehrenden anstieg> .h immer
560 wiederkehrendEN: <<den optimierten Text lesend> anstieg des
561 blutzuckers.> (9.0) <<p> zerstören sie der körper kann>
562 ((tippt)) (15.0) <<f> kann sein dass i an komplettn blödsinn
563 gschriebn hab (.) dann ist dein ergebnis, das die
564 versuchsperson e k ((lacht)) ((gibt einen verzweifelten Laut
565 von sich)) (12.0) ((tippt)) .hhh <<f> oke.> (.) man müsste
566 jetzt no (.) wenn ein experte da wär
567 BH fragen klären
568 EK fragen klären, genau. wie das genau funktioniert; zum
569 beispiel mit der (.) ahm glukose (.) wie des genau (.) im
570 körper aufgenommen wird und verwertet wird, des bin i mir

571 net sicher ob (.) des (.) sachlich oder (.) jo (.) ob des
572 tatsächlich so stimmt wie i des do hinschriebn hob. .hh
573 BH ((gibt einen zustimmenden Laut von sich))
574 EK da:nn: (---) .h müsst ma vielleicht auch noch (.) mit (.)
575 einem experten klären (.) was genau typ eins und typ zwei
576 is, weil (.) bei typ eins gibts=a (.) ganz=äh (---) a l: (.)
577 ewig lange definition und viele information, aber i glaub
578 das sind allgemeine information die für alle drei typen
579 gelten.
580 BH m=hm,
581 EK das heißt nicht nur für den typ eins dass kein insulin mehr
582 produziert wird. .h das müsst ma no genauer klären (--) wo
583 jetzt wirklich die genauen unterschiede typ eins typ zwei
584 BH m=hm,
585 EK und schwangerschafts- und gestationsdiabetes sind. genau (.)
586 gestationsdiabetes keine ahnung .h was des is, (.) müsst ma
587 auch noch klären.
588 BH das ist glaub ich der name für die schwangerschaft
589 EK schwangerschaft, (.) a=ha (.) oke. gut; ((lacht)) also
590 BH also du würdst dann das (.) die fragen klären mit dem
591 (.) [experten]
592 EK [genau]
593 BH und dann wahrscheinlich den text dann überarbeiten;
594 EK richtig, (.) genau.
595 BH oke.
596 EK und (.) i würd auch (.) die (2.0) ah (.) recht (.) ich würd
597 noch einige dinge nachschlagen, wahrscheinlich, (.) .h u:nd
598 (--) die rechtschreibprüfung drüberlaufen <<lachend> lassen>
599 ((lacht)) und mir die beistrichregeln noch mal anschauen
600 bevor i des dann
601 BH ((lacht))
602 EK wirklich abgeben würd. ((lacht))
603 BH oke.
604 EK ((lacht)) (5.0) oke. (3.0) und natürlich entsprechende
605 formatierung;
606 BH m=hm;
607 EK durchführen
608 BH is klar.
609 EK .h (18.0) es bleibt es besteht ((tippt)) (5.0) ((klickt mit
610 der Maus)) oke.
611 BH ()
612 EK bitte
613 BH das müss ma gschwind abspeichern, (.) weil sunst ((klickt
614 mit der Maus))

Protokoll Versuchsperson NL

Varietät: österreichische Standardsprache

Aufnahmeort: Dienstzimmer Susanne Göpferich, Universität Graz

Aufnahmezeitpunkt: 20.10.2004, 16.50 h

Dauer der Aufnahme: 60:46 Minuten

Aufgenommen von: Susanne Göpferich (SG)

Transkribiert nach GAT (Basistranskript) von Anne Haber und Korrektur gelesen von Barbara Hatzl und Susanne Göpferich

02:39

1 NL so, na dann (.) mal loslegen <<den Ausgangstext laut lesend>
2 definition des diabetes mellitus. diabetes mellitus
3 zuckerkrankheit ist gekennzeichnet durch eine chronische
4 erhöhung des blutzuckers, verbunden mit dem risiko für
5 schwere begleit- und folgeerkrankungen. es werden zwei typen
6 unterschieden. typ eins diabetes beruht auf einem mangel an
7 insulin infolge einer zerstörung der
8 insulinproduzierenden zellen betazellen. h diese zellen
9 gehören zur bauchspeicheldrüse und sind ein bestimmter typ
10 der sogenannten inselzellen. h am höchsten ist die
11 neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf und dreizehn
12 jahren. deshalb wurde typ eins diabetes früher auch als
13 jugendlicher oder juveniler diabetes bezeichnet. als ursache
14 des typ eins diabetes gilt heute die zusammenwirkung ä: das
15 zusammenwirken von erblicher veranlagung und äußeren
16 faktoren, zum beispiel bestimmte virusinfektionen h und
17 einer fehlsteuerung des immunsystems. bestimmte weiße
18 blutkörperchen t-lymphozyten richten sich speziell gegen die
19 betazellen. in folge davon kommt es (-) zum untergang der
20 insulin produzierenden zellen und absoluten insulinmangel.
21 ohne insulin kann jedoch glukose nicht mehr aus dem blut in
22 die körperzellen aufgenommen und verwertet werden. der die
23 zuckerspiegel> (-) DIE zuckerspiegel plural (.) im plural
24 <<den Ausgangstext laut lesend> die zuckerspiegel im blut
25 steigen an und der körper muss als energiequelle sein
26 fettgewebe aufzehren. der typ zwei diabetes beruht auf einer
27 beruht auf einem verminderten ansprechen der körperzellen
28 auf insulin. er macht sich meist nach dem vierzigsten
29 lebensjahr erstmals bemerkbar und wurde deshalb früher auch
30 als altersdiabetes oder alterszucker bezeichnet. .hh
31 auslösende faktoren sind fettreiche kost übergewicht und
32 bewegungsmangel. .h in den letzten jahren hat sich das alter

33 beim ersten auftreten des diabetes zunehmend nach unten
34 verlagert. .h ein erstmals während der schwangerschaft
35 auftretender diabetes wird als schwangerschafts- und
36 gestation oder gestationsdiabetes bezeichnet. in der regel
37 verschwindet diese form des diabetes nach beendigung der
38 schwangerschaft. .h dabei ist jedoch das risiko für die
39 spätere entwicklung eines typ zwei oder typ eins diabetes
40 stark erhöht. h professor doktor med werner scherbaum.>
41 (---) gut .hhh (---) also, .hh definitions des kamma mal
42 belassen <<sich selbst beim Tippen diktierend> definition
43 des hh dia (.) betes mell:itus> hhh (2.0) <<den Ausgangstext
44 laut lesend> diabetes mellitus ist gekennzeichnet durch eine
45 chronische erhöhung (.) des blutzuckers> (3.5) eigentlich
46 ist dieses gekennzeichnet durch für mich (--) überflüssig
47 (2.5) is es nur ausschließlich gekennzeichnet dadurch oder
48 (-) is es tatsächlich eine chronische erhöhung des
49 blutzuckers? (7.0) ich glaub das kann man schon vereinfachen
50 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes mellitus
51 (1.5) klammer noch mal zuckerkrankheit,> (4.0) tja, tippen
52 sollt ma halt können .hh hh .hhh <sich selbst beim Tippen
53 diktierend> ist eine (.) chronische erhö::hung des
54 blutzuckers> (8.0) oder noch mal ganz anders rum, .hh bei
55 diabetes mellitus ist der blutzucker chronisch erhöht? (-)
56 und gleichzeitig besteht das risiko (2.5) risiko FÜR schwere
57 begleiterkrankungen? (5.0) hm (2.0) na ich tipp mal beides
58 ein und schau dann was mir besser gefällt. <<sich selbst
59 beim Tippen diktierend> bei diabetes mellitus> aso, das kann
60 ich ka auch kopieren ((kopiert schon getippten Text)) so.
61 na, (1.5) ja, so funktioniert <<sich selbst beim Tippen
62 diktierend> bei diabetes mellitus ist der blutzuckerspiegel
63 hh chronisch erhöht, erhöht, (2.5) gleichzeitig besteht die
64 gefahr (1.5) oder besteht das risiko risiko, risiko für>
65 (4.0) also ich bin ma da gar net sicher ob risiko mit für
66 kollokiert <<den optimierten Text lesend> (---) gleichzeitig
67 (--) besteht das risiko (3.0) an schweren begleit- und
68 folgeerkrankungen, besteht das risiko (3.0) für oder von?
69 (2.0) besteht das risiko> na ja schreib ma amal für <<sich
70 selbst beim Tippen diktierend> für schwere begleit- und
71 folgeerkran (3.0) krankungen> so, was gefällt mir da jetzt
72 besser? (2.0) <<den optimierten Text lesend> diabetes
73 mellitus zuckerkrankheit ist eine chronische erhöhung des
74 (.) blutzuckers. (5.0) oder, bei diabetes mellitus ist der
75 blutzuckerspiegel chronisch erhöht (---) gleichzeitig
76 besteht das risiko (4.5) für schwere begleit- und
77 folgeerkrankungen> na da gefällt mir das zweite besser, da

78 wer ich den ersten satz da glei amal löschen, h also <<den
79 optimierten Text lesend> bei diabetes mellitus ist der
80 blutzuckerspiegel chronischer erhöht=gleichzeitig besteht
81 das risiko für schwere begleit- und folgeerkrankungen> hh
82 <<den Ausgangstext lesend> es werden zwei typen (4.5)
83 unterschieden> (3.5) nja das kamma mal lassen, <<sich selbst
84 beim Tippen diktierend> es werden zwei typen,> (3.0) na ja
85 vielleicht noch mal wiederholen, es werden zwei typen <<sich
86 selbst beim Tippen diktierend> von diabetes unterschie:den.>
87 punkt, (---) <<den Ausgangstext lesend> der typ eins
88 diabetes (.) beruht auf einem mangel an insulin in folge
89 einer zerstörung der insulinproduzierenden zellen
90 betazellen> (3.0).hh der typ eins diabetes (3.0) wird (2.5)
91 von einen insulinmangel verursacht, (---) <<sich selbst beim
92 Tippen diktierend> der typ eins diabetes wird von einem
93 insulinmangel mangel verursacht, (---) de:r> weshalb
94 entsteht nochmal? (2.0) der (5.0) <<sich selbst beim Tippen
95 diktierend> durch (2.0) die zerstörung von insul insulin
96 produzierenden zellen (2.0) insulin produzierenden zellen
97 zell::en (3.0) klammer betazellen> (5.0) so, nja braucht ma
98 des betazellen? (--) na vielleicht doch wemma dann zum arzt
99 geht und der spricht irgendwie von betazellen dass ma da
100 weiss was gemeint is. h (---) naja lass mas mal drinnen.
101 (1.5) also wie war jetz <<den optimierten Text lesend> der
102 typ eins diabetes wird von einem insulinmangel verursacht
103 der durch die zerstörung> (1.5) ah, deR: (---) hamma den
104 artikel vergessen, <<den optimierten Text lesend> der
105 insulin produzierenden zellen beta (.) zellen entsteht> so,
106 <<sich selbst beim Tippen diktierend> entsteht.> hhh <<den
107 Ausgangstext lesend> diese zellen gehören zur
108 bauchspeicheldrüse, (.) und sind ein bestimmter typ der
109 sogenannten inselzellen (2.5) am höchsten ist die
110 neuerkrankungs> (4.0) na das stört mich, der übergang
111 zwischen den zwei sätzen (1.5) <<den Ausgangstext lesend>
112 diese zellen gehören zur bauchspeicheldrüse> und so weiter
113 und dann (.) plötzlich am höchsten ist die
114 neuerkrankungsrate .hh (.) nein. (9.0) obwohl den ersten
115 satz kamma eigentlich amal übernehmen <<den Ausgangstext
116 lesend> diese zellen gehören zur bauchspeicheldrüse .hh und
117 sind ein bestimmter typ der sogenannten inselzellen.> wemma
118 eben noch weiter erklären will was diese betazellen sind,
119 (---) ja, das schreib ich mal ab <<sich selbst beim Tippen
120 diktierend> diese zellen gehören zu (3.0) bau,> ((schmalzt
121 mit der Zunge)) mist (.) schon wieder vertippt <<sich selbst
122 beim Tippen diktierend> bauchspeicheldrüse (--) drüse (2.0)

123 und sind hhh ((tippt)) typ (-) der sogenannten (--)
124 inselzellen ((tippt)) punkt .hhh hm:: h aber da dieser
125 umbruch, das is mir zu plötzlich <<den Ausgangstext lesend>
126 am höchsten ist die neuerkrankungsrate bei kindern> hh (5.0)
127 wemma des völlig umstellt? der typ eins diabetes wurde
128 früher auch als jugendlicher oder juveniler diabetes
129 bezeichnet (4.0) oder sollt ma den satz mit den (2.0)
130 zellenerklärungen doch ganz wegnehmen? (6.0) nja, is aber
131 trotzdem wichtig (1.5) wal wenn ein (1.0) wenn sich jemand
132 drüber informieren will und dann einmal von inselzellen und
133 einmal von der bauchspeicheldrüse liest, .h soll er ja auch
134 wissen was das alles zusammenhängt. (2.0) aber des danach
135 dreh ich um. <<sich selbst beim Tippen diktierend> der typ
136 typ eins diabetes ((tippt)) wurde früher> (6.5) wurde
137 früher=so jetzt hab ich die zeile verloren, <<sich selbst
138 beim Tippen diktierend> auch als jugendlicher jugendlicher
139 oder juveniler diabetes bezeichnet, da die> (1.5) ((tippt))
140 (3.5) <<den Ausgangstext lesend> neuerkrankungsrate bei
141 kindern zwischen elf und hh dreizehn jahren am höchsten
142 ist.> (3.5) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
143 neuerkrankungs:rate> <<verächtlich> erkrenakungs> was
144 schreib ich da zusammen <<sich selbst beim Tippen
145 diktierend> neuerkrankungs (.) rate bei kindern zwischen elf
146 und dreizehn jahren am höchsten ist.> oder noch mal ganz
147 anders. (--) da kinder (2.5) zwischen elf und dreizehn
148 jahren (1.5) am (.) na. am öftesten (5.0) nein des lass ma
149 mal so. (---) so des hamma jetzt umgemodelt, nächster absatz
150 <<den Ausgangstext lesend> als ursache des typ eins diabetes
151 .h gilt heute das zusammenwirken von erblicher veranlagung
152 und äußeren faktoren zum beispiel bestimmte virusinfektionen
153 zum beispiel bestimmte virusinfektionen .h und einer
154 fehlsteuerung des immunsystems> (6.0) nja des als ursache
155 (.) gilt das is mir a bissl zu hochgestochen <<sich selbst
156 beim Tippen diktierend> typ eins diabetes diabetes .h wird
157 .hh wird durch (-) mehrere faktoren (---) verursacht.
158 Ursacht> .hh hhh (3.0) verursacht doppel punkt, (2.0)
159 erbliche veranlagung (1.5) äußere faktoren zum beispiel
160 verschiedene virusinfektionen (6.5) <<sich selbst beim
161 Tippen diktierend> erbliche veranlagung (4.0) äußere
162 faktoren (-) fak:toren (5.5) zum beispiel bestimmte zet be
163 bestimmte virusinfektionen infektionen (4.0) und (3.5) <<pp>
164 durch äußere faktoren> und durch (---) und fehlsteuerung
165 und> eine fehlsteuerung eigentlich. so, <<sich selbst beim
166 Tippen diktierend> eine fehlsteuerung des immunsystems.>
167 (2.5) so wie liest sich des jetzt? <<den optimierten Text

168 lesend> typ eins diabetes wird durch mehrere faktoren
169 ursacht verursacht; erbliche veranlagung äußere faktoren zum
170 beispiel bestimmte virusinfektionen und eine (--) durch eine
171 stimmt da der fall?=ja durch eine (---) fehlsteuerung des
172 immunsystems> genau, wie gehts jetzt weiter (2.0) <<den
173 Ausgangstext lesend> bestimmte weiße blutkörperchen richten
174 sich (--) speziell gegen die betazellen (---) in folge davon
175 kommt es zu einem unter <<f> untergang der insulin
176 produzierenden zellen> (3.5) also des kann i ma a net gut
177 vorstellen (.) untergang der (---) zellen (3.0) da hab ich
178 gleich diese assoziation dass (.) diese zellen ausschauen
179 wie schiffe und irgendwie attackiert werden und dann .hh
180 sinken; und untergehen. was kann damit gemeint sein?=is da
181 irgendwas im wörterbuch? ((schlägt im Wörterbuch nach))
182 natürlich nicht. (5.0) hhh .h hh (5.0) soll ich da noch ein
183 dabei einfügen damit das besser angeschlossen is? .hh <<den
184 optimierten Text lesend> diabetes (.) wird durch mehrere
185 faktoren verursacht> (--) dabei werden, (---) dabei richten
186 sich, und eine fehlsteuerung (---) <<f> na=ja die
187 fehlsteuerung des immunsystems besteht darin dass die weißen
188 zellen des blutkörper(.)> die weißen blutkörperchen sich
189 gegen die betazellen (---) richten (5.0) außerdem is des
190 überhaupt net richtig deutsch, in folge davon, kamma des
191 überhaupt sagen, in folge dessen eher .hh (4.0) <<sich
192 selbst beim Tippen diktierend> dabei richten sich (2.5)
193 bestimmte blutkörperchen, die t-lymphozyten (---) zyt
194 klammer zu, hh gegen die betazellen (3.0) das (---) führt>
195 (1.5) also untergang des klingt für mich komisch. das führt
196 zu einem verlust an, .h dadurch werden die insulin
197 produzierenden zellen (2.0) geschädigt, oder beschädigt,
198 oder werden sie wirklich zerstört? .hh das würd ich jetzt
199 gern noch an fachmann fragen (-) was dann wirklich mit
200 diesen zellen passiert. (3.5) ob einfach die anzahl
201 reduziert wird, oder ob sie beschädigt und daher
202 funktionsunfähig sin, (---) oder ob sie wirklich völlig
203 zerstört werden. das müsste man noch mal fragen. ((schnalzt
204 dreimal mit der zunge)) <<f> tja. tja. tja.> ((schluckt))
205 (5.0) davon hängt nämlich auch ab wie man den vorigen satz
206 formuliert, weil sonst könnte man zum beispiel .h auch sagen
207 (.) dabei (.) greifen bestimmte blutkörperchen die
208 betazellen an; oder attackier, nein attackieren passt nicht.
209 .hh dabei richten sich (4.0) die blutkörperchen gegen die
210 betazellen, das führt (2.5) hhh das führt (.) na ich schreib
211 jetzt mal das führt zu einer zerstörung <<sich selbst beim
212 Tippen diktierend> störung (.) dieser insulin produz .h

213 zie:ren:den: zellen, (1.0) und> (---) in weiterer folge
214 (2.0) und dAher <<sich selbst beim Tippen diktierend> zu
215 einem abso:lu:ten (--) insulinmangel.> (4.0) .hh so, noch
216 mal durchlesen, (4.0) oder das, statt das führt zu einer
217 zerstörung, diese insulin produzierenden (---) zellen werden
218 zerstört (3.0) ja. <<sich selbst beim Tippen diktierend>
219 diese insulin produzierenden zellen werden zerstört,
220 zerstört,> werden so zerstört (16.0) dadurch (---) werden
221 diese (2.0) insulin produzierenden (.) zellen zerstört, (--)
222 was zu einem absoluten insulinmangel führt. (2.0) ((tippt
223 und klickt mit der Maus)) dadurch (3.0) ((klickt mit der
224 Maus)) na komm ((klickt mit der Maus)) werden diese insulin
225 produzierenden zellen in::su:: ((klickt mit der Maus)) lin
226 produzierenden zellen zerstört, .hh (2.0) was zu einem
227 ((klickt mit der Maus)) und es kommt zu einem absoluten
228 (6.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> und es kommt>
229 <<den optimierten Text lesen> zu einem absoluten insulin
230 mangel.> (---) <<den Ausgangstext lesend> ohne insulin kann
231 jedoch glukose (--) nicht mehr aus dem blut in die
232 körperzellen aufgenommen (---) werden,> glukose is a
233 zuckerart; oder? (5.0) das versteh ich jetzt nicht ganz <<den
234 Ausgangstext lesend> ohne insulin kann jedoch glukose nicht
235 mehr aus dem blut in die körperzellen (1.5) aufgenommen (--)
236 und verwertet werden. die blutzuckerspiegel im (2.5) die
237 zuckerspiegel im blut steigen an (.) und der körper muss als
238 energiequelle> (5.0) ach so hh anstatt dass die energie aus
239 dem blut gewonnen wird, (4.0) muss der körper sein
240 fettgewebe aufzehren. (3.5) hhh (2.0) na aber den anfang
241 find ich ganz gut. vor allem als anschluss (.) so der
242 übergang von dem satz zum nächsten <<sich selbst beim Tippen
243 diktierend> ohne insulin (3.0) kann jedoch> (4.0) glukose
244 (3.5) kann=jedoch (---) .hh schau ma mal (1.5) wörterbuch
245 glukose <<den Eintrag im Wörterbuch lesend> wichtigster
246 einfacher zucker des::> (---) gehts da noch weiter? ((klickt
247 mit der Maus)) kann jedoch glukose (6.0) ohne insulin kann
248 jedoch die glukose der wichtigste einfache zucker .hh nicht
249 mehr aus blut (3.5) in die (2.0) h h .h ich glaub des sollt
250 am doch noch mal erwähnen also wie war noch mal genau die
251 definition, ((schlägt im Wörterbuch nach)) <<den Eintrag im
252 Wörterbuch lesend> der wichtigste einfache zucker.> (1.5)
253 <<pp> der wichtigste einfache zucker> ((schnalzt dreimal mit
254 der Zunge)) .hh kann jedoch glukose (24.0) ((tippt 24
255 Sekunden lang)) kann jedoch glukose, der wichtigste einfache
256 zucker, nicht mehr aus dem blut ((tippt)) ((lacht)) aus dem
257 bult ((lacht)) aus dem blut natürlich nicht aus dem (-)

258 bult. <<p> wenn ma sich einmal vertippt hat, dann vertippt
259 man sich tausendmal> .hh <<sich selbst beim Tippen
260 diktierend> nicht mehr aus dem blut in die körperzellen
261 aufgenommen und verwertet werden.> (2.0) ((schnalzt mit der
262 Zunge)) schon wieder vertippt. <<sich selbst beim Tippen
263 diktierend> verwertet werden.> punkt. (2.5) .h hhh dadurch
264 (---) daher steigen DIE blutzuckerspiegel das würd ich aber
265 nicht im plural sagen (1.0) der blutzuckerspiegel (.)
266 dadurch steigt (1.5) ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen
267 diktierend> steigt der blutzucker> (6.0) ich würd auch eher
268 sagen blutzuckerspiegel und nicht die zuckerspiegel im blut
269 .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> blutzuckerspiegel
270 (4.0) an, und der körper ((tippt)) muss> (2.0) stattdessen
271 vielleicht noch dazu? (4.5) muss stattdessen (2.5) sein
272 fettgewebe als energiequelle aufzehren. .h der körper muss
273 <<sich selbst beim Tippen diktierend> stattdess:> (4.0) na
274 ganz zufrieden bin i damit no net aber jetzt schreib is mal.
275 .h der körper muss stattdessen (--) <<sich selbst beim
276 Tippen diktierend> sein fettgewebe als (1.5) energiequelle>
277 (13.0) <<den optimierten Text lesend> dadurch steigt der
278 blutzuckerspiegel an (--) und da (2.5) körper muss (---)
279 stattdessen> (-) irgendwie is der übergang da nicht ganz
280 klar, wenn der zuckerspiegel (2.0) ansteigt, (--) aber
281 TROtzdem kann der körper (---) das nicht nutzen und (3.0)
282 muss deshalb sein fettgewebe aufzehren. (1.0) des is glaub
283 ich gemeint <<den optimierten Text lesend> ohne insulin kann
284 jedoch glukose nicht mehr aus dem blut in die körperzellen
285 aufgenommen und verwertet werden.> (4.0) der
286 blutzuckerspiegel steigt (--) also an (2.0) ohne verwertet
287 werden zu könne und daher muss der körper sein fettge (.)
288 webe aufzehren (3.0) so rum; aber wie formulier ich des am
289 besten? (3.0) der blut:zuckerspiegel steigt (---) an, (---)
290 doch trotzdem?, na des muss i amal sehen <<sich selbst beim
291 Tippen diktierend> der blutzcker (.) spiegel steigt (-) an,>
292 jetzt hab ich schon wieder bultzuckerspiegel geschrieben
293 <<sich selbst beim Tippen diktierend> blutzuckerspiegel
294 steigt also an (3.0) an,> ohne als energie (3.5) <<sich
295 selbst beim Tippen diktierend> kann jedoch nicht als
296 energiequelle (--) quelle genutzt werden (5.5) und da körper
297 (--) muss> (3.0) und der (2.0) daher muss der körper (3.0)
298 <<sich selbst beim Tippen diktierend> und daher muss:::
299 ((klickt mit der Maus)) der (2.0) körper> sein fettgewebe
300 (4.0) ((tippt mit den Fingern auf der Tastatur ohne zu
301 schreiben)) und der körper muss stattdessen (2.0) und der
302 körper <<sich selbst beim Tippen diktierend> muss:::

303 statt:dessen sein fettgewebe aufzehren> so gefällt mir das
304 besser. <<sich selbst beim Tippen diktierend> gewebe
305 aufzehren.> punkt. (---) so (--) den vorigen satz (--) werma
306 dann gleich mal (1.0) also <<den optimierten Text lesend>
307 ohne insulin kann jedoch glukose der wichtigste einfache
308 zucker nicht mehr aus dem blut in die körperzellen
309 aufgenommen und verwertet werden .hh der blutzuckerspiegel
310 steigt also an, kann jedoch nicht als energiequelle genutzt
311 werden und der körper muss stattdessen sein fettgewebe
312 aufzehren> .h also so versteh ich des das des damit gemeint
313 ist aber (---) des wär auch a frage die ma zur sicherheit
314 noch mit an experten klären sollte; (5.0) so. dann typ zwei
315 diabetes, ((tippt)) (30.0) so. <<den Ausgangstext lesend>
316 typ zwei diabetes (---) beruht auf einem verminderten (2.5)
317 ansprechen der körperzellen auf insulin; und macht sich ab
318 dem vierzigsten> (8.0) typ zwei diabetes beruht auf einem
319 verminderten ansprechen .hhh beim typ zwei diabetes sprich
320 sprechen die körperzellen (2.0) weniger gut auf insulin an?
321 (---) is des gar zu umgangssprachlich? (1.5) außerdem hätt
322 ich gerne die gleich struktur wie oben typ eins diabetes
323 wird (1.5) verursacht durch und so weiter (-) typ zwei
324 diabetes (2.0) beruht auf einem verminderten ansprechen der
325 körperzellen auf insulin hh (---) typ zwei diabetes
326 ((stöhnt)) wird verursacht wenn (-) die körperzellen
327 vermindert auf insulin ansprechen (3.0) oder typ zwei
328 diabetes entsteht (2.0) ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen
329 diktierend> wenn körp (.) wenn die körperzellen (---)>
330 vermindert oder weniger gut auf insulin ansprechen (---)
331 na=ja, eher vermindert sonst wirts gar a bisserl
332 umgangssprachlich <<sich selbst beim Tippen diktierend>
333 vermindert auf: insulin ansprechen.> (---) so des wird jetzt
334 des gleiche wie vorher mit dem jugendlichen diabetes (5.5)
335 typ zwei: diabetes ((tippt)) (5.0) macht sich (3.0) meist
336 erst (5.0) typ zwei diabetes wird auch altersdiabetes oder
337 (.) al wird auch als altersdiabetes oder alterszucker (.)
338 bezeichnet, (---) da er sich meist nach dem erst=nach dem
339 vierzigsten lebensjahr erstmals bemerkbar macht (5.0) ja
340 dann hab ich die parallele struktur wie oben, das gefällt
341 mir besser so umgedreht oke. also typ zwei diabetes wird (.)
342 wurde früher ((tippt)) wurde früher ((tippt)) (3.0) auch als
343 <<sich selbst beim Tippen diktierend> altersdiabetes oder
344 alterszucker (2.0) bezeichnet, .h oder alterszucker
345 bezeichnet, da er sich <<sich selbst beim Tippen diktierend>
346 meist erst nach dem (6:0) meist erst nach dem vierzigsten
347 lebensjahr,> (3.5) der sich meist erstmals (.) nicht erst

348 nach dem vierzigsten lebensjahr bemerkbar macht (3.0)
349 ((tippt)) (12.0) in den letzten (2.0) na ja wenn ma hier
350 schon von den lebensjahren spricht () bemerkbar nicht
351 bemerkbar .hh bemerkbar macht, dann zieh ich da (---) den
352 letzten satz vor <<den Ausgangstext lesend> in den letzten
353 jahren hat sich das alter beim ersten .h jedoch zunehmend
354 nach unten verlagert,> (2.5) <<sich selbst beim Tippen
355 diktierend> in den letzten jahren, (---) hat sich das alter
356 beim ersten auftreten> (9.0) ((tippt)) alter beim ersten
357 auftreten (3.0) das alter (2.5) in dem (5.0) ((schluckt))
358 (--) das alter (---) in dem (-) hat sich jedoch (-) .h das
359 alter (2.0) in dem diabetes (3.0) <<sich selbst beim Tippen
360 diktierend> zum ersten mal auf (.) tritt tritt> (---)
361 zunehmend nach unten verlagert. sich selbst beim Tippen
362 diktierend> zuneh::mend (1.5) nach unten> (3.0) so. des is
363 jetzt aber dumm, weil wenn i jetzt .h auslösende faktoren (-)
364 sind fettreiche kost und so weiter schreib dann glaubt man,
365 dass sich das auf (---) das sinkende alter betrifft. ah dass
366 sich das auf das sinkende alter bezieht (3.0) das is jetzt
367 (4.0) blöd. (1.5) jedoch zunehmend nach unten verlagert
368 (2.0) hhh <<p> jedoch zunehmend nach unten verlagert> (2.0)
369 hh typ zwei diabetes (7.0) so ein mist wie kann ich das
370 jetzt am besten umstelln. (3.0) <<den optimierten Text
371 lesend> diabetes zwei entsteht wenn körperzellen vermindert
372 auf insulin ansprechen typ zwei wurde früher auch als
373 altersdiabetes und alter alterszucker bezeichnet da sich
374 meist erstmals nach dem () .hh letzten jahren hat sich doch
375 das alter in dem diabetes zum ersten mal auftritt zunehmend
376 nach unten verlagert.> .hh hhh typ zwei (3.0) diabetes (--)
377 wird (2.5) durch verschiedene (.) ursachen (.) ah durch (-)
378 mehrere faktoren verursacht (8.0) ((tippt)) wird durch (2.5)
379 ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> durch
380 folgende faktoren ver (.) ursacht> (4.0) na, da mach ich
381 auch noch mal einen absatz rein. genau (1.5) dann is das
382 nämlich wirklich die gleiche struktur wie oben (--) so noch
383 mal <<den optimierten Text lesend> durch mehrere durch
384 folgende verur (.) ver (.) wird durch folgende faktoren
385 verursacht> fettreiche kost ((tippt)) übergewicht <<sich
386 selbst beim Tippen diktierend> und bewe:gungs:man:ge:l>
387 (15.0) na=ja aber nur ein satz (.) im absatz sieht auch
388 nicht schön aus. (3.0) hm hm hm (2.5) tumma den absatz doch
389 wieder weg (9.0) so. weiter hh <<den Ausgangstext lesend>
390 ein erstmals während der schwangerschaft auftretender
391 diabetes wird als schwangerschafts- .hhh oder
392 gestationsdiabetes bezeichnet> (5.0) schwangerschafts- oder

393 gestations (.) eine weitere form ((tippt)) <<sich selbst
394 beim Tippen diktierend> weitere form> von diabetes (3.0)
395 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes> (1.5) wird
396 als (2.5) ist der schwangerschafts- oder gestationsdiabetes,
397 (-) der, wieder wie der name schon sagt (--) erstmals
398 während der schwangerschaft auftritt. ((saugt Luft durch die
399 Zähne ein)) m::: das is halt a net so schön (4.0) m::: (2.0)
400 tritt diabetes erstmals bei (2.5) tritt diabetes erstmals
401 (--) genau. <<sich selbst beim Tippen diktierend> tritt
402 diabetes erstmals> während der schwangersch <<sich selbst
403 beim Tippen diktierend> während (--) während der
404 schwangerschaft auf, auf, spricht man (--) von
405 schwangerschafts- oder gestationsdiabetes> (2.0) ((tippt))
406 (3.0) na ja (3.0) schöner fänd ichs wenn das mit
407 schwangerschafts- und gestationsdiabetes am satzanfang
408 steht; aber wie formulier ich das dann am besten (2.0) damit
409 ma eben wirklich hat typ eins diabetes typ zwei diabetes und
410 dann schwangerschaftsdiabetes. ((schnalzt mit der Zunge))
411 (2.0) schwangerschafts- oder gestations(-) diabetes (2.5)
412 tritt erstmals während der schwangerschaft auf das is a
413 blödsinn. so kamma das nicht formulieren (3.0) na, ich lass
414 es amal fürs erste (3.0) <<den Ausgangstext lesend> in der
415 regel verschwindet (---) diese Form des diabetes (-) nach
416 beendigung der schwangerschaft> (--) beendigung des klingt
417 mir aber viel zu aktiv (--) natürlich die geburt is das
418 logische ende der schwangerschaft aber (.) einfach so
419 beenden? beenden kamma schwangerschaft ja, das ende der
420 schwangerschaft. (4.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
421 in der regel verschwindet diese form des diabetes (2.5)>
422 nach beendigung nein, (.) nach ende ((tippt)) (4.0) oder
423 einfach nach der schwangerschaft (1.5) oder nach der geburt
424 (10.0) nja ende der schwangerschaft kann auch a tragischeres
425 (-) resultat sein als geburt (--) wemma des kind verliert
426 (5.0) also kamma nicht einfach (.) also wär das vielleicht
427 nicht ganz eindeutig (.) das was damit gemeint is wenn ich
428 geburt schreibe (6.5) <<den optimierten Text lesend> in der
429 regel verschwindet diese form des diabetes> (-) nach ende
430 der schwangerschaft (-) oder nach der schwangerschaft (5.0)
431 oder eben nach der geburt aber des is (-) nicht ganz
432 optimal. (3.0) ((schnalzt mit der Zunge) mhm=hm=hm <<den
433 optimierten Text lesend> tritt diabetes erstmals während der
434 schwangerschaft auf, .hh spricht man von schwangerschafts-
435 oder gestationsdiabetes. (3.0) diese form des (--) außerdem
436 thema rhema (--) diese form des diabetes (.) an den
437 satzanfang ((klickt)) ach blödsinn (2.0) diese form des

438 (2.0) diabetes .h verschwindet ((klickt)) in der (2.0) in
439 der regel (.) nach ende (1.5) nja schreib ma nach ende der
440 schwangerschaft ((tippt)) (.) <sich selbst beim Tippen
441 diktierend> ()ngerschaft> schwangerschaft, (1.5) hh oder
442 mit dem ende der schwangerschaft (--) nein, verschwindet in
443 der regel nach ende der schwangerschaft, (6.0) dabei ist
444 jedoch das risiko (2.0) das risiko (4.5) .hh für die spätere
445 entwicklung eines typ zwei oder typ eins (3.0) .hhh dabei
446 ist jedoch das risiko für eine spätere entwicklung (--)
447 jedoch das risiko (2.0) das risiko (4.5) für die spätere
448 entwicklung eines (3.0) na ja, (2.0) eigentlich find ich das
449 ausgangs (.) also diesen satz im ausgangstext nicht so
450 schlecht. .h könnt ma ihn vielleicht doch noch optimieren?
451 (---) <<den Ausgangstext lesend> dabei ist jedoch das risiko
452 für die spätere entwicklung eines typ zwei> (3.0) na ma
453 könnt nominalstil noch auflösen (.) dabei (3.0) das risiko
454 (.) später (--) an typ zwei oder typ eins diabetes zu
455 erkranken .h ist jedoch (--) stark erhöht. (1.0) ((tippt))
456 <<sich selbst beim Tippen diktierend> dIabetes (---) typ>
457 (--) warum is des (1.5) zuerst des typ zwei und dann des typ
458 eins (2.0) warum steht da des (.) zuerst? (3.0) na ja
459 wahrscheinlich weil (-) sobald eine frau im (1.5)
460 gebärfähigen alter is, ist es wahrscheinlicher dass sie erst
461 später an diesem altersdiabetes erkrankt (6.0) größer (4.0)
462 ah, trotzdem find ichs irgendwie seltsam zuerst zwei und
463 dann eins zu schreiben (4.0) ((tippt)) (4.0) ((tippt)) so.
464 (2.0) ah (-) das risiko später an typ eins oder zwei
465 diabetes zu erkrANKen gehört da natürlich noch rein <<sich
466 selbst beim Tippen diktierend> kran erkranken> (3.0) ist
467 jedoch stark erhöht. .hh hhh <<den optimierten Text lesend>
468 tritt diabetes erstmals während einer schwanger> (.) während
469 DER oder während einer? (.) na während der schwangerschaft
470 (1.5) <<den optimierten Text lesend> spricht man von
471 schwangerschafts- oder gestationsdiabetes. diese form des
472 diabetes .hh verschwindet in der regel nach ende der
473 schwangerschaft, das risiko später an (--) a:: diabetes typ
474 eins oder typ zwei zu erkranken ist jedoch stark erhöht.>
475 (1.5) ja, das find i schon mal ganz gut. (-) soll ich da
476 diesen professor doktor noch mal abschreiben? <<sich selbst
477 beim Tippen dktierend> professor doktor med werner scherbaum
478 ((schnalzt mit der Zunge)) deutsches diabetes forschungsin
479 (.) titut hhh düsseldorf.> (4.0) so. jetzt noch mal
480 durchlesen. .h <<den optimierten Text lesend> definition des
481 diabetes mellitus. bei diabetes mellitus (.) zuckerkrankheit
482 ist der blutzuckerspiegel chronisch erhöht, .h gleichzeitig

483 besteht das risiko für schwere begleit- und
484 folgeerkrankungen. .h es werden zwei typen von diabetes
485 unterschieden. .h der typ eins diabetes wird von einem
486 insulinmangel verursacht .h der durch die zerstörung der
487 insulin produzierenden zellen, .h betazellen, entsteht. .h
488 diese zellen gehören zur bauchspeicheldrüse und sind ein
489 bestimmter typ der gesu, so genannten inselzellen.> (4.0)
490 hm. (3.0) irgendwie stört der satz a bissl für mich den
491 textfluss aber ich glaub ich werd ihn trotzdem drinnen
492 lassen, .hh (-) weil die information wichtig (--) ist (4.0)
493 weil wenn man von inselzellen hört, (-) dann sollte man ja
494 auch fähig sein (2.0) rückschlüsse zu ziehen dass das mit
495 zuckerkrankheit (2.0) zu tun hat. (--) na=ja, weiter. <<den
496 optimierten Text lesend> der typ (--) eins diabetes wurde
497 früher auch als jugendlicher oder juveniler diabetes
498 bezeichnet, .h da die neuerkrankungsrate bei kindern (--)
499 zwischen elf und dreizehn jahren am höchsten ist. .h typ
500 eins diabetes wird durch mehrere verursacher äh wird durch
501 mehrere faktoren verursacht; .h erbliche veranlagung, äußere
502 faktoren zum beispiel bestimmt virusinfektionen und eine
503 steuerung des f: immunsystems. dabei richten sich bestimmte
504 blutkörperchen te lyphozyten gegen die betazellen. .hh
505 dadurch werden (3.0) diese insulin produzierenden zellen
506 zerstört, (--) und es kommt zu einem abso zu einem absoluten
507 insulinmangel> (3.0) braucht ma des absolut? (7.0) hm=hm.
508 schwer zu sagen, und es kommt zu einem insulinmagel; (3.0)
509 na=ja wenn ich das absolut aber rausnehme, (2.0) dann glaubt
510 man (--) am ende dass des (1.5) das der insulin (---) dass
511 nur ein BISSERL weniger insulin da is aber (-) es kommt
512 tatsächlich (.) zu einem akUTEN (-) na=ja, akut. (1.0) is
513 auch nicht (2.0) optimal (1.5) hm (8.0) ((schnalzt mit der
514 Zunge)) <<den optimierten Text lesend> kann jedoch glukose
515 der wichtigste, (.) ohne insulin kann jedoch glukose der
516 wichtigste einfache zucker (--) nicht mehr aus dem blut in
517 die körperzellen aufgenommen (--) und verwertet werden. .h
518 der blutzuckerspiegel steigt also an kann jedoch nicht als
519 energiequelle (---) genutzt werden und der körper muss
520 stattdessen sein fettgewebe aufzehren.> (2.5) ja ich denk
521 schon, dass ich das richtig verstanden hab; da müsste man
522 noch mal nachfragen. <<den optimierten Text lesend> typ zwei
523 diabetes entsteht wenn die körperzellen vermindert auf
524 insulin ansprechen. .h typ zwei diabetes wurde früher auch
525 als altersdiabtes oder alterszucker bezeichnet, da er sich
526 meist ERstmals ab dem vierzigsten lebensjahr bemerkbar
527 macht. .hh in den letzen jahren ist jedoch das alter in dem

528 diabetes zum erstenmal auftritt zunehmend nach (.) unten
529 (--) verlagert (.) worden?> wie war das noch mal im
530 ausgangstext? (2.5) hhh <<f> hat sich verlagert> hat sich
531 (--) jedoch das alter (2.5) na das stimmt eh (---) hat sich
532 jedoch das alter zunehmend nach unten verlagert. <<den
533 optimierten Text lesend> typ zwei wird durch folgende verur
534 faktoren verursacht, fettreiche kost übergewicht
535 bewegungsmangel. .hh tritt diabetes erstmals während der
536 schwangerschaft auf, spricht man von (.) schwangerschafts-
537 oder gestationsdiabetes. .hh diese form des diabetes
538 verschwindet in der regel nach ende der schwangerschaft. .h
539 das risiko (1.5) später an diabetes typ eins oder typ zwei
540 zu erkranken ist jedoch stark erhöht.> (1.0) ja, das wärs
541 eigentlich. bin fertig.
542 SG wunderbar, (--) dann können sie jetzt den kopfhörer wieder
543 absetzen,
544 NL bitte;

Protokoll Versuchsperson YG

Varietät: schweizerische Standardsprache mit dialektalem Einschlag

Aufnahmeort: Dienstzimmer Susanne Göpferich, Universität Graz

Aufnahmezeitpunkt: 04.10.2004, 13.33 h

Dauer der Aufnahme: 52 Minuten

Aufgenommen von: Susanne Göpferich (SG)

Transkribiert nach GAT (Basistranskript) von Barbara Hatzl und Korrektur gelesen von Anne Haber

00:40

1 YG m=hm, .hhh (-) schau ma mal <<den Ausgangstext flüsternd
2 lesend, des Öfteren Textstücke auslassend> definition
3 diabetes mellitus zuckerkrankheit ist gekennzeichnet ()
4 des blutzuckers () risiko () folgeerkrankungen ()
5 unterschieden> DOPPELpunkt ((lacht; liest weiter))
6 <<Ausgangstext flüsternd lesend> typ eins () insulin> oke
7 <<den Ausgangstext flüsternd lesend> infolge () diese
8 zellen gehören zur bauchspeicheldrüse,> dan:ke, <<den
9 Ausgangstext flüsternd lesend> und sind ein bestimmter typ.
10 ()> soso (.) was auch immer inselzellen sind <<den
11 Ausgangstext flüsternd lesend> am hösten sind ()
12 neuerkrankungen bei kindern () > m=hm <<den Ausgangstext
13 flüsternd lesend> als ursache () gilt () von erblichen
14 und äußeren faktoren () weiße blutkörperchen> hihi <<den
15 Ausgangstext flüsternd lesend> zum untergang der
16 insulinproduzierenden zellen und zum absoluten
17 insulinmangel.> <<den Ausgangstext flüsternd lesend> ohne
18 insulin kann glukose ()> DIE zucker (.) spiegel? (2.0) net
19 gwusst dass ma mehrre habm. <<den Ausgangstext flüsternd
20 lesend> der körper muss als energiequelle sein fettgewebe
21 aufzehren> wär ja im prinzip recht nett <<den Ausgangstext
22 flüsternd lesend> der typ zwei () beruht () der körper
23 () auf () ab dem vierzigsten () ALtersdiabetes oder
24 ALterszucker () sind fettreiche kost, übergewicht und
25 bewegungsmangel. () das alter ()> also die leit san imma
26 jünga gwordn <<den Ausgangstext flüsternd lesend> ein
27 erstmals während der schwangerschaft () schwangerschafts
28 ()> jyp <<den Ausgangstext flüsternd lesend>
29 GESTationsdiabetes> (--) und des ghört (.) jetzt zum typ
30 zwei; (--) oda? (2.0) <<den Ausgangstext füsternd lesend> in
31 der regel, (.) nach beendigung der schwangerschaft>
32 ((lacht)) nach beendigung der schwangerschaft <<den

33 Ausgangstext flüsternd lesend> das risiko für die spätere
34 entwicklung ()> beim kind oder bei der mutter? (.) na ja
35 (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> definition des
36 diabetes mellitus;> (--) .hhh (.) so schreib ma a bissl
37 größer, hhh(-) na: no größer (.) ich würd gern sehn was ich
38 schreibe, (---) SO (--) diabetes mellitus ist gekennzeichnet
39 durch eine chronische erhöhung des blutzu:ckers, (---)
40 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes mellitus>
41 (3.0) eigentlich wärs nett wenn ma die zuckerkrankheit
42 zuerst hättn: (-) na ja schau ma mal <<sich selbst beim
43 Tippen diktierend> zuckerkrankheit is:t (2.0) klammer (--)
44 ist gekennzeichnet durch eine chronische> schreibn sollt ma
45 a no können <<sich selbst beim Tippen diktierend> erhöhung
46 des blutzuckers, (.) verbunden mit dem risiko> (2.0) MO:MENT
47 (3.0) oke=verbunden mit dem risiko des interess:iert mich
48 hier eigentli net wirklich (5.0) verbunden mit dem risiko
49 (3.0) aber die zuckerkrankheit is:t eigentlich nur eine
50 chronische erhöhung des blutzuckers; (---) UND wenn ma
51 erhöhnt blutzucker::, (.) wenn sich der erhöht (.) dann::
52 .hh können schwere begleIT und FOLgeerkrankungen (--) FOLgen
53 (3.0) oke ahm hh (2.0) ((gibt schnalzende Laute von sich))
54 (-) .hh tja (.) wie könnt ma des jetzt schön sagn? (.)
55 schreib ma mal vorerst <<sich selbst beim Tippen diktierend>
56 aufgrund> (näh:) na ja <<sich langsam selbst beim Tippen
57 diktierend> dieser erkrankung können schwere begleit
58 bindestrich und folgeerkrankungen,> (-) folge sollt ma
59 vielleicht no mit el schreiben (-) .hh äh <<sich selbst beim
60 Tippen diktierend> entstehen.> (--) ne:t wirkli elegant, (.)
61 aba: fürn moment, la:ss mas amal; (2.0) .hh (.) und i würd
62 sagn <<sich selbst diktierend> die definition der
63 zu:ckerkra:nkheit, diabe:tes mellitus.> (2.0) .hh so. (-)
64 weil des interessiert mi eigentlich überhaupt nicht=<<sich
65 selbst beim Tippen diktierend> die zuckerkrankheit> (-) .hh
66 (2.0) okej; (9.0) ((atmet während der Pause öfters ein)) buh
67 (-) okej. (.) ah:m (-) aufgrund dieser erkrankung, vor der
68 erkrankung, (-) m: (.) wunderschön; ((lacht))
69 erkrankung=erkrankung .h okej (.) können (--) begleit- und
70 folge- ((verschluckt den zweiten Teil des Wortes))
71 entstehen. <<flüsternd> folgeerkrankungen> (-) a:hm (---)
72 des () .hh folgeerkrankungen (4.0) .hh gut. <<sich selbst
73 beim Tippen diktierend> die zuckerkrankheit> (5.0) wird
74 unterteilt in=isch net wahnsinnig schön eigentlich (--) .hh
75 (2.0) ((tippt mit den Fingern auf die Tastatur ohne zu
76 schreiben)) die zuckerkrankheit, mh=mh. na jo <<sich selbst
77 beim Tippen diktierend> kennt zwei ((lacht))

78 erscheinungsformen> oba net grad sehr begeisterd, .hh (-)
79 oke. versuch mar a mitte, (3.0) zwei (---) tritt in zwei
80 typen auf; (---) bei der zuckerkrankheit werdn <<sich selbst
81 beim Tippen diktierend> bei der zuckerkrankheit>> ()
82 werdn (2.0) m::: (-) .hh na jo; (.) wenn i jetzt wüsst, (-)
83 ob (.) der (.) schwangerschaftsdiabetes, (.) ob de::s jetzt
84 (.) typ drei isch <<tippt öfters auf die Tastatur ohne zu
85 schreiben>> odersch, (-) typ=zwei- (-) <<sich selbst beim
86 Tippen diktierend> werden generell, im allgemeinen> (-)
87 woteva (-) <<sich selbst beim Tippen diktierend> im
88 allgemeinen zwei typen unterschieden> (2.0) .hh (.) und
89 zwar, isch des nämlich zerscht der jugend, (4.0) HALlo wie
90 heißtn du richtig? (2.0) ahm baram (2.0) hier (4.0) ba::
91 bara: bara: (-) jugendlicher juveniler diabetes. (2.5)
92 <<sich selbst beim Tippen diktierend> der> (1.5)
93 jugendlicher diabetes? (2.0) <<sich selbst beim Tippen
94 diktierend> ju:gendliche,> (---) geh:: wieso kann ma net
95 jugenddiabetes sagn (-) des war vül be:ssa .hhh (-) der
96 jugendliche::: (2.0)<<sich selbst beim Tippen diktierend>
97 oder juvenile diabetes u:nd der> (2.0) der, der (.) wieso
98 der, <<sich selbst beim Tippen diktierend> Altersdiabetes>
99 (4.0) gut (.) nachdem i jetzt immer von zuckerchkrankheit
100 rede, chkommt jetzt plötzlich diabetes (wieda durch sehr
101 intelligent) der jugendliche oder juvenile diabetes (-)
102 DIE jugendliche (-) die <<lachend> jugendliche
103 zuckerkrankheit?> na;:: (-) ge::h isch des a mischt (3.0)
104 (.) so (.) moch mas anders <<sich selbst beim Tippen
105 diktierend> typ eins,> na=eins, (---) .hh typ (.) eins=typ
106 eins a::hm, <<sich selbst beim Tippen diktierend> tri:tt
107 (4.0) bereits> (4.0) na; (3.0) <<sich selbst beim Tippen
108 diktierend> typ eins tritt> naja <<sich selbst beim Tippen
109 diktierend> bereits bei kindern zwischen> nojo, mol luege ob
110 des passt <<sich selbst beim Tippen diktierend> elf und
111 dreizehn jahren auf, während typ zwei (3.0) während sich typ
112 zwei erstmals nach> hm:: (4.0) wenn sich typ zwei meist
113 (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> erschtmals
114 ((schnalzt dreimal mit der Zunge)) nach dem vierzigschten
115 lebensjahr bemerkbar macht> punkt. .hh gu::t. (2.0) hh (-)
116 des isch wunderschön (.) wie mach ma die zwiete? .h (-)
117 zwei typen; (5.0) ((klopft mit den Fingernägeln mehrmals auf
118 den Tisch))(12.0) des isch irgendwia doof. .hh hallo
119 sackgass, <<den Ausgangstext lesend> der typ eins beruht>
120 ((liest den Ausgangstext leise weiter)) <<den Ausgangstext
121 lesend> insulinproduzierenden betazellen> (5.0) erstmal
122 nachdenken; gut, jetzt sollt ma wisse was der blöd

123 schwangerschaftsdiabetes isch (3.0) oke=guat nachdem man oft
124 vor viertzge isch, (--) <<sich selbst beim Tippen
125 diktierend> ein weiterer typus> nä::: net typus=typ (--)
126 m::: (1.5) <<sich selbst beim Tippen diktierend> ist der
127 sogenannte> guat nachdem i jetzt vorher nit mit sogenannt
128 ghobt hob <<sich selbst beim Tippen diktierend> der
129 sogenannte schwangerschaftsdia> ((verschluckt die letzte
130 Silbe des Wortes) NJA:: schriebar mas vielleicht no richtig
131 (.) <<sich selbst beim Tippen diktierend> schwangerschafts->
132 ah so, na; <<sich selbst beim Tippen diktierend>
133 schwangerschafts oder geschtats> (3.0) geschtations?
134 ((schlägt im Wörterbuch nach)) s=s=s; gue:t (4.0) i: mag
135 geschtationsdiabetes net. <<sich selbst beim Tippen
136 diktierend> Diabetes> (3.0) gu:t (--) ((lacht)) nach den
137 () allgemeinen ZWEI typen, hätt ma jetzt no a DRITTE typ
138 (---) also wärn im allgemeinen wahrscheinlich drei, typen
139 .hh (7.0) des isch jo absolut Unlogisch
140 nja:::=schwangerschaftsdiabetes und diabetes hätt ma=a mol
141 richtig gschriebe (2.0) ((schluckt)) (---) <<sich selbst
142 beim Tippen diktierend> der erschtmals wäh (.) rend der
143 schwangerschaft auf (.) auftritt? (.) auftritt.> als obs net
144 logische wäre sonst wärs ka schwangerschaftsdiabetes (3.0)
145 guet (---) der verschwindet wieder? (.) ollerhond, oh=so
146 ((lacht)) oke, der typ verschwindet, (---) dafür (.) kriegt
147 ma typ zwei (2.0) wieso kriegt ma typ eins a: no? (3.0) ig
148 hasse mich wieso hoit i des eigentlich net normal gschriebe
149 (2.0) drei typen (2.5) so: fertig. <<sich selbst beim Tippen
150 diktierend> auf uns, (3.0) beruht auf einem Mangel an Insulin
151 infolge> FOL:ge <<sich selbst beim Tippen diktierend> der
152 zerstörung der insulinproduzierenden Zellen> (1.5) muss i
153 unbedingt wissn wos des betazellen sand? (2.0) ((klopft
154 mehrmals mit den Fingerspitzen auf den Tisch)) (2.0) najo,
155 wenn der arzt mit mir redt, ((verschluckt sagt)) der
156 vielleicht betazellen. außer der isch intelligant; der
157 insulinproduzierenden ZELLEN <<sich selbst beim Tippen
158 diktierend> der bauchspeicheldrüse.> (3.5) guet. hhh (2.0)
159 wa:s san die inselzellen? ((schlägt im Wörterbuch nach)) die
160 inselzellen sand zellen die auf inseln san .hh sogenannten
161 inselzellen (2.0) jo:, wurscht (3.0) höchstn (2.0) hh (3.0)
162 typ eins, (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> und
163 mit (ab) wurde> wie hieß denn der ty=pt? typ eins diabetes
164 (2.0) oke. heißescht du so? (2.0) und (-) dann einfoch net
165 wird, (.) sondern wurde, deshalb (4.5) <<sich selbst beim
166 Tippen diktierend> frühr auch als jugendlicher oder
167 juveniler diabetes bezeichnet> punkt. <<sich selbst beim

168 Tippen diktierend> er,> DER diabetes? <<den Ausgangstext
169 lesend> beruht auf einem Mangel an Insulin,> la; (10.0) oke
170 (2.0) als ursache, (4.0) oke; (2.0) na: mir taugt der absatz
171 ne:t (2.0) ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
172 des typ eins diabetes gilt heute das zusammenwirken von
173 erblicher veranlagung und (2.0) äußeren faktoren,> (5.0) hm?
174 (.) na gut <<sich selbst beim Tippen diktierend> bestimmte
175 virus> hja: <<sich selbst beim Tippen diktierend>
176 VIRUSinfektionen, und eine fehlsteuerung des> schwups <<sich
177 selbst beim Tippen diktierend> immunsystems.> <<flüsternd>
178 (--) immunsystems.> (2.0) ((liest leise den Ausgangstext))
179 jo <<den Ausgangstext lesend> bestimmte weiße
180 blutkörperchen, richten sich speziELL gegen die betazellen>
181 (2.5) jo:, <<sich selbst beim Tippen diktierend> weiße blut
182 (.) körp (.) körperchen> von mir=aus auch <<sich selbst beim
183 Tippen diktierend> t-lymphozyten, richten sich speziell
184 gegen die,> (2.5) betazellen; <<sich selbst beim Tippen
185 diktierend> insulinproduzierenden zellen.> (2.0) <<den
186 Ausgangstext lesend> infolge kommt es zum ((lacht))
187 untergang der untergang der insulin ((lacht)) produzierenden
188 zellen,> ((schluckt)) hh (2.5) <<sich selbst beim Tippen
189 diktierend> die zellen werden zerstört,> .hhh (--) <<den
190 Ausgangstext lesend> und zum absoluten insulinmangel;> (4.0)
191 <<sich selbst beim Tippen diktierend> werden zerstört, .hh
192 (2.0) die insulinproduktion> .hh (--) naja; (--)
193 ((schluckt)) die insulinproduktion naja; es insulin
194 produzieren die zELLE (---) zum absoluten insulin, (---) die
195 insuli:nproduktio:n (---) <<sich selbst beim Tippen
196 diktierend> reduziert,> die zellen werden zerstört, die
197 insulinproduktion <<sich selbst beim Tippen diktierend>
198 reduziert in der folge kommt es zum abso> JA:: <<sich selbst
199 beim Tippen diktierend> absoluten Insulinmangel> punkt.
200 (3.0) <<all> oke> <<den Ausgangstext lesend> ohne insulin
201 kann glukose,> das isch:: bl:uatzucker ((schlägt im
202 Wörterbuch nach)) trUBezucker (5.0) trUBezucker; (no folsch)
203 (2.5) ohne insulin kann (2.0) guet (jetzt hot ma fir zlong
204 dzit greacht es äh:: zrotz zit greacht es) der wichtigste
205 einfache zucker des organi:smus (---) t:rUBezucker .hh (3.0)
206 kann () trUBezucker (.) oke des find i gut, anderwegn
207 kann er durch glukose nich mehr aus dem blut (5.0) o:ke:
208 (3.5) muaß i trUBezucker sage? () (2.5) <<sich
209 selbst diktierend> ohne insulin, kann jedoch,> ((tippt 5
210 Sekunden auf die Tastatur ohne zu schreiben)) kann jedoch;
211 (---) ((tippt)) njä:, wern mal schau <<sich selbst beim
212 Tippen diktierend> traubenzucker,> ja:, zucker, (--) <<sich

213 selbst beim Tippen diktierend> nicht mehr aus dem blut in
214 die körperzellen aufgenommen und verwertet werden> (2.5) DIE
215 Zuckerspiegel. ((schlägt im Wörterbuch nach)) gut, (.) es
216 isch dä:mlich die Zuckerspiegel nachezuluege (---) .hh <<den
217 Ausgangstext lesend> zuckerspiegel im blut steigen an und
218 der körper muss als ((lässt das Wort Energiequelle aus))
219 sein fettgewebe aufzehren> (--) optimale diät: (--)
220 schlecht. (.) DIE zuckerspiegel ((tippt auf der Tastatur
221 ohne zu schreiben)) (3.5) mi: irritiert des. (2.0) wieso hei
222 die do mehrere nei=guet (.) <<tippend> wenn die do mehrer
223 hei, werdn ma do wohl mehrere ha:;> (3.5) oke: <<sich selbst
224 beim Tippen diktierend> (die) steigen an und der körper
225 muss als energiequelle sein fettgewebe aufzehren>=a: guat
226 (--) <<leise lesend> trubezucker> ((liest leise)) (3.5) oke:
227 (-) natürlich (2.0) ne is im bluet, (8.0) asou:: (3.0) ja,
228 oke: (.) na passt. .hh (--) m::hm; (4.0) <<sich selbst beim
229 Tippen diktierend> typ> zwEi: (4.0) .hh (2.0) na:,
230 wenn=schon=denn=scho so (2.0) so; typ zwei (2.0) .hhh (---)
231 ty::p, zwei:: ma:cht, (.) ne (3.5) vau <<sich selbst beim
232 Tippen diktierend> macht sich> (2.5) meist erstma:l s (2.0)
233 nach (.) dem vierzigschte, .hh (--) typ eins <<den
234 optimierten Text lesend> bemerkbar,> (---) <<sich selbst
235 beim Tippen diktierend> u:nd> (2.0) und und und und,
236 <<sich selbst beim Tippen diktierend> wurde deshalb
237 frü::her auch als altersdia (--) alterszucker <<all>
238 beziehungsweise> altersdiabe (.) tes bezeichnet.> (---)
239 ((schluckt)) (3.0) gu:t; (3.0) <<sich selbst beim Tippen
240 diktierend> er,> zucker (.) diabetes; .hhh (1.5) er er er
241 er=wo sin mer denn? (1.5) <<sich selbst beim Tippen
242 diktierend> beruht,> wenn=scho=denn=scho, <<sich selbst beim
243 Tippen diktierend> auf einem verminderten ansprechen der
244 körper (.)> na (.) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
245 körperzellen auf insulIN;> (---) .hh (.) oke=und was mache
246 denn die? (1.5) wei sie net auspreche (3.0) ah so; ja, (.)
247 logisch. na schön die zuckerspiegel (---) m::=hm- (3.5)
248 nagu:t. (3.0) .hh auslösende (4.0) .hhh (---) (folgende)
249 auslösende fakto:ren, (3.0) hh (---) der (-) körperzellen
250 (--) auf insulIN; (---) mache mir ä absatz; (7.0) <<pp>
251 auslöser fettreiche kost> ((schnalzt zwei Mal mit der
252 Zunge)) (3.5) ja wieso (schiebe dire ete dere mol) noch
253 vierzge o:f wenn i doch noch (---) i schätz vierzge, (2.5)
254 isch des jetzt neu, oder isch des jetzt alt; (2.5) <<den
255 Ausgangstext lesend> in den letzten jahren hat sich das
256 alter beim (--) erschten auftretens nach (1.5) UNten
257 verlagert> (---) .hh (3.0) jo:; hhh (2.0) meist erstmals

258 nach dem vierzigsten (3.5) isch eigentlich ((lacht))
259 idiotisch, wenn ma da scho a:lterszuckers=heit, mit vierzge;
260 (3.5) äh:: blödsinn; (2.0) .hh ((klopft mit den Fingernägeln
261 auf den Tisch)) .hh (2.0) <<len> in den zunehmend nach UNTen
262 verlagert> (2.0) .hh (--) eigentlich wär na de
263 schwangerschaft (zwar, zwei) ein sonder, eine sONderform;
264 ((tippt auf der Tastatur)) (---) .hhh (---) oke; (7.0).hh
265 (---) o::ke:: ja wenn ma jetzt wüsst, (--) ob nach vierzge
266 alt oder nEU isch, ((klopft mit den Fingernägeln auf den
267 Tisch)) (3.0) <<den Ausgangstext lesend> körperzellen auf
268 insulin;> oke; (2.5) hier (--) hey (.) mer (.) (ä berund,)
269 (--) bla:;) (2.5) als u:rsache (--) .hh also müss ma jetzt
270 hier (owe d:) auslösende faktore, (3.5) auslösende faktore,
271 (1.5) sie (-) blablابلابلabla:, (2.0) plus sonderinfo.
272 <<sich selbst beim Tippen diktierend> auslösende faktoren
273 für den alterszucker ((gibt einen abschüttelnden Laut von
274 sich)) sind fettreiche koscht (.) übergewicht (.) und
275 bewegungsman mangel.> .hh (---) punkt. (1.5) in den letzten
276 jahren, (3.0) ((klopft mit den Fingerspitzen auf den Tisch))
277 <<sich selbst beim Tippen diktierend> in den (2.0) letzten
278 jahren konnte> nee:: (7.0) .h naja eigentlich (-)
279 verständlich (.) wä:rs (3.0) schön is net, aber
280 verstÄNDlich=wärs. (---) letzten jahren (3.0) <<sich selbst
281 beim Tippen diktierend> trat> oder konnte (--) <<sich selbst
282 beim Tippen diktierend> konnte beobachtet werden, dass (--)
283 das erste auf ((gibt einen Laut des Entsetzens von sich))
284 auftreten dieser Krankheit> <<all> und des isch jetzt grad
285 der ABSolute blödsinn,> (3.0) .hh (--) a:m (--) <<sich
286 selbst beim Tippen diktierend> wurden die> (1.5)
287 <<verächtlich> ja, wurden die immr jünger;> (2.0) ja: du
288 gescht mer uf die nerrve <<sich selbst beim Tippen
289 diktierend> hat sich das alter beim erschten auftreten des
290 dia, des (--) altersdiabetes,> aHA (--) <<sich selbst beim
291 Tippen diktierend> zunehmend nach UNTen verlagert> (--) äh:
292 (.) isch das blöd; (1.5) ah:m (.) er beruht auf insulin. (.)
293 punkt. <<den optimierten Text lesend> auslöser für den
294 alterszucker sind fes ah::: übergewicht und bewegungs (2.5)
295 mangel.> (2.0) altersdiabetes (.) trat in den letzten jahren
296 (4.0) ((schlägt mehrmals mit der einen Hand auf die andere))
297 (4.0) ((schnalzt leicht mit der Zunge)) (---) hm. (2.5) na
298 (--) über den mag i (--) den mag i mir jetzt keine gedanke
299 mehr mache, (--) zu dir komm i spä:ter (2.0) hh (2.0) <<p>
300 eine sonderform> (2.5) sonderform (--) isch jo ka
301 sonderform; (--) isch jo diaBETes (4.0) ein sondertyp? (2.0)
302 (na mit reg typ) (3.0) guet. mach ma derab typ zwei, (3.0)

303 <<len> eine sonderform> (3.0) <<p> sonderform isch blet>
304 (3.0) mmhh (5.0) <<feststellend> ja:,> (der hätt noch der
305 oustra färe zucker,) ha? (5.0) ein speziALfall. (5.0)
306 ((tippt)) <<sich selbst beim Tippen diktierend> der
307 zuckerkrankheit (---) ist> (--> der sogenannte
308 schwangerschafts- (1.5) oder geschtationsdiabetes> (2.0)
309 schwangerschaftsdiabetes (.) jo (---) geschtation isch nua a
310 kloans zuasotzl (2.0) nach die () mit geschtations i
311 sag=a (--> ne:j. (4.0) is der sogenannte
312 schwangerschaftsdiabetes. (2.0) <<verächtlich> der erstmals
313 in der schwangerschaft auftritt.> .hh (3.0) verschwindet
314 (2.0) schwupp (4.0) .hh ((tippt auf die Tastatur ohne zu
315 schreiben)) <<flüsternd> in der folge,> (1.5) ((tippt))
316 <<flüsternd> werden> (3.0) verschwindet (---) die
317 verschwindet ja net einfach (2.0) <<pp> was mach ma> (.)
318 (kelt es jo neider) ne:t <<f> na gut.> verschwindet sie
319 halt; <<sich selbst beim Tippen diktierend> verschwindet
320 diese> (3.0) ((tippt sechs Sekunden lang ohne zu sprechen))
321 <<sich selbst beim Tippen diktierend> betes nach beendigung
322 der schwangerschaft.> (5.0) ((gibt einen verächtlichen, halb
323 lachenden Laut von sich)) (5.0) dabei; (.) beim
324 verschwinden? (4.0) <<p> entweder sie verschwindet oder sie
325 verschwindet>=ne. <<den Ausgangstext lesend> dabei ist das
326 risiko für die spätere entwicklung eines typ zwei oder typ
327 eins> .hhh hh des isch eigentlich unlogisch, weil typ eins
328 diabetes kriegsch vorher; (2.5) gut du soche is a aundere;
329 na: gu:t. (2.5) nach beendigung <<sich selbst beim Tippen
330 diktierend> der schwangerschaft wobei, das risiko (-) für
331 die spätere entwicklung eines> (.) wieso typ zwei ()
332 <<sich selbst beim Tippen diktierend> typ eins oder typ
333 zwei>=ja, ((lacht)) drei <<sich selbst beim Tippen
334 diktierend> zwei diabetes stark erhöht wird.> (2.0) fir
335 schwangere; .hh (5.0) .hh so; (1,5) () ((tippt mit den
336 Fingern auf einen Gegenstand)) (8.0)
337 .hh <<f> i würd jetzt anfoch no a bissl mehr rumbasteln;=i
338 wa:s net ob des
339 SG ja, also, so lang rumbasteln, bis du das gefühl hast, der
340 text ist jetzt perfekt.
341 YG <<entsetzt> O GOTT!> ((lacht)) des kann natürllich no a
342 weilchen dauern=<<lesend> aufgrund hnhnhnhnhnh> oke; <<pp>
343 (die Ursache) der zuckerkrankheit> ((liest den Text)) (15.0)
344 <<len> es isch ja stre gno (greglt); definition der
345 zuckerkrankheit> (3.5) ischesch scho? (2.5) na (.) zuckr?
346 (--> typ eis, (.) typ zwei; (--> ah so (.) meil .h (--> typ
347 eis, (.) typ zwei (.) schwangere (3.0) .hh <<len> durch eine

348 chronische ERhöhung DES blutzuckers (.) das wär eigentlich
349 die definition;> (3.0) .h ((klopft mit den Fingerspitzen auf
350 den Tisch)) (2.0) <<pp> hä::: aufgrund dieser erkrankung>
351 (3.5) ein erhöhter blutzucker, (1.5) kann (--) schwere (8.0)
352 ((klopft mit den Fingerspitzen auf den Tisch)) (2.0) .hh
353 <<pp> eine (--) du stösch mi du bisch mar im wäg (2.5) ist
354 gekennzeichnet durch eine chronische erhöhung des
355 blutzuckers. (4.0) <<pp> hm> ((liest leise den optimierten
356 Text)) (8.0) .hh (--) <<summend> ahahahahaha:> (2.0)
357 chronische erhöhung des blutzuckers (--) .hhh (2.0) einfach
358 du störsch mi; (---) DU NERRVsch mi=<<p> die zuckerkrankheit
359 ist gekennzeichnet durch (---) erhöhung des blutzuckers
360 (2.5) blutzuckers> (2.5) <<len> sie kann schwere> (5.0) nach
361 sich ziehen (2.0) zur folge ham? folge? (1.5) nee. (2.0)
362 verbunden mit dem risiko (6.0) zwei typen unterschieden.
363 (2.0) <<leise den optimierten Text lesend> typ eins diabetes
364 ((liest unverständlich den optimierten Text)) <<den
365 optimierten Text lesend> jugendlicher oder juveniler
366 diabetes bezeichnet> ((liest unverständlich)) <<den
367 optimierten Text lesend> an insulin infolge einer zerstörung
368 der insulinproduzierenden betazellen (2.0) der
369 bauchspeicheldrüse. (--) .hh ursache (-) hh (1.5) des typ
370 eins diabetes gilt heute eine summe von erblichen
371 veranlangungen, äußeren faktoren (3.0) zum beispiel bestimm
372 (-) ten (3.0) ah:m äußeren faktoren, (--) zusammen=u:nd (.)
373 eine fehlsteuerung des immunsystems (8.0) bestimmte ws
374 (gemeint weiße) blut richten sich (2.0) speziell gegen die
375 insulinprodzierenden zellen> (2.0) <<p> insulinproduktion
376 reduziert?> (3.0) na ja, eigentlich wird sie gestoppt; oder?
377 (4.0) mh: (wohe mititauaba) (2.0) zum untergang. ((tippt))
378 (5.0) .hh <<den optimierten Text lesend> ohne insulin (.)
379 nicht mehr aus dem blut in die körperzellen aufgenommen und
380 verwertet werden. (2.0) die zuckerspiegel im blu:t, (--)
381 steigen an, (-) und der körper muss als ener (--) giequelle
382 sein fettgewebe auzehren.=typ zwei macht sich meist erstmals
383 .h (2.0) NACH dem vierzigsten lebensjahr bemerkbar und wurde
384 deshalb früher auch alterszucker> (3.0) macht sich (--)
385 <<sich selbst beim Tippen diktierend> erst spä:ter> (3.0)
386 bemerkbar, (3.0) und wurde deshalb früher (.)
387 beziehungsweise altersdiabetes bezeichnet .hh (4.5) <<sich
388 selbst beim Tippen diktierend> später cirka ab dem
389 vierzigsten lebensjahr, (3.0) macht sich erst später im
390 leben,> bemerkbar und wurde früher auch als alterszucker
391 beziehungsweise altersdiabetes bezeichnet. (---) .hh <<sich
392 selbst beim Tippen diktierend> in den letzten=<<ff> ah::

393 des isch ja a BLö:Dsinn> (2.0) <<den optimierten Text
394 lesend> er beruht auf einem verminderten ansprechen (.) der
395 körperzellen auf insulin.> (2.5) .h (.) oke,=also (.) wor
396 die ja, (3.0) wor die jetzt au (.) also die (.) die
397 körprzellen kriegn ka insulin (.) o (--) fettreiche kost,
398 übergewicht und (---) bewegungsmangel; (3.0) trat immr
399 früher (2.0) ((schluckt)) (8.0) <<sich selbst beim Tippen
400 diktierend> tritt> (2.0) <<len> erst später im leben auf,>
401 (9.0) viel später auf und wurde früher (-) .hh (--) oke: hhh
402 in den hhh (---) letzten (--) jahren, (4.0) n:: (5.0) konnte
403 eine f (4.0) in den letzten JAHren, (.) <<ff, wütend> AHH!>
404 (---) .hhhh hhh oke; <<len> vierzge isch jo (.) no net (.)
405 speziell: (-) alt.> (---) außer gor net (--) (trous) vierzge
406 (---) isch (.) neu. (2.0) in den letzten (2.5) <<sich selbst
407 beim Tippen diktierend> konnte beobachtet werden, dass der
408 alterszucker bei immer jüngeren patienten auftrat> punkt.
409 <<sich selbst beim Tippen diktierend> so hat sich das> alter
410 beim ersten auftreten (2.0) <<ff, wütend> JO:::!=<<p> ach>
411 (2.5) es wär schön gsi wenns ((lacht)) gangen wär. <<den
412 optimierten Text lesend> hat sich das alter beim ersten
413 auftreten> (--) <<sich selbst beim Tippen diktierend> diese
414 (--) dieses typs> ((klopft mit den Fingerspitzen auf den
415 Tisch)) (2.0) ((gibt einen schnalzenden Laut von sich))
416 so::: (4.0) h .h so::, (--) <<all> isch des jetzt nämlich
417 grad dumm> (--) <<sich selbst beim Tippen diktierend> so
418 trifft diese krankheit heute bereits personen> üö <<sich
419 selbst beim Tippen diktierend> ab ((lacht)) vierzig;> (.)
420 oke:: ja so kann mans auch sagen (4.0) <<sich selbst beim
421 Tippen diktierend> sind heute (2.0) .h so gehören (---)
422 gehören heute bereits> na bereites; bereits <<sich selbst
423 beim Tippen diktierend> personen ab vierzig zur
424 risikogruppe.> (7.5) ja: wotever (5.0) diese form net DER
425 diabetes, wie mas=ättat da (---) ((gibt einen schnalzenden
426 Laut von sich)) diese form DES diabetes (5.5) ja::: das isch
427 dumm net erhöht wird, sondern STEIgt (2.0) .hhh <<den
428 optimierten Text lesend> in der regel verschwindet diese
429 form des diabetes> <<verächtlich> nach beendigung der
430 schwangerschaft> (5.0) <<pp> hup> (2.0) ((klopft mit den
431 Fingerspitzen auf den Tisch)) (2.0) .h <<pp> verschwindet
432 (.) verschwindet (--) wo einfach geite der here?> (2.0)
433 <<flüsternd> wobei das risiko stark steigt> (2.0)
434 <<flüsternd> jä> .h (3.0) <<p> na:; (---) () der des
435 ganze gschriebe hätt,> (---) stimmt jo gor net hätt ers gor
436 net gschriebe; (1.5) hä! (.) oke; <<den optimierten Text
437 lesend> in der regel verschwindet diese form nach

438 beendigung> <<flüsternd> nach beendigung der
 439 schwangerschaft> (3.0) <<f> vor allem war sowieso die
 440 beendigung der schwangerschaft vorher> (5.0) .h der erstmals
 441 während der (2.5) WÄHRend der schwangerschaft (-) auftritt
 442 (3.0) <<p> HA> (2.0) (war seit) <<sich selbst beim Tippen
 443 diktierend> e::r (1.5) tritt> es was während der
 444 schwangerschaft (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
 445 aufkommen, (.) ver-> <<verächtlich> ja::: (--) verschwindet
 446 bei ihrer beendigung> jo scho no viel schöneres;
 447 <<verächtlich, p> nänänänänä:> (---) während der
 448 schwangerschaft- (---) e::r (3.0) najo- (2.0) oke; er
 449 begleitet die schwangere; (.) was ziemlich idiotisch isch.
 450 (2.0) e:::r (4.0) des (bis) ma scho mol nervt dass diabetes
 451 er isch (.) isch=scho wurscht. (--) ah:mm (2.0)
 452 <<flüsternd> Er er er er er er.> (3.0) ((schluckt)) (4.0)
 453 <<flüsternd> er tritt> (3.0) äh mach net e:rschtmals. (.)
 454 des isch jenach dumm. (---) während der schwangerschaft auf,
 455 (5.0) <<pp> tritt (---) während der (.) schwangerschaft>
 456 (3.0) auf, (--) komma (.) <<sich selbst beim Tippen
 457 diktierend> kann jedoch danach wieder abklingen.> punkt.
 458 (6.0) <<f> so.> (2.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
 459 das risiko (2.0) danach (1.5) an> (4.0) ty:p (--) eins oder
 460 typ zwei m=hm:: (2.0) danach an: (6.0) <<sich selbst beim
 461 Tippen diktierend> di:a:be:tes des (--) typs eins oder (---)
 462 zwei> (1.5) ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) danach
 463 an. (3.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes zu
 464 erkranken, (2.5) steigt (1.5) jedoch (1.5) massiv.> (5.0)
 465 njä. (6.0) .hh hhh (4.0) .h h (10.0) .h <<flüsternd> oke typ
 466 eins: (6.0) er> (11.0) ((tippt)) (6.0) .hh hhh (7.0)
 467 <<flüsternd> danach> (2.0) .hhh (2.0) <<f> najo (-) perfekt
 468 wär a bissl übertrieb, (1.5) oba i glaub (2.0) viel mehr
 469 (2.0) kummt jetzt a net mehr.
 470 SG also wenn du willst, hast du noch zeit weiter dran zu
 471 arbeiten aber wenn du
 472 YG mm::: (2.0) na, i glaub net. (3.0) na.
 473 SG also meinst du, dass man das jetzt so drucken könnte und
 474 dass es auf alle fälle besser ist als das, was [da ()]
 475 YG [(lacht)]
 476 ah:m: (---) .hh (2.5) i=i=jo: i=mahn bei a (.) a poar faktn
 477 bin i ma holt net sicher, (-) des hob i einfoch jetzt so
 478 formuliert, wie i des find, (2.0) weil ihs zum beispiel
 479 interessant find (2.0) immer (.) er unterscheidet typ eins
 480 und typ zwei, (---) und dann no: (--)
 481 schwangerschaftsdiabetes; was (-) oke (--) kein richtiger
 482 typ is, aber doch un:d (2.0) [deshalb]

483 SG [das was] du jetzt grad sachst,
484 äh: (.) is für die auswertung durchaus noch interessant
485 [also]
486 YG [m=hm,]
487 SG deshalb red ma jetzt un:d ah (.) [weiter].
488 YG [m=hm]
489 SG du sagst also, dass n paar fakten du einfach net lösen
490 konntest jetzt weil du keine nachschlagewerke und sowas
491 hast. .h kannst du mal kurz aufzählen, was das alles is eins
492 YG [m=hm]
493 SG [hast] du schon gesagt, (.) .h also ist es dieser
494 schwangerschaftsdiabetes jetzt so quasi n dritter typ und
495 gleichwertig mit den beiden andern oder is der
496 [schwanger]schafts-
497 YG [m=hm]
498 SG ja:
499 YG m=mh- .hh dann hat mich verwirrt DIE zuckerspiegel, (---)
500 aber des is ((lacht)) wahrscheinlich anfoch mein nichtwissen
501 weil (2.0) i hob immer nur von von DEM zuckerspiegel im blut
502 ghört
503 SG m=hm,
504 YG der blutzuckerspiegel und [die]
505 SG [ja,]
506 YG des hab i jetz einfoch übernommen weil i ma denk (.) oke, er
507 wird si wohl auskennen.
508 SG ja::,
509 YG ah:m (--) irgendwas war da no; (-) ah=ja genau, (--) ah:m
510 (-) des hab i hier interpre (.) tiert beim (.) alterszucker
511 (--) .h ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) (2.0)
512 ah:m- (.) viel später auf; (2.0) also viel später im
513 leben eines menschen, (.) weil er sogt hier, (--) ähm, macht
514 sich meist erst (-) nach dem vierzigsten lebensjahr
515 bemerkbar.
516 SG m=mh,
517 YG (2.0) u:nd i finds irgendwie unlogisch, (--) wurde DEShalb
518 (.) als ALtersdiabetes oder ALTerzucker bezeichnet=vierzig
519 is jo net wahnsinnig alt. (--) find i. deshalb (.) find i
520 die bezeichnung altersdiabetes net unbedingt logisch. .hh
521 dann war i mi net sicher, ah:m sogt er jetzt in den letzten
522 jahren, (2.0) .h hat sich das alter=bezieht er des jetz scho
523 (.) also hh wie soll i sagn (--) .h is des vierzigste
524 lebensjahr, (.) is des jetzt scho (--) ahm- (.) das neue
525 alter quasi? ((gibt einen lachenden Laut von sich)) oder is
526 des (---) ah::m ebn wos ma früher als altersdiabetes .hh
527 SG oke (.) ich versteh, was du meinst. m=hm,

528 YG mm: (--) oder hot ma früher anfoch (--) weil die leut net so
529 alt wordn sind
530 SG ja, (.) noch [weitere] (--) fragen?
531 YG [mm:::]
532 (3.0) .hh (---) i::=jo:: (2.0) na (.) i man=n (--) typ eins
533 diabetes (.) i geh davon aus, (.) also typ eins, typ zwei
534 (.) geh i davon aus, dass das die (--) die heutigen
535 bezeichnungen sind, (2.0) weil sonst is des (--) irgendwie a
536 bissl unlogisch wenn er hier sagt, (.) nach der
537 schwangerschaft (.) kann man typ zwei oder typ eins (2.0)
538 ahm also (--) is ma eher (.) is es eher wahrscheinlich, dass
539 man typ eins oder typ zwei diabetes (.) ah erkrankt, (--)
540 und hier sagt er aber typ eins (---) ist (---) <<all> na ja
541 gut oke,> is die neue erkrankungsrate (---) am höchsten.
542 (3.0) oke, ja, des war irgendwie nur vom alter her a bissl
543 SG m=hm,
544 YG erst a bissl unlogisch (2.0) mm:: (---)[jo.]
545 SG [weitere] sachfragen,
546 wo der text quasi fragen bei dir aufwirft, die du net
547 beantworten kannst?
548 YG mm:: inselzellen? (2.0) jo, (--) nehm ich einfach als
549 faktum, weil i ma denk (.) jo, ((lacht)) schön dass es sie
550 gibt .hh
551 SG die tauchen glaub ich unten in deinem text net mehr auf, (-)
552 oder?
553 YG na: (.) <<verneinend> m=m.>
554 SG u::nd (--) hast du die beWUSST weggelassen?
555 YG ja
556 SG oke, (---) warum?
557 YG wei::l ich mir gedacht hab, die kommen (.) nicht mehr vor,
558 (--) ich weiß nicht was es (.) was es wirklich ist, also
559 beziehungsweise was (.) was die (.) die relevanz ist das ma
560 des sagt. oke: es kann sein dass, (---) leute die betroffen
561 sind (-) des dann (---) dass des wirklich wichtige zellen
562 sind; (--) wo man wissen sollte, was des für zellen sind.
563 (.) oba (3.0) ja: (-) es (.) es is ma (.) für die (.) für
564 die erklärung von den (.) von den verschiedenen erkrankungn
565 (-) is es mi grad net (2.0) <<len> primär extrem wichtig>
566 vorgekommen
567 SG m=hm,
568 YG ah::m (--) h (2.0) .hh (--) dann (---) beim erstn satz hab i
569 mi a bissl gwundert, (--) weil <<den Ausgangstext lesend>
570 zuckerkrankheit (.) ist gekennzeichnet durch chronische
571 erhöhung des blutzuckers verbunden mit dem RIisiko.> (--) is
572 eigentlich (--) a:: (-) <<all> ahso> .h sog ma so- (.) i

573 persönlich versteh des anders. für mi is zucker;
574 zuckerkrankheit chronische erhöhung des blutzuckers (-) und
575 danach (---) also (.) beziehungsweise (.) durch die erhöhung
576 (--) kommen begleit- und folgeerkrankungen. aber es is net
577 (3.0) zuckerkrankheit is net (2.5) gleich (-) begleit- (.)
578 und folgeerkrankungen. ja so was halt
579 SG wie has du das in deinem text dann realisiert?
580 YG mm::: hh net wahnsinnig elegant, ((lacht)) (1.5) <<den
581 optimierten Text lesend> aufgrund dieser erkrankung (2.0)
582 können schwere begleit- und folgeerkrankungen entstehen.>
583 SG du sagst das grad, (-) äh: (.) dass ist gekennzeichnet kommt
584 dir komisch vor, aber du hast es trotzdem übernommen;
585 YG äh ja. (3.0) .hh na:, (-) des ge (.) kennzeichnet an sich
586 (2.0) ja. (2.0)
587 SG du selbst hast eben gesagt für [dich]
588 YG [m=hm,]
589 SG ist zuckerkrankheit gleich (--) eine [krankheit]
590 YG [m=hm,]
591 SG die in einer chronischen erhöhung des blutzuckers besteht.
592 YG m=hm;
593 SG und (-) äh: du hast dann (-) [äh: obwohl]
594 YG [ist eine]
595 SG dir das ist gekennzeichnet nicht gefällt hast du [des
596 übernommen]
597 YG [hab i des übernommen]
598 SG warst du dir dann do net so sicher ob deiner
599 [interpretation?]
600 YG [((lacht))]
601 (2.0) ja weil man kann sie nie, (---) ganz hundertprozentig
602 sicher sein (2.0) des (---) auf jedn fall (.) i was a net so
603 genau, (--) ob des jetzt wirklich bewusst gschehn is;
604 SG und wenn du dir hundertprozent sicher wärst, hättst es dann
605 geändert?
606 YG ist eine chronische erhöhung des blutzuckers (5.0) jein
607 irgendwie ja, und irgendwie nein weil ist eine chronische
608 erhöhung des blutzuckers klingt irgendwie seltsam aber (2.0)
609 n=n nja; (2.0) na, wenn ich mir sicher wär na ghörts weg;
610 (3.0)
611 SG m=hm,
612 YG (2.0) nachdem ich mir jetzt ungefähr hundertmal
613 widersprochen hab, <<lachend> komm ich zum schluss,> (.) ja;
614 (3.0)
615 SG ja (.) also [du]
616 YG [m=hm]
617 SG kannst den text noch editieren. (--)

618 YG m=hm (2.0) <<p> dann muaß i ist eine chronische erhöhung des
619 blutzuckers;> (---) <<all> is=is=i> (3.0) die
620 zuckerkrankheit (8.0) ist ein chronisch erhöhter blutzucker
621 <<verächtlich> na:::> (5.0) jo=irgendwas stört mi jetzt da
622 dran wieder; ((gibt einen schnalzenden Laut von sich)) näh::
623 (2.0) <<pp> die zuckerkrankheit ist (---) eine chronische
624 erhöhung des blutzuckers.> .hh (---) <<f> hmm:> (3.0)
625 ((schluckt)) (9.0) <<flüsternd> ist eine chronische erhöhung
626 (10.0) diabetes mellitus is a chronic> (---) na ja, (-)
627 wieso net; (11.0) m: (6.0) <<flüsternd> ist> (7.0)
628 SG <<pp> wonach suchst du grade?>
629 YG ((lacht)) die zuckerkrankheit ist (.) irgendwas stört mi an
630 dem blöden ist. aber i kanns net fassn (2.0) ist eine
631 chronische erhöhung des blutzuckers des klingt irgendwie (.)
632 ganz ganz seltsam. .hh (---) aber (3.0) na=jo (6.5)
633 SG ah:m (2.0) jetzt (--) wir sind im gespräch noch die punkte
634 durchgegangen, wo quasi inhaltliche unheit unklarheiten im
635 text sind, die man mit dem experten klären müste, also (.)
636 [diese]
637 YG [m=hm,]
638 SG inselzellen hast du angesprochen und wie ist des jetzt (.)
639 ist dieser (--) schwangerschaftsdiabetes so quasi so ne art
640 typ drei, (.) oder nur typ eins oder zwei der während der
641 schwangerschaft auftritt (.) äh gibts noch irgendetwas an
642 (-) wo du wenn du jetzt n experten für diabetes hier hättest
643 den noch fragen wolltest um den text besser zu verstehen?
644 YG mm:: (9.0) ich (.) gl::au:be=nicht (2.0) außer i hätt wos
645 net verstanden und=s nicht gemerkt
646 SG m=mh
647 YG ((lacht)) (---)
648 SG oke: dann (---) schließ mas ab?
649 YG <<zustimmend> m=mh,>
650 SG oke (--) ja (.) jetzt kannst erst mal kurz den kopfhörer
651 absetzen.

Protokoll Versuchsperson EF

Varietät: österreichische Standardsprache

Aufnahmeort: Dienstzimmer Susanne Göpferich, Universität Graz

Aufnahmezeitpunkt: 04.10.2004, 16.50 h

Dauer der Aufnahme: 49:08 Minuten

Aufgenommen von; Susanne Göpferich (SG)

Transkribiert nach GAT (Basistranskript) von Anne Haber und Korrektur gelesen von Barbara Hatzl und Susanne Göpferich

01:28

1 SF ja gut also ich les das jetzt zuerst laut um mir ein bild zu
2 machen <<den Ausgangstext laut lesend> definition des
3 diabetes mellitus, diabetes mellitus zuckerkrankheit zu
4 deutsch ist gekennzeichnet durch eine chronisch erhöhung des
5 blutzuckers verbunden mit dem Risiko für schwere begleit-
6 und folgeerkrankungen. es werden zwei typen unterschieden
7 der typ ein diabetes beruht auf einem mangel an insulin in
8 folge einer zerstörung der insulinproduzierenden zellen so
9 genannte beta (.) zellen. diese zellen gehören zur
10 bauchspeicheldrüse und sind ein bestimmter typ der so
11 genannten inselzellen, am höchsten ist die
12 neuerkrankungsrate bei kindern zwischen elf und dreizehn
13 jahren deshalb wurde der typ eins diabetes früher auch als
14 jugendlicher oder juveniler diabetes bezeichnet. .hhh als
15 ursache des typ eins diabetes gilt heute das zusammenwirken
16 von erblicher veranlagung und äußeren faktoren zum beispiel
17 bestimmte virusinfektionen und einer fehlsteuerung des
18 immunsystems. bestimmte weiße blutkörperchen te-lymphozyten
19 richten sich speziell gegen die beta (.) zellen in folge
20 davon kommt es zum untergang der insulinproduzierenden
21 zellen und zum absoluten insulinmangel. ohne insulin kann
22 jedoch glukose nicht mehr in die körperzellen aufgenommen
23 und verwertet werden. der=die zuckerspiegel im blut steigen
24 steigen an und der körper muss als energiequelle sein
25 fettgewebe aufzehren der typ zwei diabetes beruht auf einem
26 verminderten ansprechen der körperzellen auf insulin. .hh er
27 macht sich meist nach dem vierzigsten lebensjahr erstmals
28 bemerkbar und wurde deshalb früher auch als altersdiabetes
29 oder alterszucker bezeichnet. .hh auslösende faktoren sind
30 fettreiche kost übergewicht und bewegung und
31 bewegungsmangel. in den letzten jahren hat sich das alter
32 beim ersten auftreten des diabetes zunehmend nach UNTEN

33 verlagert. ein erstmals während der schwangerschaft
34 auftretender diabetes wird als schwangerschafts- oder
35 gestationsdiabetes bezeichnet ((schluckt)) in der regel
36 verschwindet diese form des diabetes nach beendigung der
37 schwangerschaft dabei ist jedoch das risiko für die spätere
38 entwicklung eines typ zwei oder typ eins diabetes stark
39 erhöht> .hhh so, und jetzt werden wir das bearbeiten. .hh
40 die überschrift auch? mit definition auch definition des
41 diabetes mellitus (--) ehm:: ja, da würde ich aber auf jeden
42 fall einmal schon in der überschrift die deutsche
43 übersetzung hineinbringen weil sonst kennt man sich ja nicht
44 aus was das ist. .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
45 des> (.) nein ich würde sagen der zuckerkrankheit und in
46 Klammer diabetes mellitus, ich würde umgekehrt machen, hab
47 ich das jetzt? (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend>
48 der zuckerkrankheit in klammer diabetes mellitus>, diabetes
49 mellitus, hab ich das mit zwei l geschrieben? glaub ich
50 schon, diabetes mellitus. .hh so, jetzt hanna das, diabetes
51 mellitus, zuckerkrankheit (.) ist gekennzeichnet ja jetzt
52 würde ich umgekehrt machen, diabetes mellitus
53 zuckerkrankheit (--) oder so, nein zuckerkrankheit diabetes
54 mellitus, in der folge immer (-) diabetes mellitus. (---)
55 <<sich selbst beim Tippen diktierend> krankheit, in der
56 folge diabetes mellitus>, eigentlich das brauch man (--) gar
57 nicht so wer man das machen, (---) in der folge, nein das ist
58 keine gute idee (--) zuckerkrank (.) heit, das kommt a mal
59 weg, (-) diabetes mellitus, (.) jawoll, na mach man schon so,
60 in der folge diabetes mellitus. (4.0) <<zustimmend> mhm>
61 (---) nein, das müsst man auch besser erklären, weil ich
62 weiß das ja was das ist, aber jemand der nicht latein und
63 nicht griechisch kann weiß das nicht, (.) in der folge (--)
64 der hat lateinischen oder griechischen Bezeichnung ()
65 wahrscheinlich, nein wissenschaftlichen <<sich selbst beim
66 Tippen diktierend> wissenschaftlichen bezeichnung so,
67 diabetes mellitus,> ja, (--) mach man das, <<den Ausgangstext
68 lesend> ist gekennzeichnet durch eine chronische erhöhung
69 des blutzuckers (-) ja, verbunden mit dem risiko> jawoll,
70 also bitte <<sich selbst beim Tippen diktierend> ist
71 gekennzeichnet,> das kann man wieder lassen, <<sich selbst
72 beim Tippen diktierend> durch,> was hab ich da? <<sich
73 selbst beim Tippen diktierend> durch eine chronische
74 erhöhung des blutzuckers>, kann natürlich sein dass der
75 Mensch chronisch nicht weiß was das ist. (3.0) ((schlägt im
76 Wörterbuch nach)) <<liest im Wörterbuchfenster> word not in
77 dictionary>, aha, wusst ich nicht, aber das wenn sie schon

78 wissen, chronische erhöhung des blutzuckers (4.0)
79 kennzeichnet durch eine chronische erhöhung (.) des
80 blutzuckers (7.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> und
81 oftmals, würde ich sagen, mit dem risiko, mit dem risiko für
82 schwere begleit- und folgeerkrankungen, folgeerkrankungen
83 verbunden, oftmals () verbunden, verbunden>, das
84 erscheint mir, erscheint mir günstiger wenn ich das so
85 auflöse im deutschen. mach ma noch eine einen absatz <<den
86 Ausgangstext lesend> es werden zwei typen unterscheiden> ich
87 würde sagen, dabei. <<sich selbst beim Tippen diktierend>
88 dabei werden, so, werden zwei typen von> was mach ma jetzt
89 zuckerkrankheit diabetes, nemma diabetes, nein, muss ma
90 zuckerkrankheit machen (.) von zuckerkrankheit <<sich selbst
91 beim Tippen diktierend> zuckerkrankheit>, m=hm, was hab i
92 gsagt? dabei werden zwei unterschieden <<sich selbst beim
93 Tippen diktierend> unterschieden> erstens amal an
94 doppel punkt braucht man. <<den Ausgangstext lesend> der typ
95 eins> aha, jetzt sin wir schon beim diabetes wieder, des is
96 an blödsinn, zwei typen von, wer ma doch diabetes nehmen,
97 <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes> ((zieht Luft
98 durch die Zähne)), wissen wir eh schon was des ist. diabetes
99 (-) unterschieden, das ist nicht einheitlich und sonst nicht
100 kohärent, .hh der typ eins diabetes <<sich selbst beim
101 Tippen diktierend> der typ eins diabetes> <<den Ausgangstext
102 lesend> beruht auf einem Mangel an insulin infolge einer
103 zerstörung der insulin produzierenden zellen. .hh ehm <<pp>
104 beruht auf einem Mangel an insulin> bitte sehr, des kann man
105 übernehmen, bitte sehr, des kann man durchaus übernehmen.
106 .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend> beruht auf einem
107 mangel an insulin>, ja: (3.0) <<den Ausgangstext lesend>
108 infolge einer zerstörung der insulin produzierenden zellen>
109 ich würde des auflösen mit einem nebensatz. (---) da die
110 insulin produzierenden zellen <<sich selbst beim Tippen
111 diktierend> da die insulin produ (.) zierenden zellen>
112 vermutlich wird man das nach der neuen rechtschreibung
113 überhaupt so ((gemeint ist: Insulin produzierenden))
114 schreiben. insulin aso blödsinn des mach ma weg, nein, geh
115 weg, so, (2.0) in (.) sulin und produzieren extra, (--)
116 zellen (4.0) so genannte ma hinschreiben betazellen <<sich
117 selbst beim Tippen diktierend> betazellen> ((räuspert sich))
118 <<den Ausgangstext unverständlich lesend> <pp> ()
119 betazellen> hhh in folge einer zerstören, zerstört worden
120 sind <<sich selbst beim Tippen diktierend> zerstört worden
121 sind> oder zerstört werden?, nein, zerstört worden sind

122 vermutlich (7.0) da war jetzt eine musik drinnen. das
123 übliche (-) geräusch?
124 SG m=hm, is es wieder weg?
125 SF jetzt is wieder weg, nein des übliche wenn man zum beispiel
126 einen laptop einschaltet und auf einmal kommt oder oder ein
127 ein pc einschaltet und man hat boxen, das ist dieses
128 typische geräusch, das da kommt.
129 SG m=hm, ignorieren.
130 SF ignorieren, ja, is sehr angenehm, .hh betazellen zerstört
131 worden sind. diese zellen gehören zur bauchspeicheldrüse (.)
132 ich würde sagen <<sich selbst beim Tippen diktierend> diese
133 zellen> ja, gehören der bauchspeicheldrüse an, gehören zur
134 bauchspiegeldrüse, befinden sich in der bauchspeicheldrüse,
135 würde ich sagen, (--) würde ich sagen, <<sich selbst beim
136 Tippen diktierend> finden sich in der bauchspeicheldrüse>
137 <<den Ausgangstext lesend> und sind ein bestimmter typ der
138 sogenannten inselzellen> (---) bauchspeicheldrüse? <<sich
139 selbst beim Tippen diktierend> und stellen einen> bestimmten
140 typ (--) der sogenannten inselzellen (--) dar, ja vielleicht
141 <<sich selbst beim Tippen diktierend> und stellen einen
142 bestimmten typ der sogenannten inselzellen dar> würd ich
143 eher als, .h oder als verständlicher bewerten .hhh <<den
144 Ausgangstext lesend> am höchsten ist die Neuerkrankungsrate
145 bei Kindern zwischen 11 und 13 Jahren> (2.0) mhm rate ist am
146 höchsten? (--) am häufigsten vielleicht (2.0) hm (4.0) kann
147 man eigentlich so belassen am höchsten ist die
148 neuerkrankungsrate am häufigsten (-) ich würde sagen
149 häufigsten <<sich selbst beim Tippen diktierend> häuf:igs
150 häuf:ig häufigsten ist die> (.) na ja ich würde sagen rate
151 von neuerkrankungen, würd ich überhaupt auflösen (-) wenn
152 das jemand nicht kennt << sich selbst beim Tippen
153 diktierend> rate von neuerkrankungen bei kindern> ja (---)
154 ja zwischen 11 und 13 jahren bitte kann ma ja lassen .hh
155 <<sich selbst beim Tippen diktierend> zwischen 11 und 13
156 jahren> (4.0) das muss ma auch auseinander schreiben (.) is
157 nicht korrekt geschrieben ((liest das bereits Getippte noch
158 einmal schnell, leise und unverständlich durch)) ja <<den
159 Ausgangstext lesend> deshalb wurde der typ eins diabetes
160 früher auch als jugendlicher oder juveniler diabetes
161 bezeichnet> (2.0) .hh ja: ich würds zusammen ziehen (3.0)
162 weshalb na ja (2.0) der typ eins <<sich selbst beim Tippen
163 diktierend> der typ eins diabetes> (2.0) früher auch als
164 <<sich selbst beim Tippen diktierend> früher auch als>
165 jugendlicher <<sich selbst beim Tippen diktierend>
166 jugendlicher> oder juveniler <<sich selbst beim Tippen

167 diktierend> oder juveniler> das würd ich in klammer setzen
168 damit man sieht dass das die ah (---) wissenschaftliche
169 bezeichnung is, jugendlicher oder juveniler (--) mh diabetes
170 bezeichnet <<sich selbst beim Tippen diktierend> diabetes
171 bez: (--) zeichnet> .h <<den Ausgangstext lesend> als
172 ursache gilt heute das zusammenwirken von erblicher
173 veranlagung und äußeren faktoren> (--) mhm (3.0) als ursache
174 des typ eins diabetes gilt heute (8.0) mh <<sich selbst beim
175 Tippen diktierend> als ursache des typ eins diabetes> (5.0)
176 ich würde sagen sieht heute die wissenschaft oder die
177 forschung <<sich selbst beim Tippen diktierend> sieht heute
178 die wissenschaft> oder forschung, da kann ich mich also noch
179 nicht entscheiden ob ich das jetzt, (.) muss ich mich erst
180 später entscheiden .hh sieht heute die wissenschaft
181 forschung das zusammenwirken (3.0) <<sich selbst beim Tippen
182 diktierend> das bitte zusammen wirken> das muss wirklich
183 jeder verstehen <<den Ausgangstext lesend> von erblicher
184 veranlagung (3.0) und äußeren faktoren und einer
185 fehlsteuerung des immunsystems> <<murmelt vor sich hin>
186 zusammenwirken (.) von erblicher veranlagung,> <<sich selbst
187 beim Tippen diktierend> von erblicher veranlagung> und (.)
188 außen ich würde sagen von außen kommend von äußeren
189 faktoren, ja kamma schon sagen, is verständlich <<sich
190 selbst beim Tippen diktierend> äußeren faktoren> (3.0) zum
191 beispiel bestimmte virusinfektionen (2.0) hamma da irgendwas
192 anders (3.0) vielleicht versteh nur ich das (.) und der
193 andere nicht (.) ja eben denk ich mir muss mas lassen.
194 ((räuspert sich)) erblicher veranlagung und äußeren faktoren
195 wie etwa sag ma aber zum beispiel <<sich selbst beim Tippen
196 diktierend> zum beispiel bestimmte virusinfektionen> was
197 hamma denn da jetzt für einen (---) kasus (6.0) den denn
198 brauch ma da hab ich ja gleich gwusst dass da was nicht
199 richtig is <<den Ausgangstext lesend> faktoren und einer
200 fehlsteuerung des immunsystems> (5.0) wär das verständlich
201 für jemanden der keine ahnung hat? ich glaub schon <<sich
202 selbst beim Tippen diktierend> und einer>(3.0) hamma
203 vielleicht da was ((schlägt im Wörterbuch nach)) eine
204 paraphrase fehlsteuerung müsste man eigentlich ja wohl auch
205 verstehen (10.0) das müsste man so im zusammenwirken so is
206 es überhaupt richtig, eins zwo drei im zusammenwirken von
207 erblicher ((murmelt den restlichen Satz)) und so weiter und
208 einer so, jetzt hammas (.) eine fehlsteuerung des
209 immunsystems (-) ja <<sich selbst beim Tippen diktierend>
210 fehlsteuerung des immunsystems> (21.0) .hhh <<ff>> das passt
211 mir nicht.> <<den optimierten Text lesend, pp> als ursache

212 des typ eins diabetes sieht heute die wissenschaft das
213 zusammenwirken (3.0) des immunsystems> (.) doch (.) punkt.
214 (9.0) hm immunsystems (.) <<den Ausgangstext lesend>
215 bestimmte weiße blutkörperchen richten sich speziell gegen
216 die betazellen> (5.0) .hh das würd ich auf jeden fall noch
217 amal wiederholen (--) immunsystems, ich werde da hier auch
218 einen doppel punkt machen damit man weiß das hängt damit
219 zusammen (5.0) .hh <<sich selbst beim Tippen diktierend>
220 bestimmte weiße blutkörperchens> da wer ma auch wieder
221 hinschreiben (.) .h ah t-lymphozyten genannt <<sich selbst
222 beim Tippen diktierend> t-lymphozyten genannt> (---) oder
223 sagen wir auch (-) so (6.0) genannt (--) .h <<den
224 Ausgangstext lesend> richten sich speziell gegen die
225 betazellen (.) mhm <<sich selbst beim Tippen diktierend>
226 richten s::ich> speziell gegen (4.0) .h da hamma schon die
227 besonderen ah () besonders gegen würd ich vielleicht
228 sagen (.) die insulin produzierenden zellen, richten sich
229 <<sich selbst beim Tippen diktierend> richten sich besonders
230 gegen die> das wiederhol ich sehr absichtlich <<sich selbst
231 beim Tippen diktierend> insulin produzierenden (-) zellen
232 (.) betazellen> muss ich amal schauen wie ich das da oben
233 gelöst hab (9.0) ja zerstört (.) worden sind (.) beim worden
234 sind bin ich mir noch immer nicht sicher, da die insulin
235 produzierenden zellen zerstört worden sind oder nur zerstört
236 (.) werden, aber vermutlich schon worden sind das wird wohl
237 das wohl das logische sein weil sonst (.) wäre das ja nicht
238 die (.) konsequenz davon (.) also wird das (-) perfekt schon
239 stimmen (.) muss stimmen .hh <<den optimierten Text lesend>
240 auch () richten sich besonder gegen die insulin
241 produzierenden betazellen> das hamma hier jetzt (.) ja .h an
242 punkt brauch ma hier .h <<den Ausgangstext lesend> in folge
243 davon kommt es zum untergang der insulin produzierenden
244 zellen> ich würde sagen dies den untergang? sagt man
245 wirklich den untergang? aber vermutlich schon (-) sagt ma
246 schon (.) in der medizin (.) nehm ich an .h (-) ich würd
247 sagn vielleicht vernichtung (5.0) ich würde das vielleicht
248 überhaupt anhängen (---) weils bestimmte weiße
249 blutkörperchen (.) richten sich besonders gegen die
250 produziernd () zellen wodurch glaub ich glaube ich würde
251 ich jetzt sagen entfernung relativsatz <<sich selbst beim
252 Tippen diktierend> wodurch (6.0)> die insulin produzierenden
253 zellen <<sich selbst beim Tippen diktierend> die insulin
254 produzierenden zellen> untergang gefällt mir überhaupt nicht
255 .hh (3.0) vernichtet werden <<sich selbst beim Tippen
256 diktierend> vernichtet werden> (---) und es zum absoluten

257 insu und es dadurch mach ma dadurch hier oben nein das
258 brauch ma nicht (--) und zum absoluten insulinmangel, des
259 müss ma anders lösen, wodurch die insulin produzierenden
260 zellen vernichtet werden (2.0) <<sich selbst beim Tippen
261 diktierend> und ein absoluter insulinmangel eintritt> (-) .h
262 hamma schon insulin irgendwo gehabt (4.0) insulin doch
263 insulin haben wir da oben schon gehabt (.) er hat das aber
264 nicht (--) in seinem ausgangstext nicht näher bezeichnet
265 insulin, (6.0) wo is insulin da? ((schlägt im Wörterbuch
266 nach)) <<f> aha> <<liest Wörterbucheintrag vor> blutzuck
267 blutzucker senkendes hormon> das wär ja schon wohl nicht
268 schlecht (-) wemma das hier einfügen könnten, wei wie soll
269 ma wissen was insulin is (9.0) an insulin (.) so (.) das
270 müss ma da hinein tun (.) was hamma jetzt gsagt? (-) einen
271 mangel an insulin (2.0) blut (-) aso das müss ma auch wieder
272 neu schreiben nach der neuen rechtschreibung (2.0) <<sich
273 selbst beim Tippen diktierend> blutzucker sen:kendes hormon>
274 (1.5) hamma das jetzt <<liest unverständlich und leise den
275 optimierten text> () mangel an insulin blutzucker
276 senkendes hormon,>
277 SG noch einen tipp damit du dich net quälen mußt den text da
278 unten
279 SF ja,
280 SG kannst du dir in einer größeren schrift anzeigen lassen
281 indem du sagst increase front size
282 SF aha, danke, des passt
283 SG oder noch eins größer
284 SF ja danke
285 SG oben gehts leider nicht
286 SF ja ja des passt schon des passt schon (6.0) des is scho
287 wichtig dass ma das hineinbringen ohne definition von
288 insulin kennt sich (2.0) der weniger eingesehene benutzer
289 nicht gut aus (10.0) (da ham ma) früher aso bezeichnet wurde
290 da fehlt überhaupt ein partikel der zeit des kann natürlich
291 auch nicht (.) stimmen (.) so. (12.0) bei dem in bin ich mir
292 auch nicht sicher <<den optimierten Text schnell lesend, p>
293 bestimmte weiße blutkörperchen () richten sich besonders
294 gegen die insulin produzierenden zellen beta-zellen, wodurch
295 die insulin () vernichtet werden und ein absoluter
296 insulinmangel eintritt> (4.0) aha (.) ohne dieses insulin
297 wär schon amal ohne <<sich selbst beim Tippen diktierend>
298 ohne,> da werd ich amal dieses einfügen, <<sich selbst beim
299 Tippen diktierend> dieses Insulin> das hamma ohnehin jetzt
300 eben da oben schon (.) definiert was das is <<den
301 Ausgangstext lesend> kann jedoch glukose> <<sich selbst beim

302 Tippen diktierend> kann jedoch> so. (.) jetzt werma gleich
303 blut glukose hinschreiben <<schlägt im Wörterbuch nach>
304 wichtigster einfacher zucker>
305 SG die box kannst du größer machen
306 SF passt scho passt scho das passt (.) mhm kann jedoch (---)
307 .hhh ((stöhnt)) (3.0) glukose kann jedoch (.) der wichtigste
308 einfache zucker (5.0) dann mach is doch so <<sich selbst
309 beim Tippen diktierend> glukose (-) das heißt der wichtigste
310 einfache zucker> nein, das schreibt man noch mit einem
311 <<sich selbst beim Tippen diktierend> zucker komma <<schlägt
312 noch einmal nach, um sicher zu gehen>> einfache zucker>
313 <<den Ausgangstext lesend> nicht mehr aus dem blut in die
314 körperzellen aufgenommen und verwertet werden> des kamma
315 übernehmen (---) <<sich selbst beim Tippen diktierend> nicht
316 mehr aus dem blut in die (2.0) körperzellen aufgenommen und
317 verwertet werden> (muss) das muss jeder verstehen <<den
318 Ausgangstext lesend> die zuckerspiegel im blut steigen an
319 und der körper muss als energiequelle sein fettgewebe
320 aufzehren> ob ma da wirklich den plural braucht wag ich
321 mich, frag ich mich wirklich, ich würd eher sagen DER
322 zuckerspiegel im blut steigt an aber vermutlich sinds
323 mehrere (3.0) () werden. (-) ich würd sagen in der folge
324 <<sich selbst beim Tippen diktierend> in der folge> also mit
325 dem plural bin ich hier nicht sehr glücklich im original
326 aber nachdem das von einem arzt (.) verfasst worden is wird
327 der schon wissen wovon er spricht wenn er von (.)
328 pluralzuckerspiegel (.) wenn vom plural zuckerspiegel im
329 plural die rede ist, also bleib ich halt auch dabei (.) in
330 der folge steigen <<sich selbst beim Tippen diktierend>
331 steigen die zuckerspiegel zuckerspIEgel im blut an> (5.0)
332 wodurch der körper, aha würd ich sagen <<sich selbst beim
333 Tippen diktierend> wodurch der körper> (---) der körper
334 (3.0) sein eigenes fettgewebe als energiequelle nein <<sich
335 selbst beim Tippen diktierend> sein eigenes fettgewebe als
336 energiequelle> jetzt hab ich sicher jede menge (--)
337 rechtschreibfehler <<den optimierten Text lesend>
338 energiequell:e> .hhh aufzehrt hhh aufzehrt ja natürlich
339 aufzehren ich verstehs <<pp> zuckerspiegel steigen an>
340 wodurch der körper sein eigenes fettgewebe als energiequelle
341 anzapft kamma ja wohl wirklich nicht sagen hier (.)
342 aufzehrt? doch aufzehren (---) vielleicht hat a was da drin
343 ((schlägt im Wörterbuch nach)) nein (---) fällt mir auch nix
344 bessers ein <<sich selbst beim Tippen diktierend> aufzehrt>
345 (6.0) m=hm. (2.0) .h ein vermindertes ansprechen auf
346 körperzellen das müsst ich sicherlich auch anders auflösen

347 weil das is vielleicht doch ein bisschen zu schwierig zu
348 verstehn (.) .hhh (4.0) beim typ zwei diabetes (3.0) .h würd
349 ich nicht (.) nominalisieren sondern vielleicht (.) eher
350 verbalisieren (--) .h typ zwei diatetes (2.0) ich würd nicht
351 beruht auf einem verminderten ansprechen das is mir zu (.)
352 das is mir zu (.) ja das is mir zu zu (5.0) ja ich verstehs
353 aber ich mein es is einfach so unglaublich fachlich (2.0)
354 <<sich selbst beim Tippen diktierend> der typ zwei diabetes
355 (10.0) oder bei typ zwei des is natür hamma eh als ursache
356 des kann ich auch eigentlich hier bei sagen vielleicht.
357 (---) so mach ich das. beim (---) typ zwei diabetes so mach
358 ich das, das lös ich anders auf (8.0) so wer ich das (-)
359 sprechen die körperzellen <<sich selbst beim Tippen
360 diktierend> sprechen die körperzellen auf insulin> (3.0)
361 vermindert an oder zu wenig an würde ich sagen <<sich selbst
362 beim Tippen diktierend> zu wenig an> so, das versteht ma
363 besser <<den optimierten Text unverständlich lesend, p>
364 körperzelln auf in zu wenig an> <<den Ausgangstext lesend>
365 er macht sich erst meist er st nach dem vierzigsten
366 lebensjahr bemerkbar> ja (.) der typ zwei diabetes <<sich
367 selbst beim Tippen diktierend> dieser typ> diabetes oder
368 nein ich würde sagen der zwei immer immer ein eindeutig
369 bleiben (8.0) <<sich selbst beim Tippen diktierend> betes>
370 alles wiederholen damit ma ja (.) alles (.) gesichert und
371 und und eindeutig haben <<den Ausgangstext laut vorlesend>
372 macht sich meist nach dem vierzigsten lebensjahr bemerkbar>
373 ich würde sagen <<sich selbst beim Tippen diktierend> tritt
374 meist erst nach dem vierzigsten lebensjahr auf> (2.0) meist
375 erstmals müsste man sagen nach dem vierzigsten lebensjahr
376 des schreib ma groß (.) auf (6.0) auf (4.0) mhm <<den
377 Ausgangstext lesend> wurde deshalb früher auch als
378 altersdiabetes oder alterszucker bezeichnet> jo bitte das
379 kamma übernehmen <<sich selbst beim Tippen diktierend> und
380 wurde> (2.0) deshalb (.) deshalb brauchen wir unbedingt,
381 <<sich selbst beim Tippen diktierend> früher auch als
382 altersdiabetes> das setz ich jetzt in klammer oder
383 alterszucker <<sich selbst beim Tippen diktierend> oder
384 alterszucker> klammer geschlossen (5.0) <<sich selbst beim
385 Tippen diktierend> bezeichnet> (3.0) des tumma weg (---) .hh
386 ist das ein satz den man versteht <<den optimierten Text
387 lesend> beim typ zwei diabetes sprechen die körperzellen auf
388 insulin zu wenig an der typ zwei diabetes tritt meist
389 erstmals nach dem vierzigsten lebensjahr auf und wurde
390 deshalb früher auch als altersdiabetes bezeichnet> (3.0)
391 <<den Ausgangstext lesend> auslösende faktoren sind

392 fettreiche kost übergewicht und bewegungsmangel> ja, das
393 kamma über übernehmen das is glaub ich verständlich <<sich
394 selbst beim Tippen diktierend> lösende faktoren sind
395 fettreiche kost> ja sagt ma ja fettreiche kost oder net
396 fettreiche ernährung, (2.0) fettreiche kost, das versteht ma
397 wohl <<sich selbst beim Tippen diktierend> übergewicht und
398 bewegungsmangl> (4.0) oda könnt ma sagen als auslö ja das is
399 an sich gleich ob ma jetzt gelten haben oder gelten als, nein
400 mach ma sind, lass ma sind <<den Ausgangstext leise lesend>
401 verlagert> aha das würd ich allerdings jetzt etwas
402 paraphrasieren, in den letzten jahren würd ich sagen <<sich
403 selbst beim Tippen diktierend> in den letzten jahren> (8.0)
404 wurde jedoch in zunehmendem maße beobachtet würd ich sagen
405 <<sich selbst beim Tippen diktierend> wurde jedoch in
406 zunehmendem in zu in zunehmendem maße beobachtet dass> (5.0)
407 hm immer jünger werden wie könnt ma denn das jetzt
408 formulieren? dass (2.0) personen würd ich sagen <<sich
409 selbst beim Tippen diktierend> personen> (---) die unter typ
410 zwei diabetes leiden oder die betroffen sind <<sich selbst
411 beim Tippen diktierend> die von typ zwei diabetes
412 betroff:en> erstmals betroffen sind (.) so mach ma das
413 <<sich selbst beim Tippen diktierend> erstmals betroffen
414 be:troffen s::ind immer jünger werden> würd ich sagen (4.0)
415 das versteht sonst kein mensch <<den optimierten Text
416 lesend> auslösende faktoren sind fettreiche kost übergewicht
417 und bewegungsmangel in den letzten jahren wurde jedoch in
418 zunehmendem maße> maße schreib ma mit zwei s (-) das heißt
419 schreib mas so überhaupt blödsinn (.) aha wie geht das, so
420 geht das (.) so (.) <<den optimierten Text lesend>
421 beobachtet dass personen die von (erstes) betroffen sind
422 immer jünger werden> so .h (5.0) <<den Ausgangstext lesend>
423 <p> gestationsdiabetes zeichnen m=hm (5.0) die würd ich dann
424 so ahm (.) würd ich dann so machen <<sich selbst beim Tippen
425 diktierend> diabetes kann ähm aber auch erstmals während
426 einer schwangerschaft während einer schwangerschaft> (3.0)
427 diabetes diabetes (-) kann aber auch erstmals während einer
428 schwangerschaft auftreten <<sich selbst beim Tippen
429 diktierend> auftreten der dann als schwangerschafts- oder>
430 aha des mach ma dann auch so. (.) schwangerschafts- aso des
431 is ja blöd des ghört ja dann zusammen müss mas do so lassen
432 <<sich selbst beim Tippen diktierend> gestationsdiabetes>
433 nein das mach ma so <<sich selbst beim Tippen diktierend>
434 als schwangerschaftsdiabetes> so mach ma das. diabetes und
435 des tumma weg da mach ma klammer auf <<sich selbst beim
436 Tippen diktierend> oder gestationsdiabetes (11.0) diabetes

437 bezeichnet wird.> (9.0) m=hm das kamma überlassen
438 ü::bernehmen und lassen <<sich selbst beim Tippen
439 diktierend> in der regel> verschwindet diese form <<sich
440 selbst beim Tippen diktierend> verschwindet diese form von
441 diabetes> nach beendigung der schwangerschft wieder <<sich
442 selbst beim Tippen diktierend> nach beendigung der
443 schwangerschaft wieder> muss am hinein tun, find ich <<den
444 Ausgangstext lesend> dabei ist je (.) doch das risiko für
445 die spätere entwicklung eines typ zwei oder typ eins
446 diabetes stark erhöht> allerdings würd ich dann sagen <<sich
447 selbst beim Tippen diktierend> allerdings> allerdings (3.0)
448 allerdings <<sich selbst beim Tippen diktierend> erhöht sich
449 dadurch> allerdings erhöht sich erhöht sich dadurch (2.5)
450 das risiko <<sich selbst beim Tippen diktierend> das risiko>
451 (3.0) für die spätere entwicklung ja (-) allerdings erhöht
452 sich dadurch das risiko (.) für die spätere ja <<sich selbst
453 beim Tippen diktierend> für die> (2.0) später auftretende
454 entwicklung (.) ja bitte, <<sich selbst beim Tippen
455 diktierend> spätere entwicklung eines typ zwei oder typ eins
456 diabetes> ich würde sagen erhöht sich stark erhöht sich
457 erheblich (---) stark nein stark (.) is hier besser
458 verständlich (6.0) so jetzt muss ich des noch einmal
459 durchlesen (10.0) da fehlt was (24.0) te ha (20.0) () hhh
460 sieht da is auch schon wieder ein fehler (3.0) .hh (--)
461 forschung wird ich die forschung (-) nemma die forschung ich
462 entscheide mich für (.) forschung (10.0) na, (-) da fehlt
463 auch etwas da passt auch etwas nicht, mir passt das nicht
464 (7.0) .hh ich glaub das ist im nominativ als ursache sieht
465 heute die forschung das zusammenwirken (2.0) kann ich nicht
466 sagen (20.0) (die ursache liegt im) zusammenwirken (.) da
467 fehlt was da is irgendwas nicht in ordnung (.) bei meiner
468 version, das stimmt nicht (2.0) forschung im () <<pp>
469 vererblicher veranlagung> (.) da fehlt mir eine partikl (-)
470 immunsystems (9.0) als ursache (.) ich kanns nicht sagen
471 () als ursache () (4.0) doch, bestimmte weiße
472 blutkörperchen werden genannt richten sich besonders gegen
473 die insulin produzierenden betazellen, sogenannten
474 sogenannten betazellen da mach ma auch noch sogenannte so
475 des mach ma auch noch (.) wodurch die insulin produzierenden
476 zellen vernichtet werden und einen absoluten absoluter
477 insulinmangel eintritt ohne dieses insulin kann jedoch, aha,
478 (.) dos (.) versteht kein mensch was dos is, heißt der
479 wichtigste einfache zucker (.) nicht mehr aus dem da müss ma
480 auch an beistrich machen, (-) nicht mehr aus dem blut in die
481 körperzellen aufgenommen und verwertet werden in der folge

482 steigen die zuckerspiegel im blut an wodurch der sein
483 eigenes fettgewebe als energiequelle aufzehrt () der
484 körperzellen zu WENig an. typ zwei meist erstmals nach dem
485 vierzigsten nanana wurde früher (.) wurde deshalb früher
486 auch als altersdiabetes bezeich bezeichnet (3.0) bezeichnet
487 auslösende faktoren sind fettreiche kost (1.5) ja
488 übergewicht und bewegungsmangel (2.0) ja, (--) ich würde
489 sagen als auslösende faktoren das (--) das auslösende
490 faktoren sind fettreiche () anzusehen werd ich machen
491 <<sich selbst beim Tippen diktierend> anzusehen> so. (2.0)
492 in den letzten jahren wurde jedoch in zunehmenden in
493 zunehmendem maße beobachtet dass personen die vom typ am
494 ehesten betroffen sind immer jünger werden, diabetes kann
495 auch erstmals während einer schwangerschaft auftreten der
496 dann als schwangerschaftsdiabetes () zeichnet wird
497 verschwindet diese form () nach beendigung der
498 schwangerschaft wieder allerdings erhöht sich dadurch das
499 risiko für die spätere entwicklung eines typ eins ()
500 diabetes stark

501 SG fertig?

502 SF ich denke ja (.) wenn ich noch länger drüber nachdenke fällt
503 mir mit sicherheit irgendwas ein oder ich denk mir das ist
504 noch immer nicht ordentlich formuliert und wenn ich jetzt
505 hätt ich keine ahnung, dann würd ichs noch immer nicht
506 verstehen. weiß ich nicht ob ich schon wieder zu viel zumute
507 meinem leser

508 SG ok, also wenn du wenn du das jetzt für diese seite
509 optimieren würdest hättest den auftrag gekriegt, ja,
510 würdest du das jetzt so zurück schicken?

511 SF ich würds vermutlich also jetzt noch einmal liegen lassen
512 dann würd ichs noch amal durchlesen nicht, also das is
513 vollkommen klar, und dann würd ich vermutlich natürlich mit
514 abstand dann würd ich vielleicht das eine oder andere dann
515 doch ah doch noch mir überlegen ob ich das nicht in ordnung
516 ob das nicht ob das gscheit is zuckerkrankheit () (8.0)
517 ja ich ich könnt's mir vorstellen aber vielleicht in einer
518 stunde fällt ma noch was auf

519 SG ok, dann schließ ma das jetzt ab aber ich möchte dir gern
520 noch eine [frage stellen]

521 SF [ja ja natürlich]

522 SG in dem text du hast ja zwischendurch auch manchmal im
523 wörterbuch nachgesehen und da nix gefunden

524 SF m=hm,

525 SG wenn du da hier jetzt einen diabetes experten hättest

526 SF m=hm,

527 SG und könntest dem irgendwelche fragen stellen
528 SF m=hm,
529 SG gibt es dinge wo du glaubst da fehlt mir noch wissen um das
530 weiter optimiern zu können die und die frage würd ich diesem
531 experten gern stellen. gibt es solche fragen?
532 SF gibt es solche fragen hier? (3.0) ja ich würd vielleicht ich
533 würde vielleicht also bei gestationsdiabetes fragen ähmähm
534 ich kenn natürlich also den terminus gestation sehr wohl
535 aber im augenblick könnt ich das ohne wirklich noch einmal
536 rückzuschlagen was genau unter gestation zu verstehen ist
537 ich könnte ich könnte also jetzt nicht sagen ob das gescheit
538 war von mir dass ich das auch nur so hingeschrieben hätt
539 vielleicht hätt ich das dann auch noch auch noch erklären
540 müssen also das würde ich ihn sicher fragen (15.0) ((spielt
541 mit ihrer Kette, Perlengelächler)) ich glaub da würde ich
542 ihn sonst nichts mehr fragen (5.0) ich würde würde (-) weil
543 betazellen hat er ohnehin hier definiert das sind die insulin
544 produzierenden zellen, die heißen eben so, ja ich würde
545 natürlich fragen das DIE zuckerspiegel im blut steigen an,
546 das würde ich fragen weil ich hätte ich hätte einfach jetzt
547 als als ähm übersetzerin oder dolmetscherin der
548 zuckerspiegel im blut steigt an, aber offensichtlich sind
549 das so unterschiedliche, is das so kann das so variieren,
550 dass es wirklich wichtig is zu sagen, also dass is
551 sicherlich eine frage die nur der fachmann sagen kann nicht,
552 dass man dann also (.) ah (.) hier wirklich den plural
553 setzen sollte und auch den plural belassen sollte
554 SG m=hm,
555 SF also das würde ich auf jeden fall auch fragen
556 SG m=hm, <<pp> gibts noch was?>
557 SF (5.0) .hh nein ansich nicht nein würde nichts mehr fragen
558 SG dann würd ich noch eine [fra]ge anregen
559 SF [ja]
560 SG im text is ja davon die rede dass es zwei typen von diabetes
561 [gibt]
562 SF [m=hm]
563 SG typ eins und typ zwei
564 SF m=hm
565 SG und dann taucht aber eigentlich noch n
566 [dritter auf] nämlich der schwangerschafts[diabetes]
567 SF [ein dr auf ja m=hm] [ja ja ja] aber so
568 weit ich ich kann mich erinnern ich hab amal damit hab ich
569 eine übersetzung gemacht und da musst ich mich ziemlich
570 einlesen (.) es wird immer von typ eins und nur von typ zwei
571 gesprochen aber ich weiß nicht ob das ob das wirklich ein

572 ein ein eine derartige das muss so selten auftreten dieses
573 schwangerschaftsdiabetes dass das nicht als typ drei gilt
574 SG m=hm
575 SF also mir is also immer immer völlig egal ob ich auf deutsch
576 recherchiert habe oder auf englisch recherchiert habe also
577 immer typ eins und typ zwei das is mir völlig geläufig dass
578 es die beiden gibt
579 SG m=hm
580 SF und äh vermutlich gibt es das aber es wird so selten sein
581 dass er also eher atypisch is und und eigentlich nicht mehr
582 als typ drei wirklich also äh benannt werden kann oder
583 klassifiziert werden kann, so würde ichs sehen
584 SG m=hm
585 SF weil an sich is des unlogisch warum da jetzt dann plötzlich
586 ein typ drei nicht dasteht nicht
587 SG ja
588 SF also würde ich sagen keine ahnung bin keine ärztin äh und
589 und ich kanns eigentlich jetzt nur so äh ableiten. also ich
590 kann das so ableiten.
591 SG gut. dann hast du geschafft.
592 SF ja ich hab keine ahnung ob die mir das nicht wieder
593 zurückschicken und sagen (.) sie (.) jetzt verstehen wir
594 weniger als zuvor.

Literatur:

- Göpferich, Susanne (2005): „How Comprehensible Are Popular Science Texts? – The Use of Thinking-aloud Protocols and Log-files of Reverbalization Processes in Comprehension and Writing Process Research“. Vortrag auf der LSP-Konferenz 2005 *New Trends in Specialized Discourse*. Universität Bergamo/Italien, 29.08.–02.09.2005.
- Jakobsen, Arnt Lykke (1999): „Logging target text production with Translog“. Hansen, Gyde, Hrsg.: *Probing the Process in Translation: Methods and Results*. (Copenhagen Studies in Language 24). Kopenhagen: Samfundslitteratur. 9–20.
- Scherbaum, Werner (2004): „Definition des Diabetes mellitus.“ Deutsches Diabetes-Forschungsinstitut, Hrsg.: *Informationssystem zum Diabetes mellitus*. Düsseldorf. <http://www.diabetes.uni-duesseldorf.de/tools/priont.html?TextID=1995> (30.08.2005).
- Selting, Margret, et al. (1998): „Gesprächsanalytisches Transkriptionssystem GAT.“ *Linguistische Berichte* 173 (1998): 91–122. PDF-Datei unter <http://www.fbls.uni-hannover.de/sdls/schlobi/schrift/GAT/gat.pdf> (30.08.2005).

© Susanne Göpferich, Graz (susanne.goepferich@uni-graz.at)

Danksagung

Mein herzlichster Dank geht an meine beiden Studienassistentinnen Anne Haber und Barbara Hatzl für die aufwändige und gewissenhafte Erstellung und das Korrekturlesen der Transkripte.